

Schlagt den Hund... wurde er an die kleinere Säule angehängt, so daß er heute noch Schmerzen im Rücken hat.

Leipziger Kunstverein.

Sonntag den 23. April. Die heutige Ausstellung im Vereinslocale bietet eine Fülle vorzüglicher, zum großen Theil ganz neu aufgenommener Originalphotographien noch hervorragenden Werken italienischer Meister.

Postwesen.

Neue Seepostverbindung mit Norwegen.

w. Leipzig, 21. April. Eine neue, für die Briefpost Bedeutung gewinnende Seepostverbindung mit dem skandinavischen Venedig Aen dal ist am 17. d. eröffnet worden.

Sonntag und Dienstag Nachmittags hier abfahrend und den Berlin-Hamburger Courierzug benutzend, kann man mit der Bahn bis Kallborg fahren und Dienstag früh 7 Uhr aus Frederikshaven in Jütland gen Norwegen in See gehen.

Die norwegische Postverwaltung hat sich mit der „norddeutschen“ (so heißt sie offiziell bis auf Weiteres) in Verbindung gesetzt und hat directe Cartenschlüsse zwischen dem norwegischen Seepostbureau Arenal-Frederikshaven und dem Eisenbahn-Postbureau Nr. 17 Altona-Varnhorn vereinbart.

Verschiedenes.

Ein Patient in Broje bei Freiburg that, was Andere auch thun, wenn sein Doctor mehr helfen kann, er starb. Seine Familie bestellte zwei Leute, um die Leiche in einen Sack einzunähen, der eine aber war ungeschickt und stach den Todten mit seiner Nadel in den Fuß.

Der Tod des Bürgermeisters Zelinka hat seiner Zeit die ungeheure Verwunderung erregt; denn in Wien war ein — christlicher Mann gestorben! Noch größere Verwunderung aber erregte der Tod des Seehelden Leggett; denn der Tod hat uns einen — genialen Dichterreichthum geraubt!

Depot der Societäts-Brauerei zum Waldschlößchen. Dresden.

Lagerbier ausgezeichneter Qualität pr. Eimer 4 1/2 Thlr.

Anton Dreher's Bier-Depot empfiehlt seine ganz vorzüglichsten Export-Bieren.

Filliale Bad Mildenstein in Leipzig. Gr. Windmühlstraße 41, I. Heilung durch Kiefernadel-Dampfbäder bei Muskel-Gelenk-Rheumatismus, Gicht, Hämorrhoidal-leiden etc.

(Eingefandt.)

Beseitigung aller Krankheiten ohne Medicin und ohne Kosten durch die delicate Gesundheitspreife Revalensiere du Barry von London, die bei Erwachsenen und Kindern ihre Kosten 50fach in anderen Mitteln erspart.

72.000 Genesungen an Nerven-, Nerven-, Unterleibs-, Brust-, Lungen-, Hals-, Stimm-, Athem-, Drüsen-, Nieren- und Blasenleiden — wovon auf Verlangen Copien gratis und franco gesendet werden. Certificat Nr. 64.216. Neapel, 17. April 1862.

Mein Herr! In Folge einer Leberkrankheit war ich seit sieben Jahren in einem furchtbaren Zustande von Abmagerung und Leiden aller Art. Ich war außer Stande zu lesen und zu schreiben; hatte ein Bittern aller Nerven im ganzen Körper, schiedete Verdauung, fortwährende Schlaflosigkeit und war in einer fernen Nerven-entzündung, die mich hin- und hertrieb und mir keinen Augenblick der Ruhe ließ; dabei im höchsten Grade melancholisch.

In Blechbüchsen von 1/2 Pfund 18 Sgr., 1 Pfund 1 Thlr. 5 Sgr., 2 Pfund 1 Thlr. 27 Sgr., 5 Pfund 4 Thlr. 20 Sgr., 12 Pfund 9 Thlr. 15 Sgr., 24 Pfund 18 Thlr. — Revalensiere Chocolade in Tabletten für 12 Tassen 18 Sgr., 24 Tassen 1 Thlr. 5 Sgr., 48 Tassen 1 Thlr. 27 Sgr.; in Pulver für 12 Tassen 18 Sgr., 24 Tassen 1 Thlr. 5 Sgr., 48 Tassen 1 Thlr. 27 Sgr., 120 Tassen 4 Thlr. 20 Sgr., 288 Tassen 9 Thlr. 15 Sgr., 576 Tassen 18 Thlr. — Zu beziehen durch Barry du Barry & Comp. in Berlin, 178 Friedrichstraße; in Dresden in der Königl. Hofapothek; in Chemnitz bei Georg Kühne, Nicolaiapothek; nach allen Gegenden gegen Postanweisung. — Dépôt in Leipzig bei Th. Pätzmann, Hoflieferant.

Leipziger Börse. Productenpreise den 22. April 1871. Mittwoch 1 Uhr.

Witterung: Veränderlich. Weizen pr. 1000 Ko. oder 2000 K netto, loco 66 & 78 S, feinsten bis 50 S bez. Unverändert, feinsten gefucht. Roggen pr. 1000 Ko. oder 2000 K netto, loco guter 56 & 58 S, geringer 50 & 54 S. Stroh. Gerste pr. 1000 Ko. oder 2000 K netto, loco nach Qualität 48 & 56 S bz. u. B. Hafer pr. 1000 Ko. oder 2000 K netto, loco 47 & 51 1/2 S bz. u. B. Mais pr. 1000 Ko. oder 2000 K netto, loco 45 S. Rapskuchen pr. 100 Ko. oder 200 K netto, loco 4 S. Rübsöl pr. 100 Ko. oder 200 K netto, loco 26 1/2 S, pr. April-Mai 26 3/4 S, pr. Septbr.-October 25 1/2 S bz. Stimmung fester. Leinöl pr. 100 Ko. oder 200 K netto, loco 26 S. Spiritus pr. 8000% Tr., ohne Faß, loco 14 1/2 S, G. Unverändert. Verichtigung. In den Productenpreisen vom 20. April in Nr. 111 muß es bei Rübsöl pr. April-Mai 26 1/2 S heißen, nicht 25 1/2 S. Adv. Gerutti, Secretär.

Haupt-Gewinne 5. Classe 79. Königl. Sächs. Landes-Lotterie. Gezogen zu Leipzig den 22. April 1871.

Table with columns for prize amounts (e.g., 43290, 40493, 59178) and names of winners (e.g., C. F. Schulze jun., W. A. Schöder, H. A. Wallerstein jun.).

Vom 14. bis 20. April sind in Leipzig gestorben.

Den 14. April. Ernestine Celestine Pauline Vogel, 67 J. alt, confirm. Lehrers der 2. Bürgerschule Ehefrau, in der Weststraße. Johanne Friederike Leonore Freygang, 69 J. 6 M. alt, Bürger, Destillateurs u. Hausbesizers Wittwe, in der Nicolaistraße.

Den 15. April. Franz Gustav Gänzel, 44 J. 3 M. alt, Bürger, Kramer u. Hausbesizer, in der Dresdner Straße. Heinrich Wilhelm Louis Lehmburg, 34 J. 11 T. alt, Bürger u. Schneider, im Jacobshospital.

Den 16. April. Jgfr. Sophie Elise Fleischer, 30 J. 7 M. alt, Doctors u. Professors der morgenländ. Sprachen, Ritters des k. Pr. Ordens pour le mérite, des Kaiserl. Russ. St. Annen- u. des St. Stanislaus-Ordens 2. Classe, des k. k. Oesterr. Ordens der eisernen Krone 3. Classe, Mitglieds des k. Bayer. Maximilian-Ordens für Kunst u. Wissenschaft, Officiers des k. Italienischen Ordens der Italiensischen Krone u. Ritters des Türkischen Medjidie-Ordens 4. Classe Tochter, an der ersten Bürgerschule.

Den 17. April. Jgfr. Irene Hildegard Eisenschmidt, 22 J. alt, Bürger, Kaufmanns u. Hausbesizers hinterl. Tochter, in der Reiger Straße. Rosine Friederike Kessler, 69 J. 5 M. alt, Factors in Groß-Wiederichs Wittwe, in der Vorjüngstraße.

Den 18. April. Hugo Emil Weirig, 20 J. alt, Bürger, Radlermeisters u. Hausbesizers Sohn, Klograph, in der Georgenstraße. Carl Ferdinand Kersten, 42 J. 6 M. alt, Bürger u. Schneidermeister, im Thomaskirchhof.

Den 19. April. Gustav Jäger, 62 J. alt, Bürger, Professor u. Director der kgl. Akademie der bildenden Künste, Gesichtsmaier, Ritter des kgl. Belgischen Leopold-Ordens u. Hausbesizer in der Rosenbalgasse. Carl Heinrich Brumme, 77 J. 5 M. alt, Bürger u. Goldarbeiter, am Peterssteinweg.

Den 20. April. Carl Richard Elglab, 1 J. 18 T. alt, Marktellers Sohn, in der Pfaffenfurter Straße. Heinrich Wilhelm Daberig, 1 J. 4 M. alt, Handarbeiters Sohn, in der Weststraße.

Den 21. April. Carl Friedrich Schöler, 36 J. alt, Bürger u. Kaufmanns Ehefrau, am Brandwege. Reinhold Emil Tilzer, 32 J. 9 M. 3 T. alt, Kaufmann aus Breslau, im Jacobshospital.

Den 22. April. Carl Wilhelm Heyne, 71 J. 7 M. 11 T. alt, Buchhalter der Darlehnsanstalt für Gewerbetreibende, in der Windmühlstraße. Henriette Wähner, 73 J. 6 M. alt, Castellans des Gemandhauses Wittwe, in der Leibnizstraße.

Den 23. April. Johann Wilhelm Lammell, 65 J. alt, Schriftsteller, in der Färberstraße. Johann Carl Gottlob Hoffmann, 32 J. 8 M. 2 T. alt, Schriftsteller aus Berlin, im Jacobshospital.

Den 24. April. Carl Richard Elglab, 1 J. 18 T. alt, Marktellers Sohn, in der Pfaffenfurter Straße. Heinrich Wilhelm Daberig, 1 J. 4 M. alt, Handarbeiters Sohn, in der Weststraße.

Den 25. April. Carl Richard Elglab, 1 J. 18 T. alt, Marktellers Sohn, in der Pfaffenfurter Straße. Heinrich Wilhelm Daberig, 1 J. 4 M. alt, Handarbeiters Sohn, in der Weststraße.

Anna Charlotte Clara Bäg, 9 M. alt, Sergeantens Tochter, in der Sophienstraße.
Paul Herrmann Kind, 15 M. alt, Instrumentenmachers Sohn, in der Banerischen Straße.

Den 20. April.
Anna Auguste Günther, 35 J. 3 W. alt, Bürgers u. Tischlers Ehefrau, in der Zeitler Straße.
Johann Christian Traugott Dornitz, 64 J. alt, Bürger u. Privatmann, im Jacobshospital.

Vom 14. bis 20. April sind als geboren angemeldet worden:
31 Knaben, 41 Mädchen, 72 Kinder, worunter: 3 todgeb. Knaben und 3 todgeb. Mädchen.

Tageskalender.

Öffentliche Bibliotheken:
Vollbibliothek (Nicolaistr. 39, Orm. Cusa'sch's Haus im Seitengebäude part.) 11-12 Uhr Mittags.
Büchereien: In der Rathswache (Centralstation).

Diana-Bad, ganze Str. 4. Röm.-irische Bäder für Damen Montag, Mittwoch u. Freitag 1-5 Uhr.

Neues Theater. (Mit aufgehobenem Abonnement.)
Dorndörchen. Große romantische Oper mit Ballet in 4 Aufzügen.

Personen: Herr Gura, Frau Beschlus-Kentner, Herr Hader, Herr Borde, Herr Rablknacht, Herr Preuß, Herr Vinze.

Das Spiel der Jahreszeiten. Ballet mit Gesang, arrangirt von W. Weisinger.

1) Herbst. Pas de deux und Baehannele, ausgeführt von Fräul. Casati, Herrn Idali und dem Corps de Ballet.

2) Winter. Ein Globe, Eine Blasin, Schiffschiffhäuser.

3) Frühling. Eine Schürerin, Ein Schüler (verkleideter Prinz), Der König, sein Vater, Schürerinnen.

Hirtenspiele. ausgeführt von Fräulein Casati, Herrn Idali und dem Corps de Ballet.

Die neuen Decorationen: Im 1. Acte: Saal der Feen im Schlosse des Königs.

Im 2. Acte: Wald. Im 'Spiel der Jahreszeiten': Herbst, Winter und Frühling, Dorndörchens Erscheinung.

Im 4. Acte: Gnomenhöhle, Burghof, das Königsschloß und Apotheke, sind vom Decorationsmaler Herrn Ritzinger in Coburg angefertigt.

Die neuen Costüme sind vom Garderobe-Inspector Herrn Matthes und der Obergarbierere Frau Bärwinkel angefertigt.

Eine längere Pause findet zwischen dem 3. u. 4. Act statt. Der Zeit der Schlinge ist an der Cassé für 3 Respiros zu haben.

Einl. 1/6 Uhr. Anf. 1/7 Uhr. Ende gegen 1/10 Uhr.

Preise der Plätze. Parterre: 10 Ngr. - Parterre: 1 Ngr. - Parterre-Plogen: Ein einz. Platz 20 Ngr.

Repertoire des Leipziger Stadt-Theaters. Montag, den 24. April: Mit aufgehobenem Abonnement: 'Kaiserreich' von Richard Wagner.

Altes Theater. Erste Gastvorstellung des Fräulein Anna Schramm vom Wallner-Theater zu Berlin.

Drei Paar Schuhe. Lebensbild mit Gesang in 2 Abtheilungen nebst Vorspiel von Carl Heilig.

Vorspiel. Personen: Lorenz Hink, ein Schuster, Herr Zieg, Martha, seine Frau.

1. Abtheilung: Bei der Bankierstöchter. Personen: Bankier Meier, Wilmmer, Herr Edert, Clara, seine Tochter, Herr Jäbler.

2. Abtheilung: Die Schube der Sängerin. Personen: Arabella Ventini, Primadonna eines groß. Hoftheaters, Herr Weinbaum.

3. Abtheilung: Die Schube der Tanzwirthin. Personen: Landrath von Räden, Herr Grans, Eulalia, dessen Gemahlin, Frau Gampel.

Gewöhnliche Preise der Plätze. Einl. 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Montag, den 21. April: Zweite Gastvorstellung des Fräul. Anna Schramm, vom Wallner-Theater zu Berlin.

Die Direction des Stadttheaters.

Vaudeville-Theater. Sonntag, den 23. April: Gewonnene Perlen oder Ein einziges Deutschland.

Victoria-Theater. Sonntag, den 23. April: Gastspiel der Solotänzerinnen Fräul. Alma de Bellona, Marietta, Restorino, Fricardi.

Bekanntmachung. Laut Anzeige vom 13. lauf. Wtd. ist heute als neu eröffnet die Firma Wilhelm Schiller in Leipzig.

Bekanntmachung. Herr Carl Valentin Stod ist heute zufolge Anzeige vom 17. dieses Mon. als Procurist der hiesigen Firma Bernhard Maurer auf Sol. 877 des Handelsregisters für die Stadt Leipzig eingetragen worden.

Bekanntmachung. Herr Adolph Langholz ist vermöge Anzeige vom 14. und Erklärung vom 22. lauf. Monats heute als Procurist der hiesigen Firma Rosenblatt & Hauptvogel auf Sol. 2066 des Handelsregisters für die Stadt Leipzig eingetragen worden.

Bekanntmachung. Herr Adolph Langholz ist vermöge Anzeige vom 14. und Erklärung vom 22. lauf. Monats heute als Procurist der hiesigen Firma Rosenblatt & Hauptvogel auf Sol. 2066 des Handelsregisters für die Stadt Leipzig eingetragen worden.

Bekanntmachung. Herr Adolph Langholz ist vermöge Anzeige vom 14. und Erklärung vom 22. lauf. Monats heute als Procurist der hiesigen Firma Rosenblatt & Hauptvogel auf Sol. 2066 des Handelsregisters für die Stadt Leipzig eingetragen worden.

Bekanntmachung. Herr Adolph Langholz ist vermöge Anzeige vom 14. und Erklärung vom 22. lauf. Monats heute als Procurist der hiesigen Firma Rosenblatt & Hauptvogel auf Sol. 2066 des Handelsregisters für die Stadt Leipzig eingetragen worden.

Bekanntmachung. Herr Adolph Langholz ist vermöge Anzeige vom 14. und Erklärung vom 22. lauf. Monats heute als Procurist der hiesigen Firma Rosenblatt & Hauptvogel auf Sol. 2066 des Handelsregisters für die Stadt Leipzig eingetragen worden.

Bekanntmachung. Herr Adolph Langholz ist vermöge Anzeige vom 14. und Erklärung vom 22. lauf. Monats heute als Procurist der hiesigen Firma Rosenblatt & Hauptvogel auf Sol. 2066 des Handelsregisters für die Stadt Leipzig eingetragen worden.

Bekanntmachung. Herr Adolph Langholz ist vermöge Anzeige vom 14. und Erklärung vom 22. lauf. Monats heute als Procurist der hiesigen Firma Rosenblatt & Hauptvogel auf Sol. 2066 des Handelsregisters für die Stadt Leipzig eingetragen worden.

Bekanntmachung. Herr Adolph Langholz ist vermöge Anzeige vom 14. und Erklärung vom 22. lauf. Monats heute als Procurist der hiesigen Firma Rosenblatt & Hauptvogel auf Sol. 2066 des Handelsregisters für die Stadt Leipzig eingetragen worden.

Bekanntmachung. Herr Adolph Langholz ist vermöge Anzeige vom 14. und Erklärung vom 22. lauf. Monats heute als Procurist der hiesigen Firma Rosenblatt & Hauptvogel auf Sol. 2066 des Handelsregisters für die Stadt Leipzig eingetragen worden.

Bekanntmachung. Herr Adolph Langholz ist vermöge Anzeige vom 14. und Erklärung vom 22. lauf. Monats heute als Procurist der hiesigen Firma Rosenblatt & Hauptvogel auf Sol. 2066 des Handelsregisters für die Stadt Leipzig eingetragen worden.

Bekanntmachung. Herr Adolph Langholz ist vermöge Anzeige vom 14. und Erklärung vom 22. lauf. Monats heute als Procurist der hiesigen Firma Rosenblatt & Hauptvogel auf Sol. 2066 des Handelsregisters für die Stadt Leipzig eingetragen worden.

Bekanntmachung. Herr Adolph Langholz ist vermöge Anzeige vom 14. und Erklärung vom 22. lauf. Monats heute als Procurist der hiesigen Firma Rosenblatt & Hauptvogel auf Sol. 2066 des Handelsregisters für die Stadt Leipzig eingetragen worden.

Bekanntmachung. Herr Adolph Langholz ist vermöge Anzeige vom 14. und Erklärung vom 22. lauf. Monats heute als Procurist der hiesigen Firma Rosenblatt & Hauptvogel auf Sol. 2066 des Handelsregisters für die Stadt Leipzig eingetragen worden.

Bekanntmachung. Herr Adolph Langholz ist vermöge Anzeige vom 14. und Erklärung vom 22. lauf. Monats heute als Procurist der hiesigen Firma Rosenblatt & Hauptvogel auf Sol. 2066 des Handelsregisters für die Stadt Leipzig eingetragen worden.

Bekanntmachung. Herr Adolph Langholz ist vermöge Anzeige vom 14. und Erklärung vom 22. lauf. Monats heute als Procurist der hiesigen Firma Rosenblatt & Hauptvogel auf Sol. 2066 des Handelsregisters für die Stadt Leipzig eingetragen worden.

Bekanntmachung. Herr Adolph Langholz ist vermöge Anzeige vom 14. und Erklärung vom 22. lauf. Monats heute als Procurist der hiesigen Firma Rosenblatt & Hauptvogel auf Sol. 2066 des Handelsregisters für die Stadt Leipzig eingetragen worden.

Bekanntmachung. Herr Adolph Langholz ist vermöge Anzeige vom 14. und Erklärung vom 22. lauf. Monats heute als Procurist der hiesigen Firma Rosenblatt & Hauptvogel auf Sol. 2066 des Handelsregisters für die Stadt Leipzig eingetragen worden.

Bekanntmachung. Herr Adolph Langholz ist vermöge Anzeige vom 14. und Erklärung vom 22. lauf. Monats heute als Procurist der hiesigen Firma Rosenblatt & Hauptvogel auf Sol. 2066 des Handelsregisters für die Stadt Leipzig eingetragen worden.

Bekanntmachung. Herr Adolph Langholz ist vermöge Anzeige vom 14. und Erklärung vom 22. lauf. Monats heute als Procurist der hiesigen Firma Rosenblatt & Hauptvogel auf Sol. 2066 des Handelsregisters für die Stadt Leipzig eingetragen worden.

Bekanntmachung. Zufolge Anzeige vom 14. März 1871 mit Anerkennungsdregistriaturen vom 21. und 22. d. d. Mon. und Jahres, Statuten vom 7. September 1866 mit Anerkennungsdregistriaturen vom 7. und 28. September und Decret vom 22. Octob. 1866 sowie Statuten-Nachtrag vom 15. Januar 1869 mit Anerkennungsdregistriaturen vom 8. Juli und 25. August d. d. Jahres ist heute auf Sol. 2726 des Handelsregisters für hiesige Stadt die Firma Schwim - Anstalts - Actien - Gesellschaft zu Leipzig eingetragen und gleichzeitig verlaublich worden, daß die Inhaber der Actien der Schwim - Anstalts - Actien - Gesellschaft zu Leipzig Inhaber der Firma sind und die Einlage derselben 45,000 Thlr., welche in 900 Stück Actien zu je 50 Thlr. zerlegt sind, beträgt, sowie daß die Herren

Advocat Julius Tschermann, Kaufmann Adolph Schumann, August von Vahl, Gustav Esche, Rentier Adolph Göttsche, Kaufmann Carl Finckmann, Dr. Justus Carl Vion, Bankdirector Jacob Liff, Fabrikbesitzer Louis Plantier, Kaufmann Julius Pütter, Georg Rößiger, Dr. med. Hermann Schildbach, Buchhändler Ludwig Staadmann, Hugo Wigand, Advocat Dr. Julius Oscar Zentler, insgesamt in Leipzig, die Mitglieder des Verwaltungsrathes sind, und als solche den Vorstand bilden.

Hierzu wird aus den Gesellschaftsstatuten bez. dem Nachtrage zu denselben Folgendes im Auszuge bekannt gemacht: Die Gesellschaft bezweckt die Errichtung und den Betrieb von Schwim- und Badeanstalten und ist die Zeitdauer des Unternehmens unbeschränkt.

Die Actien lauten auf Inhaber. Aufforderungen, Einladungen und Bekanntmachungen, welche in den Statuten vorgeschrieben sind, gelten als gehörig erlassen und sind für alle Vertheilte verbindlich, sobald sie im Amtsblatte des Rathes der Stadt Leipzig und, soweit sie den Beschluß der Auflösung der Gesellschaft betreffen, außerdem in der Leipziger Zeitung abgedruckt sind.

Erklärungen, welche die Gesellschaft verpflichtet, bedürfen zu ihrer Gültigkeit der gemeinschaftlichen Unterschrift des Vorsitzenden oder seines Stellvertreters und eines zweiten Mitgliedes des Verwaltungsrathes. Dieselben unterzeichnen für die Gesellschaft: Der Verwaltungsrath der Schwim-Anstalts-Actien-Gesellschaft zu Leipzig, unter Beifügung ihrer Namen. Leipzig, den 19. April 1871.

Kgl. Handelsgericht im Bezirksgericht. Priber. Georgi.

Bekanntmachung. Die Firma G. B. Startlop in Leipzig ist vermöge Anzeige vom 14. lauf. Mon. heute auf Sol. 2555 des Handelsregisters für hiesige Stadt gelöscht worden.

Leipzig, den 18. April 1871. Kgl. Handelsgericht im Bezirksgericht. Priber. Georgi.

Bekanntmachung. Herr Samuel Rosenblatt ist aus der hiesigen Firma Rosenblatt & Hauptvogel ausgeschieden, was heute vermöge Anzeige vom 14. lauf. Mon. auf dem betreffenden Sol. 266 des Handelsregisters für hiesige Stadt eingetragen worden ist. Leipzig, den 20. April 1871.

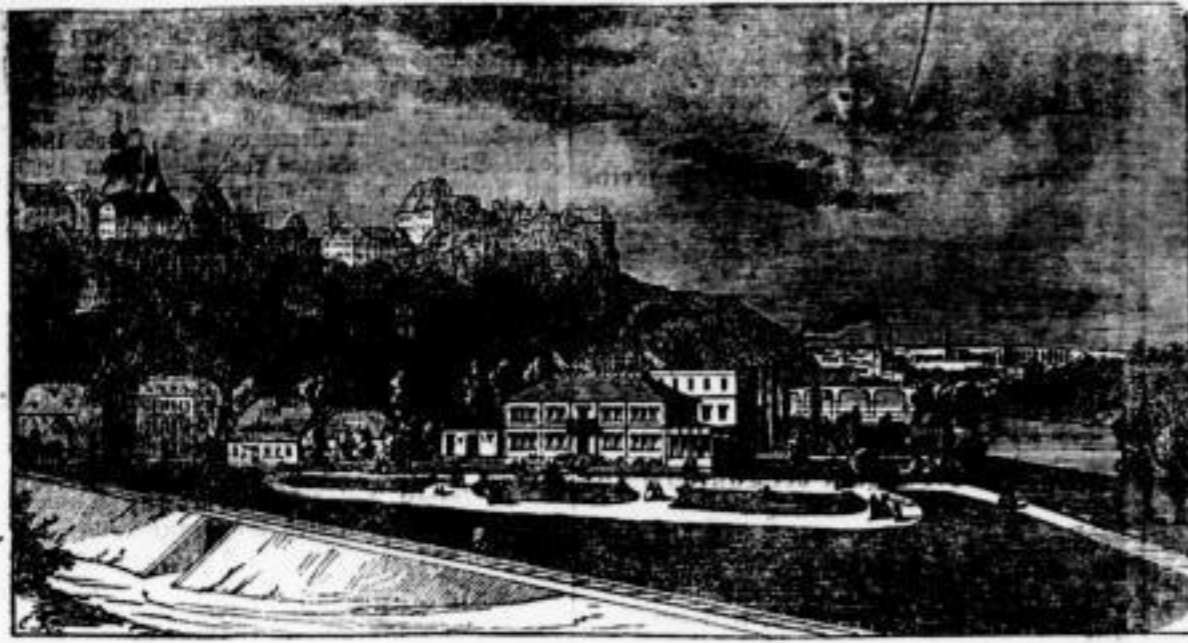
Kgl. Handelsgericht im Bezirksgericht. Priber. Georgi.

Bekanntmachung. Herr Adolph Langholz ist vermöge Anzeige vom 14. und Erklärung vom 22. lauf. Monats heute als Procurist der hiesigen Firma Rosenblatt & Hauptvogel auf Sol. 2066 des Handelsregisters für die Stadt Leipzig eingetragen worden.

Leipzig, den 22. April 1871. Kgl. Handelsgericht im Bezirksgericht. Priber. Georgi.

Auctions-Bureau. 46, Reichsstrasse 46, neben Koch's Hof, kommen Morgen den 24. u. 25. d. d. von 9 Uhr an 1 gr. Partie getragene Kleidungsstücke, als: 100 Paar Hosen, 200 Stück Röcke u. Westen, Frauenkleider, Hemden, Lächer, Betten, Bettzeuge, Uhren, Mäntel, Goldsachen u. dergl. zur Versteigerung. Gustav Fischer, Auctionator und Taxator.

III. Fettviehauction beim Rittergute Pomßen. Mittwoch, den 26. April a. c. von Mittags 12 Uhr an sollen beim Rittergute Pomßen 100 Stück vorzüglich fette junge Mastbammel unter den gewöhnlichen Bedingungen meistbietend verkauft werden. Die Wirthschafts-Credition.



Bad Mildenstein

(5 Minuten vom Bahnhof Leisnig).

Eröffnung 1. Mai. Reizende geschützte Lage. Herrliche reine Luft. Kiefernadeldampfbäder, * Kräuterdampfbäder und Kiefernadelextractbäder.

Ausserdem Russische Dampfbäder, Dampföfchen, Wasserdouche, Römisch-irische Bäder, alle Arten medicamentöse Bäder. **Kaltwasserkuren** (Einhüllungen, Abreibungen). Molken- und Mineralwasserkuren. Pension zu soliden Preisen im Kurhause. * **In der Filiale des Bades Mildenstein in Leipzig**, Windmühlenstrasse No. 41, I., deren Betrieb ungestört fort dauert, haben die oben bemerkten **Kiefernadeldampfbäder** vergangenen Winter, zu Tausenden verabreicht, die grösste und segensreichste Wirkung gehabt, welche den Sommer hindurch in Bad Mildenstein noch erhöht sein muss. Die Herren Aerzte haben diesen Bädern die grösste Anerkennung gezollt.

Gebr. Just & Co.,

Patent-Papierfabrik,

Schnitz
(Sachsen)

Leipzig,
Poststrasse Nr. 4,

und bringen ihre Fabrikate von

Maschinen-Papieren aller Art,

vorzüglich in feinen und mittelfeinen Druck- und Kupferdrucksorten in empfehlende Erinnerung.

Grosses Messlager patentirter
Stahl-Schreibfedern

JULES LE CLERC in BERLIN
Schloss-Platz 11.

in 600 verschiedenen Sorten, darunter viele Neuheiten.
Federhalter
in grösster Auswahl zu den niedrigsten Fabrikpreisen.
Jules Le Clerc aus Berlin,
No. 46. Auerbachs Hof, Gewölbe No. 46.

Carl Schmidt,
No. 20. Grimma'sche Strasse
Fabrikant
guss- und schmiedeeiserner Gartenmöbels,
Bettstellen, Flaschenschränke, Toiletten,
Waterclosets etc.
Ausstellung:
No. 20. Grimma'sche Strasse,
dem Café français gegenüber.
Magazin
amerikanischer und deutscher
Wirtschaftsmaschinen.
Viele beachtenswerthe Neuheiten.

Die
Façon-
Strickmaschinen-
Bau-Anstalt
von
Morgenroth & Oemler
befindet sich
Alexanderstrasse No. 12.

Anton John aus Dresden.
Tapissierie-Manufactur.
Musterlager. Export.

Breslauer & Köhler aus Berlin.
Galanterie- und Kurzwaaren.
Musterlager. Export.

Grimma'sche Strasse 37, 2. Etage.

Das Lager der
Damen-Mäntel-Fabrik
von
Julius Ruben aus Berlin
befindet sich wie immer
Markt, Alte Waage, Ecke der Katharinenstr.,
und empfiehlt zu anerkannt billigsten Preisen bei
guter reeller Waare
Jaquets in Wolle von 1 Tblr. 25 Sgr. an,
do. in **Cachemir-Repes, Cachemir-**
Guiloché, Taffet, Grösfaille, englischem und
seidenem Sammet, sowie Regen-Mäntel und
Talmas.

Dubied's & de Watteville's
neu construirte und vollkommen verbesserte
Französische
Strickmaschinen.
Zur Messe in Leipzig, täglich in voller Thätigkeit
Nicolaistrasse Nr. 14, 2. Etage.
Diese Maschinen sind bereits von den ersten Strumpf-
Autoritäten (Sachsens) in bedeutenden Quantums in Be-
trieb gesetzt, da sich dieselben durch 8 patentirte und
höchst praktische Verbesserungen von allen anderen
Maschinen auszeichnen und zum **Fabrik-Gebrauch** für
reguläre Waaren **vortreflich bewähren**. Dieselben
werden für Deutschland ab Chemnitz geliefert und gründe-
licher und praktischer Unterricht in Waaren aller Art
ertheilt von unserem alleinigen Repräsentant
Franz Knopfe in Chemnitz.

Das Lager der Goldschmidt'schen
GOLDSCHMIDT chemisch-elastischen Streichriemen,
als auch die **Composition** zum Erneuern der alten Riemen, befindet sich zur Messe in Leipzig
Markt, 1. neue Reihe, Ecke Mittellaang.
E. M. Austrich aus Berlin.

Rudolph Redlich aus Berlin,
Fabrikant antik geschützter und gedrehter
Holzgalanterie-Waaren jeden Genres.
Zur Messe in Leipzig: Marktplatz, 3. neue Reihe Nr. 23.

Gustav Jäger †.

Unter zahlreichem Geleite wurde am 21. April ein Mann bestattet, dessen keiner von Allen, die ihn gekannt haben, ohne weithinvolle Empfindung...

Diese aus dem Frieden mit sich selbst hervor- gehende Einheit des Wesens gab dem Künstler ebenso wie dem Menschen das Gepräge. Jäger war 1808 in Leipzig geboren. Aufwachsen in einer Zeit, in der die herrschende romantische Richtung sich abzuklären begann...

„Menschenwürdig und nüchtern lebte er und hielt sich fern von allen Lodungen der Welt entfernt; seine Rede war, daß die Kunst, wie er sie verstand, Ruhe fordere und Freiheit von allen Nebengedanken...

Der Herder-Bilder sind 1848 vollendet; die Säume des wilden Jahres haben jene holden Blumen der Kunst so wenig angefochten wie das Herz dessen, das sie pflanzte. Jäger gehörte alle Zeit zu den Stillen im Lande; so wenig er sich gewöhnlich oder in schwärmerischer Vereinsamung den Schicksalen der umgebenden Welt entzog...

seine nächsten Vorgänger; mit fester Gesinnung in der Prust, still befriedigt im Bewußtsein des rechten Weges bereicherte und erweiterte er in Italien nur die Sphäre seiner Anschauungen, und wie hingebend emsig er neben den großen Meistern auch die Natur studirt hat, das beweisen die Rappen mit den seinen gebiengenen Landschafts- und Actzeichnungen...

Seit er durch die ehrenvolle Berufung zum Director der Leipziger Kunstakademie (1847) ein festes Heimathaus erworben, war er mit wenig Unterbrechungen an der Staffelei thätig, und zwar behandelte er immer ausschließliche religiöse Stoffe. Schon im Jahre 1835 hatte er durch ein Gemälde „Das Gebet des Moses während der Schlacht“...

„Menschenwürdig und nüchtern lebte er und hielt sich fern von allen Lodungen der Welt entfernt; seine Rede war, daß die Kunst, wie er sie verstand, Ruhe fordere und Freiheit von allen Nebengedanken...

Vom Reichstag.

Berlin, 21. April. Der Abg. Schulze, im Verein mit 39 Mitgliedern der Fortschrittspartei und der nationalliberalen Fraction haben beim Reichstag den Gesetzentwurf, betreffend die privatrechtliche Stellung der Vereine eingebracht. In den Motiven zu diesem Antrage...

die Zustimmung der königl. bayerischen Regierung Gesetzkraft, während in dem früheren norddeutschen Bunde weder eine Ablehnung noch eine Zustimmung Seitens des Bundesraths bisher erfolgte. Unter diesen Umständen erschien es schon an sich geboten, die Wohlthaten des Gesetzes sämmtlichen zum Deutschen Reich gehörenden Ländern zu Theil werden zu lassen...

Mit Rücksicht auf den dem Reichstage vorliegenden Gesetzentwurf über die Haftverbindlichkeit der Eisenbahnen u. bei Unglücksfällen ist dem Reichstage seitens des königl. preussischen statistischen Bureaus statistisches Material über die Verunglückungen von Gewerbetreibenden in ihrem Betriebe zugegangen, welche es klar machen, daß es keineswegs bloß die in dem Gesetzentwurfe genannten Gewerbe sind, welche tödtliche Verunglückungen und Verwundungen herbeiführen...

Der neueste Staatsanzeiger veründigt das Gesetz betreffend die Beschließung von Militärpersonen. Dasselbe ordnet an: Ehen, welche von Militärpersonen vom 15. Juli 1870, als dem Tage der angeordneten Mobilmachung der Armee an, während des gegenwärtigen Krieges, ohne vorherige königliche Genehmigung, beziehungsweise ohne Genehmigung des vorgelegten Commandeurs geschlossen sind...

Die Abg. Willmanns u. Gen. haben einen Gesetzentwurf betr. die Besteuerung der Schlachtkine u. im Gebiete des Deutschen Reiches beim Reichstage eingebracht. Dieser Gesetzentwurf ist bereits im J. 1869 von der Bundesregierung vorgelegt, damals aber gleichzeitig mit anderen Steuer-Vorlagen aus Gründen abgelehnt, welche zur Zeit nicht mehr Platz greifen...

Stempel-Abgaben belastet; nur an den Banken und Banken findet ein stempelfreier Umschlag statt. Diese Steuerfreiheit wirkt wie ein „Schutz-zoll“ zu Gunsten der Bank- und Börsengeschäfte. In fast allen anderen Culturstaaten, namentlich in England, Frankreich, Belgien, Oesterreich, Italien hat man deshalb jene Bevorzugung längst beseitigt und auch die Bank- und Börsengeschäfte zur Stempelsteuer herangezogen...

Die Petitions-Commission des Reichstages beschäftigte sich heute in Gegenwart des Generalpostdirectors Stephan und des Oberpost-raths Dambach mit den Petitionen wegen Wiedereinführung der amtlichen Portofreiheit. Die Discussionen hieüber waren sehr eingehend, die Vertreter der Regierung erklärten sich gegen die Anträge der Petitionen, indem sie u. A. ausführten, daß es unmöglich sei, die zur etwaigen Portofreiheit berechtigten Organe richtig und gerecht zu bestimmen...

Tagesgeschichtliche Uebersicht.

Der neueste Staatsanzeiger veründigt das Gesetz betreffend die Beschließung von Militärpersonen. Dasselbe ordnet an: Ehen, welche von Militärpersonen vom 15. Juli 1870, als dem Tage der angeordneten Mobilmachung der Armee an, während des gegenwärtigen Krieges, ohne vorherige königliche Genehmigung, beziehungsweise ohne Genehmigung des vorgelegten Commandeurs geschlossen sind...

Vertical text on the left margin: Grimma'sche Strasse 37, 2. Etage.

erlangt haben; 26 Mitglieder der Commune haben für diesen Beschluß, 13 dagegen gestimmt. Es ist daher wohl nicht zu verkennen, daß bei besserer militärischer Resultaten der Versailler Regierung eine Reaction zu ihren Gunsten in der mit bereits über 2000 Barricaden bedeckten Stadt kaum ausbleiben würde. Bis jetzt mag sich allerdings noch Niemand für eine Regierung zu rühren, welche ihren Anhängern so gar keinen Schutz gewähren kann.

In Versailles sind inzwischen in Gemäßheit des Art. II. des Gesetzes vom 14. April die Municipalwahlen für ganz Frankreich mit Ausnahme von Paris und des Departements der Seine auf den 30. April festgesetzt worden. Wählbar sind, mit Ausnahme der gesetzlich Unfähigen, der Friedensrichter und der richterlichen Beamten an den Gerichten erster Instanz des betreffenden Arrondissements, alle zum activen Wahlrecht befähigten Einwohner vom 25. Lebensjahre an. Das active Wahlrecht beginnt mit dem vollendeten 21. Lebensjahre und hat einen einjährigen Aufenthalt in dem betreffenden Orte zur Vorbedingung.

Die militärische Lage vor Paris ist trotz der Dombrowski'schen Versicherungen eigentlich unverändert. Die Versailler Truppen behaupten den Rücken, und die Insurgenten bieten alle Kräfte auf, um sich in ihren Positionen am rechten Seineufer, gegenüber von Ménilmontant, zu halten. Dort können die Kämpfe allerdings noch lange dauern, wenn das Geld und die Munitionsvorräthe der Commune noch für einige Zeit reichen. Im Süden von Paris scheint man sich fortwährend auf gegenseitige Beobachtung zu beschränken, und das Erscheinen von Abtheilungen der Versailler in Thiais, Villejuif und Croix-Blauche läßt vermuthen, daß Mac Mahon den Gedanken einer vollständigen Umfassung der Insurgenten noch nicht aufgegeben hat. Aus Versailles wird die Ankunft des Marschalls Canrobert daselbst gemeldet. Vielleicht wird dieses Factum nicht ohne Einfluß bleiben auf die weiteren militärischen Operationen gegen die Commune. Marschall Canrobert, der bis zum Ausbruch des Krieges Commandant der sogenannten Armee von Paris gewesen ist, hat sich bei der Armee wie bei der Bevölkerung von Paris stets einer gewissen Popularität erfreut, die unter den gegenwärtigen Verhältnissen vielleicht nicht wird ungenützt bleiben können.

Die „Rein. Bz.“ sagt in ihrer Wochen-Übersicht: Auch diese Woche hat noch keine Entscheidung zwischen Paris und Versailles gebracht. Im Gegentheil, es sieht auf beiden Seiten so kläglich aus, daß die Entscheidung sich noch eine Weile hinausschieben kann. Zwar soll die Regierung, deren Haupt der 74-jährige Thiers ist, unter Marschall Mac Mahon jetzt 100,000 Mann beisammen haben; aber die Ausrüstung, die Verpflegung und vor allen Dingen der Weis der Truppen läßt viel zu wünschen übrig. Sie wollen Versailles verteidigen, aber zu einem ernstlichen Angriffe auf Paris, der sehr blutig werden könnte, haben sie wenig Pu. Die Regierung, heißt es, will warten, bis sie 150,000 Mann zusammengebracht hat. Dazu bedarf es aber der Erlaubnis der deutschen Regierung, die bereits bereit verstimmt ist, weil alle ihre Verfügungen der schwachen Regierung in Versailles noch nicht zum Siege verholfen haben. Die Fortschritte der Regierungstruppen sind bis jetzt unbedeutend. In Paris sieht es inzwischen auch traurig und entsetzlich aus. Der Zustand der Commune stellt sich immer mehr als ein gewaltsamer Versuch des Wobels der Hauptstadt dar, fortwährend, wie während der Belagerung, auf allgemeine Unkosten zu leben. Das ist aber ein unmögliches Unternehmen. Schon jetzt können die Geldmittel nur durch Erpressung und Milderung herbeigeholt werden. Die Reize ist schon an die Privat-Hotels gekommen. Bereits ist auch Herrn Thiers' Silberzeug in die Hände gewandert, wenn nicht unterwegs sich Mandes von so erworbenem Staats-Eigentume in die Hände einzelner Patrioten verirrt haben sollte. Eine barbarische Idee ist inzwischen angeregt und theilweise bereits ausgeführt worden: die Vendôme-Säule soll nieder-

gerissen werden, um aus dem Metall eine Glocke zu prägen. Alle anständigen Leute sind darüber empört. Uebrigens weiß sich auch die National-Versammlung in Versailles keine Sympathien zu erwerben. Die Republik wird als Staatsform beliebt, weil man darin das größte Maß persönlicher Freiheit zu finden hofft, und selbst eine republikanische Volksvertretung kann sich nicht entschließen, den Gemeinden über 20,000 Seelen die Wahl ihrer Bürgermeister zu gestatten. Dazu kommt, daß es den Sitzungen der Royalisten, wie die Communisten in Paris ihre Segner zu nennen pflegen, an Würde und Haltung mangelt. Die Zustände in Frankreich sind so traurig, daß die Einwohner der von Deutschland eroberten Provinzen unmöglich große Sehnsucht empfinden können, diese Zustände zu theilen. Selbst die occupirten Provinzen Frankreichs preisen sich im Stillen glücklich, daß die fremden Truppen ihnen wenigstens Ordnung und Sicherheit verbürgen.

Seit geraumer Zeit wird das Bestehen von Paris bombardirt, und zwar ohne vorherige Anzeige. Auf die türkische Gefandtschaft fiel ein Haapel von Granaten, desgleichen regnete es deren in der unmittelbaren Umgebung der Wohnung des amerikanischen Gefandten, so daß Herr Washburne sich genöthigt sah, nach einem andern Stadttheil auszuweichen. Dies geschieht von Seiten einer Regierung, bei der dieselben Diplomaten beglaubigt sind, und siehe da, dieselben beklagen sich nicht darüber. Auch von Kollegen derselben ist nichts der Art zu hören gewesen. Wenn wir Deutschen kein Gedächtniß hätten, müßten wir dieses resignirte Stillschweigen ganz in der Ordnung finden; denn Niemand, der seinen Wohnsitz in einer Festung nimmt, ist berechtigt zu schreien, wenn deren Schicksal ihn mittrifft, und Diplomaten bilden von dieser Regel so wenig eine Ausnahme wie andere Sterbliche. Da wir aber ein Gedächtniß besitzen, so wird es erlaubt sein, zu fragen: warum schrie, warum protestirte die in Paris wohnende Diplomatenwelt gegen unsere Bomben so laut, warum entrieffte sie sich so energisch damals, wo die Wehrzahl der Herren bei Niemandem mehr beglaubigt war und somit keinen amtlichen diplomatischen Charakter hatte? Was wir meinen, ist die unterm 13. Januar d. J. ergangene Kundgebung von 18 Gefandten, Geschäftsträgern und General-Consuln gegen die Beschießung von Paris durch die deutsche Belagerungsarmee. Man beklagte sich damals, daß auch Angehörige neutraler Nationen verlegt worden und fortwährend bedroht seien. Man beklagte sich ferner, daß die Beschießung begonnen worden, ohne daß vorher Anzeige geschieden und so den betreffenden Diplomaten Gelegenheit geworden sei, ihre Schutzbefehle von der Gefahr zu warnen. Sollen wir uns und das Nächste damit lösen, daß wir annehmen, es sei persönliche Parteilichkeit gewesen, Parteinahme gegen Deutschland und für Frankreich, welche die Klage veranlaßte?

Aus Rom wird der „Presse“ telegraphirt, daß im Vatican eine neue Enciclica verfertigt werde, welche die von der italienischen Regierung dargebotenen Garantien zurückweisen soll. Die Vorbereitungen zur Uebersiedelung des ganzen Regierungs-Apparates von Florenz nach Rom nehmen inzwischen, ihren Fortgang, und bereits haben einzelne am italienischen Hofe beglaubigte Gefandtschaften Wohnungen in Rom gemietet.

Altes Theater.

Leipzig, 22. April. In Gustav Freitag's feinem und anmuthigem Lustspiel „Die Journalisten“, welches gestern wieder das Publicum in die heiterste und dabei mit den reinsten Kunstmitteln hervorgerufene Stimmung versetzte, spielte Fräulein Fanger die „Widwid“, eine Rolle, welche ein frisches Naturell, heitern Lebensmuth und viel Schalkhaftigkeit und Humor verlangt. Fräulein Fanger hatte einzelne Momente, in denen sie eine muntere Laune zeigte; auch spielte sie die Rolle äußerlich correct; aber von der geistigen Lebensfülle, mit welcher der Dichter diese Gestalt ausgestattet hat, gab sie nur ein abgeblaßtes Bild.

Herr Ritterwurger ist uns als „Conrad Holz“ von früher her wohlbekannt; an übermüthigem Humor fehlt es ihm in dieser Rolle nicht; er bringt einzelne Wendungen zu glänzender Wirkung; aber sein Humor geht oft mit ihm durch, er thut hier und dort des Guten zu viel, auch in Stellen, wo der Dichter seinen „Holz“ etwas ernster gehalten hat. Der Bellmann des Herrn Link ist bekannt als Prachteremplar eines schäneren Pyrrhus, während der „Schmod“ des Herrn Tiez wohl charakteristisch aufgefaßt war, aber in der Hauptrolle des vierten Actes doch mit stärkerer komischer Wirkung, im Ganzen auch mit ermäßigtem jüdischen Dialect gespielt werden muß. Herr von Senden und die Vertreter des Coriolan, welche, obgleich der Dichter diese genauere Charakteristik der politischen Parteien und ihrer Organe absichtlich vermieden hat, doch als die Repräsentanten der conservativen aristokratischen Partei mit hinlänglicher Durchsichtigkeit gezeichnet sind, mußten wohl ein etwas vornehmeres Air und mehr Eleganz zur Schau tragen, als dies gestern Abend der Fall war. Die von allen Theilnehmern mit vieler Lebhaftigkeit und Frische gespielten Nebenrollen hätten noch gewonnen, wenn Holz an dem gemeinsamen Tisch, wie es früher stets geschah, den äußersten Hülfe eingenommen hätte, da er doch die Hauptperson ist und bei seiner großen Erzählung die Hände frei haben und mit allen seinen Gesticulationen dem Publicum sichtbar bleiben muß.

Herr Schick, für komische Chargen trefflich, machte aus dem zweiten Redacteur der „Union“ einen Naturburschen, den die Cultur eines Redactionsbureau's doch allzwenig beledet hatte.

Rudolf Gottschall.

Arithmetische Aufgabe

A. aus Nürnberg begab sich auf die Wanderschaft. Zunächst reiste er nach Zwickau, wo er für seine Wohnung täglich 23 Pfennige (sächsisch!) zu entrichten hatte. Hierauf begab er sich nach Regensburg, blieb daselbst länger als in Zwickau und zahlte für jeden Tag 34 Pfennige (preussisch!). Zuletzt reiste er nach Ulm, wo ihm die Wohnung jeden Tag 45 Pfennige (täbisch!) kostete. Er fand, daß er in diesen drei Städten für Wohnung zusammen genau 567 Kreuzer seines Heimatlandes ausgegeben hatte. Wie viel Tage brachte er in jeder Stadt zu? Der sächsische Gulden (à 60 Kr.) ist genau zu 17 1/2 Groschen, der preussische zu 10 Pf. sächsisch oder 12 Pf. preussisch, die täbische Mark (à 16 Schill. à 12 Pf.) zu 12 Groschen zu rechnen. Für Mathematiker: Wie läßt sich jede bei der Lösung der vorstehenden Aufgabe theilhaftige Zahl durch Rechnung finden? Veröffentlichung der Auflösung und der Namen der Löser den 14. Mai.

Auflösung der arithmetischen Aufgabe

in Nr. 92 d. Bl.

Table with columns A, B, C, D and rows for numbers 4, 9, 10, 24, 34, 59, 234.

Alle 7 Lösungen dieser Aufgabe sandten ein: Edw. Bornmann, Stud.; Paul Harzer; Franz Reuther; E. Schaffens; Paul Wappler in Chemnitz. 6 Lösungen: H. Kunath, Lehrer (72 + 70 + 51 = ?); A. Köh; R. Roldich, Buchhalter; Karl Thieme in Altenburg. 5 Lösungen: Carl Ahner in R.; Mart. Sol.; D. Voigt. 4 Lösungen: Anna Richter. 3 Lösungen: Alb. B.; War; und Wilh. Böhm; J. G. Friedel; E. Gentsch, Barbier; F. und E. H. in Glauchau; Ida Hippoldt; E. W.; Guido Meyer; H. D.; A. H. T. S. 2 Lösungen: Herm. Frühling; W. V. Kallir; — Wilh. Kurth, Sergeant z. B. in Sedan.

Lösungen der in Nr. 78 enthaltenen Aufgabe (5 Spieler!) wurden noch eingesendet von Stud. Edw. Bornmann und Paul Wappler in Chemnitz.

Course der vereinten Bankfirmen in Zwickau

Table with columns for various bank shares and dividends, including Aktien, Dividende, and Abchluss-Dividende pro 1870.

Table titled 'Markt- und Productenpreise in der Stadt Leipzig am 22. April 1871' listing prices for various goods like wheat, corn, and oil.

Table titled 'Dresdner Börse, 20. April' listing various stock market transactions and prices.

Leipziger Börsen-Course am 22. April 1871. Course im 30 Thaler-Fusse.

Large table containing various market data including Wechsel auf auswärtige Plätze, Staatspapiere etc., Eisenb.-Action, Industrie-Actien, Eisenb.-Prior.-Ublig., and Bank- u. Cred.-Act.

Thüringische Eisenbahn.

Wir bringen hiermit zur Kenntniss des Publicums, daß in der Zeit vom 1. Mai bis 30. September die Tages Schnellzüge III und IV unseres derzeit gültigen Fahrplans an den Stationen **Röfen** und **Sulza** und die Nachschnellzüge I und II an Station **Röfen** zum Ein- und Aussteigen der Passagiere anhalten.
Erfurt, am 20. April 1871.

Die Direction der Thüringischen Eisenbahn-Gesellschaft.

Thüringische Eisenbahn.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniss, daß vom 25. dieses Monats ab bis auf Weiteres mit den Zügen XI und XII unseres provisorischen Fahrplans vom 17. April cr. wieder eine **directe** Beförderung von Personen und Gepäck nach und von Stationen der Hessischen Nordbahn stattfindet.
Erfurt, den 21. April 1871.

Die Direction der Thüringischen Eisenbahn-Gesellschaft.

Thüringische Eisenbahn.

Wegen des Leipziger Messverkehrs wird an den drei nächsten Sonntagen, den 23. und 30. d. M., sowie den 7. nächsten Monats von Erfurt nach Leipzig und zurück je ein Extrazug abgelassen werden, welcher von Erfurt und den Stationen bis Leipzig 30 Minuten hinter dem fahrplanmäßigen Zug **XIV** des provisorischen Fahrplans vom 17. April c. abgehen wird.
Die Rückfahrt von Leipzig wird 30 Minuten nach Abgang des fahrplanmäßigen Zuges **XIII** erfolgen.
Erfurt, am 21. April 1871.

Die Direction der Thüringischen Eisenbahn-Gesellschaft.

Magdeburg-Leipziger Eisenbahn.

Im Auftrage des Directoriums mache ich hierdurch bekannt, daß die Annahme von **Eilgütern** zu dem 10 Uhr 35 Min. Abends von hier nach Magdeburg gehenden Zuge 2 Stunden vorher, also **8 Uhr 35 Min.** Abends geschlossen wird. Der ungewöhnlich starke Güterandrang macht die unbedingte Aufrechterhaltung dieser dem Verkehrsreglement entsprechenden Maßregel erforderlich.
Leipzig, den 19. April 1871.

C. Murray, Bevollmächtigter.

Spareinlagen

mit **12 pr. anno** Zinsen vom Tage der Einzahlung an werden angenommen, sowie Pfandbriefe verkauft und alle Vereinsgeschäfte vermittelt durch die **Agentur der Landw. Credit-Bank f. d. Königr. Sachsen.**
Emil Meinert, Burgstraße Nr. 15.

Amerikanische Goldcoupons, Banknoten und Effecten

kaufen stets zu den höchstmöglichen Courfen

Knauth, Nachod & Kühne,
Brühl 85.

Deutsche Puffe!

der kaufe bei mir und ich bin überzeugt, daß selbst der Widerpenfigste für Frieden stimmt.
Verkauf: Schreiergäßchen 6 und Goethestraße (Hornigkuchen-Reihe) 3. letzte Bude bei Martin.

Obgleich der Krieg vorüber, dürfte doch der Appetit danach in reichlichem Maße vorhanden sein; um aber auch des Friedens Segnungen jedem Munde gerecht zu machen, habe ich mich bemüht, sie in schmackhafter Form zu bringen.
Wem daher die journalistische Notiz nicht genügt,

Friedens-Häppchen!

100 Visitenkarten 15 Ngr. Ernst Hauptmann, Markt 10, Kaufhalle 7.

Geschäfts-Eröffnung.

Ich beehre mich hiermit ergebenst anzuzeigen, daß ich **Serberstraße 43** eine **Kupferschmiederei** eingerichtet habe.
Ich empfehle mich dabei zur Einrichtung von **Dampf-Maschinen, Dampf- u. Wasserheizung, kettenförmige Dampfmaschinen, Brenner- und Brauer-Anlagen**, so wie zu allen in dies Fach einschlagenden Arbeiten. Reelle Arbeit bei mäßigen Preisen wird zugesichert.
Um geneigte Aufträge bittet

Gustav Nowka, Kupferschmied, Serberstraße Nr. 43.

Zur gefälligen Notiz.

Hierdurch erlaube mir die ergebene Anzeige zu machen, daß ich das Geschäft meines Mannes, des **Schneidermeisters C. F. Kersten**, Thomashäuschen Nr. 2, 1. Etage, durch einen tüchtigen Geschäftsführer in derselben Weise fortführen lasse. Für das Vertrauen, welches meinem Manne so reichlich zu Theil wurde, bestens dankend, bitte ich, dasselbe auch ferner auf mich übertragen zu wollen und zeichne mit aller Hochachtung und Ergebenheit
Fr. Louise verw. Kersten.

Transporte von Paris

nach Deutschland besorgt auf sicherem Wege das Expeditions-Geschäft von
Moericke & Camus,
25. rue de Faubourg Poissonnière 25 in Paris.

Hôtel zum Grossherzog von Sachsen, Soolbad Sulza in Thüringen

(an der Eisenbahn-Station), empfiehlt sich für die diesjährige Saison den geehrten Badenden, so wie reisenden Herrschaften wegen seiner so gelunden, prächtvoll romantischen Lage.
Comfortable Zimmer, aufmerksame Bedienung, Soolbäder im Hotel.
Stadt Sulza, im April 1871.

Carl Gundermann, Sötelier.

Specialität.

Specialität.

Zeitgemäss!

Medaillenbilder „Deutscher Helden“

in schwarzen runden polirten Rahmen hant auf Glas bei
C. J. Liedl aus Warmbrunn, Markt 11. Reihe, vis à vis dem Salzgässchen.



Haupt-Dépôt
der
Hannov. Contobücher-Fabrik
von **Edler & Kriesche.**
Verkauf zu Fabrikpreisen - Comptoir-
Utenfilien aller Art!

Copir-Bücher
zu Originalpreisen Stück von 17 1/2 % an,
Copirpressen

vorzügliches Fabrikat, das Stück von 2 1/2 an.

F. Otto Reichert, Neumarkt Nr. 42, in der Marie.

Natürliche

Mineralwässer

empfehlen

in frischen Füllungen

Otto Meissner & Co., Grimma'sche Straße 24.

Ebenso nur echte Pastillen, Bade-Salze und Seifen.



Export.

Nouveautés.

En gros.

Die Mustercollection meines Fabrikates von **Manchettes-, Kragen- und Chemisettesknöpfen** in Perlmutter, Schildkrot, Elfenbein etc., auch gravirt, wie auch mit **14karät. Gold garnirt,**

in den neuesten Dessins, befindet sich noch auf einige Tage

Hôtel Stadt London,

Nicolaistraße, Zimmer 28.

M. J. Michael. - Hamburg.

Gelbke & Benedictus, Dresden.

Fabrik von

Cartonnagen, Cotillon- und Carnevalsgegenständen, Illuminationslaternen, Attrapen, Militair-Requisiten für Kinder
Petersstraße Nr. 18, 1. Etage.

FR. ED. SCHNEIDER,

Sainstraße Nr. 2,

empfehlst sein vollständig sortirtes Lager

Eisen-, Stahl-, Messing- u. Kurzwaaren.

Augustusplatz.

Ecke der 4. Reihe.

Krystall-Kronleuchter, Candelabres, Wandarme, Ampeln, für Gas, Petroleum oder Kerzen. Broncefassungs-Gegenstände.

Große Auswahl, billigste Preise.

Carl Hosch,

Krystall- und Bronze-Fabrik, Saida in Böhmen.

Musterlager von Solinger Stahlwaaren von Ernst Machenbach & Co. aus Solingen
Hôtel de Bavière Zimmer Nr. 40.

Claus & Schweizer

aus Esslingen a. N.,

Fabrik für Plaqué- und broncirte Kupferwaaren.

Musterlager in Kochs Hof, Eingang vom Markte rechts, 2 Treppen.

Häckselschneid-Maschinen.

Neuestes Patent.

Vom nächsten Sonntag den 23. d. M. ab und während der Messe halte ich ein großes Lager von obigen Maschinen, welche sich bereits über 200 Stück im Gang befinden. Zeit erworben haben und wollen sich bereits über 200 Stück im Gang befinden. Dieselben empfehle ich den geehrten Herren Oekonomen und Pferdebesitzern wiederum zur geneigten Abnahme und befindet sich mein Stand **Hofplatz und Königstraßeende.**

Wilh. Serbe aus Chemnitz.

Hannoversche Gummikamm-Compagnie HANNOVER.

Hôtel de Bavière, Zimmer No. 3.
Kämme, Ketten, Schmuck, Platten.

Das Lager

in **Stöcken, Mohr, Fischbein, Holz, Horn, Elfenbein**, sowie **Gummi-Schmucksachen** u. von **H. C. Meyer jr., Hamburg**, in gleichen **Gummi-Kämme** der Harburger Gummi-Kamm-Compagnie in Harburg befindet sich nur bei **Adolph Loeser, Markt No. 17.**

Hut-Neuheit.

Höchste Neuheit.

Königlich sächs. Patent.
Eleganter **Hut**, welcher sich sofort in eine schöne **Mütze** verwandeln läßt. Besonders praktisch für Reisende.
Leicht, bequem, elegant und praktisch.

H. Backhaus,
Grimma'sche Straße Nr. 14.

Hut-Neuheit.

Detail. **Hutfabrik von E. Dammenhain, En gros.**

Joachims Nachfolger,
17. Budenreihe 17, Augustusplatz,
empfiehlt ihr reichhaltiges Lager von **Hilz-, Seiden- und Stoffhüten** in den neuesten Façons, und die billigsten Preise werden zugesichert. Auch werden Bestellungen prompt und gut ausgeführt.

Die so beliebten Häfelstoffe

in **Gardinen, Sopha-, Bett-, Tisch-, Commoden- und Wagendecken** befindet sich während der Messe **Augustusplatz Budenreihe 25.** Wiederverkäufer erhalten bedeutenden Rabatt. Bitte die Firma zu beachten.

Louis Hausherr.

Colle liquide! Flüssiger Leim. Glue liquid!

Farbige Tinten. Stempelfarben.
Engros. **Vorzügliche Qualität. Eignes Fabrikat.**
Aug. Stadermann jun. in Ohrdruff.
Musterlager:
E. Dienst, Markt Nr. 3, III.

Greiner & Co. aus Lauscha bei Coburg,

Musterlager von **Glas- und Porzellan-Waaren, Glas-Zweckwaaren und Sachen zum Anputz für Christbäume**, sein mattirter und Wachperlen,
Muerbachs Hof 18.

Neueste Erfindung! Chem. Silberaugenfeilen,

allen **Fußleidenden unentbehrlich**, um **Silberaugen, Ballen, harte Hautstellen** u. ohne **Messer** leicht und schmerzlos zu entfernen à Stück in **1/2 St. 7 1/2 St.**, en gros **33 1/2 St.**
Petersstraße Nr. 22, 2. Etage links, von 9-12 u. 3-5 Uhr.

A. Berger's Meubles-Halle,

Petersstrasse 42,
empfiehlt ihr reichhaltiges Lager von **Meubles, Spiegeln und Polsterwaaren** in Mahagoni, **Aufbaum und Eiche** zu den billigsten Preisen.

Markt 16, 1. Etage, Café National,
Fabrik und Lager

Möbel aus massiv gebogenem Holze
(sog. Wiener Stühle)

von **Teibler & Seemann, Oberleutensdorf in Böhmen.**
En gros und en détail.

Firniss, Lacke u. Oelfarben

eigener Fabrik, empfiehlt billigt
Heinrich Dietz,
Teichstraße 10, am früheren Kanonenreich.



Oberhemden

15 Grimma'sche Strasse 15
Wäsche-Fabrik.

Moltke & Graphic

neueste **Herrenkragen,**
Wäsche-Fabrik
15 Grimma'sche Strasse 15.

Nach Maass. Oberhemden. Nach Probehemd.

unter Garantie des **Outfitings** und dauerhaft gearbeitet, **Herren-Ginläge** in grösster Auswahl von **4 St.** an bis **3 St.** das Stück, **Aragen** und **Manchetten** in **Leinen** und **Chirting**, neueste Façons, zu billigsten Preisen u. empfiehlt

J. C. Richter,
Schuhmachergässchen Nr. 3.

Papierkragen,
Papierchemisettes,
Papiermanchettes,
Gardinenhalter, Fenster-Vor-seger, Servietten, Vorhänge u. **Papierwaarenfabrik**
M. Apian-Bennowitz,
Markt 8, Barthels Hof, nur im Hofe.

Export. Patent u. Permaunb. Xenheiten.

Promenadenfächer

in **Seide, Stoff und Papier,**
grösste Auswahl, billigste Preise.
Wilh. Kirschbaum, Neumarkt 19.

Crinolinen

von **G. Nag.** an empfiehlt
Walter Naumann, Petersstr. 27,
Ecke der Schlossgasse.

Specialité.

Prismen und Lustrebestandtheile.
Trenkler & Steudel, Reichenberg i. S.,
Petersstraße Nr. 15, Zimmer 11.

Chr. Haas & Co.,

Etnis- und Portefeuilles-Fabrikanten
aus
Offenbach a. M.
Nouveautés.
Petersstraße Nr. 1, 2. Etage.

J. H. Schmidt Söhne

aus **Dersohn,**
Musterlager von **Kronleuchtern, Candelabres, Ampeln, Wand- u. Tafelleuchtern** zu **Gas, Kerzen u. Petroleum** und allen geprägten **Broncewaaren.**
Lustres, Candelabres u. Tafelleuchter in Composition.
Petersstraße Nr. 1, 2. Etage.

Alfred Richard Seebass & Co.

aus **Offenbach a. M.**
empfehlen das **Neueste, Eleganteste** und **Solideste** in seinen geschliffenen **Eisengusswaaren** in **Gießung u. edler** **Bearbeitung. (Marmor-Imitation.)**
Neuheiten für Photographien.
Musterlager
Petersstraße Nr. 1, 2. Etage.

Carl Eberhard & Meissner

aus **Prag,**
Fabrikanten
Böhm. Granat- und Glasbijouterien
und **Lederwaaren für Export.**
Petersstraße Nr. 1, 2. Etage.

Gebr. Hasselbach & Co.

aus **Solingen,**
Fabrik von Stahlwaaren
zur Messe in **Leipzig**
Petersstraße Nr. 1, 2. Etage.

Carl Haag aus Richte bei Coburg.

Bemalte Porzellanplatten in allen Größen, **große Auswahl** **Wiederholplatten.**
Thomasgässchen Nr. 3, 1. Et.

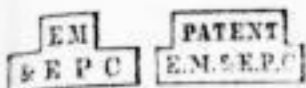
Das Musterlager der Portefeuille-Fabrik

von **Schwabacher & David**
aus **Offenbach a. M.**
befindet sich
Petersstraße Nr. 2,
neben **Hrn. Gustav Steckner.**

Brillen v. **Gold, Silber** u. **Stahl,** eleg. **Verzainen** und **Klemmer** von **25 St.** **Spezialer** von **3 St.** an, **Arbeitsbrillen** v. **15 St.** an.
O. H. Nader, Optiker,
Kaufhalle am Markt, im Durchgang.

The Electro Magnetic & Electro Plate Company.

FABRIKZEICHEN



STEMPEL

DES WEISSEN METALLS

NICKEL



Fabrik versilberter Tafelgeräthe von Bohrmann & Stern

in Birmingham, Frankfurt a.M. und Leipzig.

Löffel, Gabeln, Messer, Thee- und Kaffee-Services, Brodkörbe, Butter- u. Käse-Dosen, Leuchter, Tafelaufsätze, Plateaux, Hüllers etc. Specialität für Hôtels, Cafés und Dampfschiffe. Dauerhafte patentierte Versilberung und Vergoldung. Wiederversilberung und Wiedervergoldung.

Reichhaltiges Lager im Locale unseres Repräsentanten

Herrn Eduard Ludwig, Petersstr. 11 im Hôtel de Russie.

Terralith.

Syderolithwaaren-Fabrik

von Conrath & Hauptmann in Teplitz.

Musterlager

Hôtel de Russie, Petersstrasse No. 11, Zimmer No. 31.

Feine Thonwaaren.

Böhmische Granat-Waaren

M. Kersch aus Prag,

Reichsstrasse 44.

Edward Webb,

Glasfabrik Wordsley bei Stourbridge, England.

Musterlager

von Trink-Servicen vom feinsten Crystall-Glase bei C. W. Scheffler, Petersstraße 3.

Carl Rakenius & Co., Fabrikanten a. Berlin.

Musterlager

in fein brancirten Zink- und Bronze-Waaren, als Lampen, Candelaber, Leuchter, Vasen, Gruppen etc. in seinem Genre.

Nicolaistraße Nr. 45, 2 Treppen.

Glaswaarenfabrikation

von Aug. Geissler,

vormals: J. Schreiber & Neffen.

In Halda in Böhmen.

Lampen-Artikel u. alle Cattungen Hohlglaswaaren.

Musterlager: Grimma'sche Strasse No. 14, 2 Treppen.

Eingang: Universitätsstrasse No. 1.

Brendel & Loewig aus Berlin

Musterlager von Lampen, Lackir- und Metalldruckwaaren

Grimm. Strasse 4, 1. Et.

Markt, Stieglitzens Hof, Treppe C, 2. Etage.

Französische Porzellane

von Heinrich Kugemann

aus Gräfenthal.

Markt, Stieglitzens Hof, Treppe C, 2. Etage.

C. Deffner

aus Esslingen a/Neckar.

Fabrik von Lackir-, Metall-, Bronze- und Plaqué-Waaren. Musterlager Grimma'sche Strasse No. 6, II. Etage.

Die Syderolith- und Thonwaarenfabrik

VON

Hans Jechl,

Hohenstein bei Teplitz in Böhmen,

bezieht zum ersten Male die Leipziger Messe und hält Musterlager in Auerbach's Hof, Neumarkt Nr. 7, 1. Etage. Ausser allen einschlägigen Artikeln wird der besonderen Beachtung als Messneuheit empfohlen die mit Musterschutz versehene

„Germania, ein Denkmal deutscher Siege und deutscher Einigung.“

Das von Prof. E. Popp künstlerisch entworfene und ausgeführte Miniaturdenkmal wurde von der Presse sehr günstig beurtheilt.

51 Auerbachs Hof, erste Etage, 51.

Hölterhoff & Exner aus Cöln.

Elegant decorirte Porzellane,

als Kaffee- und Thee-Services, Dejeuners, feine Tassen, Rauchgarnituren, Blumenvasen etc. in den geschmackvollsten Façons; besonders aber schöne Auswahl von:

gefassten Schalen für Visitenkarten, Blumenständern u. Tischen in Holz- u. Bronze-Fassung.

Manufactures de glaces, Bruxelles.

Muster von Hohl-, Spiegel- und Fenstergläsern aller Art.

Hôtel de Russie.

Joseph Conrath & Co.,

Glasfabrikanten aus Steinschönau,

besuchen diese Messe mit einem reichhaltigen Musterlager.

Grimma'sche Strasse 24, 2. Etage.

Rob. Friedel, Esslingen a.N.,

Export. Holz-Galanteriewaaren-Fabrik. En gros.

Musterlager: 32 Grimma'sche Strasse 32, 2. Etage.

— Roll-Tischdecken — Küchen- und Haushalt-Artikel —

Feine Holz-Galanteriewaaren mit Mosaik.

Specialität für Holz-Malerei.

Zug-Jalousie-Läden neuer Construction.

Das Musterlager in

Lampen

und

Export-Artikeln

VON

Stelzig, Kittel & Comp.,

Glasfabrikanten aus Steinschönau in Böhmen,

befindet sich: Naschmarkt 1, II., Ecke der Grimm. Str.

Französische Raubkarden.

Unser Lager franz. Raubkarden befindet sich bei Herrn A. Lieberoth hier, welcher Aufträge für uns ausführt u. Zahlungen für unsere Rechnung annimmt.

F. J. Mistral frères, St. Remy de Provence.

P. Raddatz aus Berlin,
Neumarkt 41, w. d. M. Leipzig.

Export. Musterlager
Sowerby-Neville's engl. gepressten Crystall.



Musterlager
T. Tomkinson's engl.
Granit, Porzellan und
Fayence.

Musterlager
versilberter Waaren.
Musterlager Berliner
Kunstgegenstände ver-
goldeter Bronze u. Zinnober
Ersatz der Pariser Industrie.



Joseph Zahn & Co.,
Glasfabrikanten aus Steinschönau,
Musterlager:
Grimma'sche Strasse No. 23, erste Etage.

Beyermann & Comp.
aus Heyda in Böhmen
halten Musterlager von
Krystall- u. Glaswaaren
Petersstrasse No. 43, 2. Etage.

F. Jacobi aus Jauer in Schlesien,
Fabrik polirter u. geschnittener Holz-Galanteriewaaren u. Hausgeräte
Petersstrasse No. 43, 2. Etage.
empfehlen als besondere Nouveautés
Specialitäten für den Export.

Muster-Lager der Crystallglas-Fabrik
von
Wilhelm Steigerwald
in Nabenstein bei Zwiesel in Bayern.
Zur Messe in Barthel's Hof, Markt Nr. 8, 2. Etage.

Gebrüder Maste
aus Iserlohn,
Fabrikanten von
Bronze- u. Messing-Gußwaaren, Kronleuchtern,
Schirm-Lournituren, Stahlgeschellen.
Kochs Hof am Markt No. 3,
2. Etage.
Eingang im ersten Hofe.

Brause & Comp.
aus Iserlohn und Aachen,
Fabrikanten von
Nähnadeln.
Kochs Hof am Markt No. 3,
2. Etage.

Das Musterlager
der
Porzellan- und Steingut-Fabrik
von
J. Lenz Nachfolger
aus
Zell a. S. in Baden,
bestehend in Tafel- und Kaffee-Service, feinen Export-Artikeln,
befindet sich während der Messe:
Auerbachs Hof, Treppe C. 2. Etage.

Glanz, Balcke & Strümpell
aus Elberfeld.
Muster-Lager: Hotel de Russie Nr. 9.

J. F. Knipp
aus Offenbach am Main.
Feine Lederwaaren- u. Album-Fabrikant.
Das Neueste in Kriegs-Depeschen-Album.
Gummi- und Gutta-Percha-Fabrikate
für technische Zwecke,
ferner Leder-Treibriemen in bester englischer und rheinischer Waare, Gansschläuche, Feuer-
eimer etc. halten auf Lager
Schützenstraße 18. **Reinshagen & Krieg.** Schützenstraße 18.

J. Mühlhaus & Co.,

Glas-Manufactur,
Engros. Halda in Böhmen. Export.
Großes Musterlager Neumarkt 41, 2. Etage.

Franz Wagner,

Glas- und Broncewaaren-Fabrikant in Meistersdorf,
zur hiesigen Messe
Augustusplatz IV. Budenreihe, Eckbude Mittel-Durchgang,
empfiehlt sein Lager von echt galvanisch vergoldeten Broncewaaren in Verbindung
mit Glas-Specialitäten in
Glasvogelbauern u. Eiergegenständen, Visitenkartenschalen, Flacons etc.

Zimmermann & Breiter,

Wurzen,
Fabrik von Phantasie-Cartonnagen,
Petersstrasse No. 37, erste Etage.

Das Porzellan-, Steingut- u. Siderolithwaaren-Engroslager
von **F. B. Selle** in Leipzig, Petersstraße 8,

ist in allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln auf das Reichhaltigste sortirt und verkauft in
Wiederverkäuf zu sehr vortheilhaften, niedrigen Preisen.
Eigene Porzellanmalerei; größte Auswahl in neuesten Dessins aller decorirten Porzellan-
Englische Waschtischgarnituren und Wasserleitungsgesäße in größter Auswahl. Emaille-
Schriftplatten und Firmenbuchstaben (einziges, allen Witterungseinflüssen widerstehendes Fabrikat) in
allen Größen und Farben.

Messlager: Petersstraße Nr. 8.



Compagnie des Cristalleries
de **BACCARAT.**

Musterlager während der Messe im Hôtel Stadt Dresden,
Grimma'scher Steinweg, Zimmer No. 15.
Verladung, wegen des gestörten Verkehrs mit Paris, direct von den Werken.

Fabrik
ovaler Holz-Rahmen,
so wie polirter und geschnittener Galanterie-Waaren,
Gustav Woiwode aus Breslau,
elegante Schlüsselschränken, per Duzend von 10 aufwärts u. s. w.
Ede Grimma'sche und Reichstraße. Haupteingang: Reichstraße Nr. 55, im Hause links 2. Etage
Selli's Hof.

Grohmann & Co., Glasfabrikant
in Halda in Böhmen,
empfiehlt sein Musterlager neuester Façons
Grimma'sche Straße 20, 2 Treppen,
Café français gegenüber.

Stieglitzens Hof, Markt 13.

Stieglitzens Hof, Markt 13.
Franz Hess

vormal's
Beisiegel & Hess,
Meerschaum- und Bernstein-Waaren-Fabrikant
aus Wien.
Stieglitzens Hof, Markt 13.

J. Vogelsang Söhne.

k. k. österr. priv.  Glas-Fabrik
aus Halda in Böhmen.
Musterlager: Café national, am Markt, 1. Etage.

Franz Petzoldt aus Glauchau.
Reichsstraße 55,
Selli's Haus, 1. Etage.

Jouets Export Toys

Kinder-Spielwaaren.

Carl Gross aus Stuttgart, **Th. Escher** aus Sonneberg,
Holzspielwaaren, Hainstrasse No. 28, Hof 1 Tr.
Muster-Lager von Musik-Dosen,
Petersstrasse No. 8, 1 Treppe.

Böhm & Greiner aus Lauscha
bei Coburg,

Thomasgässchen No. 10, 2 Tr.

Musterlager von Glas-, Porzellan-
und Stein-Märbeln, Glas-Spielwaaren,
Augen, Perlen, diverse Artikel zum
Ausputz von Christbäumen u. Colliers
in allen Sorten.

Samuel Kraus aus Rodach,
Thomasgässchen No. 10, 1 Tr.

Rock & Graner aus Biberach,

Blechspielwaaren,
Petersstrasse No. 8, 1 Treppe.

Toys Export Jouets

Das Musterlager

Galanterie-Waaren und Photographie-Rahmen-Fabrik

von
Julius Buchstein & Co.,
Breslau, Friedrich-Wilhelm-Strasse Nr. 46 a,
bestehend in Bronze-, Relief-, Porzellan- und Oelbildern (Imitation) in eleganten
Rahmen, feinen Export-Artikeln,
befindet sich während der Messe
Markt Nr. 10 (Kaufhalle).

Reichhaltiges Muster-Lager

Wiener Export-Artikeln

In Tischler-, Drechsler-, Bronze- und Leder-
Waaren, als: Cigarren-Etuis, Portemonnaies
in ganz neuen Mustern, Handschuhe-Soufflets,
Reisesäcken in Juchten, Segeltuch mit und ohne
Toilette-Einrichtungen, Reise-Tintenfässern in Leder
und Bronze, Photographie-Rahmen in Bronze und
Leder, Toilette-Gegenstände in Glas mit Bronze
montirt, Zinkguss-Leuchter, Schreibzeuge,
Schmuckgarnituren, Medaillons im Pariser Genre,
Raucher-Arrangements in Holz und Leder, Fächer
und Sonnenschirme aus Holz, Leder, Schildpatt,
mit Selde, nebst vielen anderen Artikeln für Badeörter

bei
Anton Ig. Krebs,
Markt No. 5, neben der alten Waage.

Goldwaaren-Lager
Handwerkszeuge für Goldarbeiter
von **Eichrodt & Kraus** 14.
Pforzheim. Reichsstrasse 14. Leipzig.

Raphael Neuber

aus Wien und Leipzig, Reichsstrasse Nr. 49, I. Etage.

empfiehlt sein Engros-Lager in
ff. Wiener Holz-, Bronze- u. Lederwaaren?

Spielwaaren-Fabrik
Adolph Weber aus Marburg.

Großes Musterlager. Viele interessante Neuheiten, namentlich mechanische
und musikalische Sachen.

Sainstraße Nr. 32, 2 Treppen.

Carl Thieme in Leipzig.
Spielwaaren-Fabrik u. Engros-Lager.

Fabrik von Illuminationslaternen.

Musteraufstellung: Thomasgässchen No. 11.

Nouveautés.

Neuheiten.

Carl Wenzel aus Dresden,

Fabrik

von Cotillon-Artikeln, Cartonnagen, Weihnachtsbaum-Verzierungen
und Militair-Kopfbedeckungen, Epauletten etc. für Kinder.

Petersstrasse No. 1, 3. Etage.

Katharinenstraße Nr. 2, Griechenhaus,

im Hofe links.

Musterlager

VON **Alt, Beck & Gottschalck**
in Nauendorf bei Gotha.

Wiesenthal, Schindel & Kallenberg
in Waltershausen bei Gotha.

Katharinenstraße Nr. 2, Griechenhaus,
im Hofe links.

Adalbert Hawsky in Leipzig, Spielwaaren-Fabrik,

Lager in- u. ausl. Spielwaaren und Fabrik von Illuminationslaternen.

Musteraufstellung und Engros-Lager.

Neumarkt No. 9, erste Etage.

Détail-Geschäft Grimma'sche Strasse 14.

Jouets

Toys

Janowitzer & Comp.

Wien und Berlin.

In Leipzig zur Messe Markt 6, II.
Grosses Musterlager in Wiener Galanteriewaaren, Fächern,
Meerscham- und Massawaaren, Rauchrequisiten, Wiener
Schuhwaaren, Wiener Longshaws und allen
anderen Wiener Exportartikeln.

Waarenlager in Wiener Holzfächern und Meerscham-Waaren.

Carl Gustav Löwe & Comp.
aus Berlin,

Fabrik feiner Elfenbeinwaaren,
Markt, 2. neue (Glas-) Reihe, Bude Nr. 7.
Hauptlager von Manschetten, Kragen- und Chemisetteknöpfen, Nadeln
und Gabeln in Holz und Bein etc. etc.

Fabrik mikroskopischer Photographien
von **Cherruet** aus Pforzheim (Baden)
für Pfeifen, Cigarrenspitzen, Stöcke, Messer, Uhren, Schlüssel,
Ringe, Charivari-Kreuze.
Zur Messe bis Ende April
Brühl No. 20.

Café national
Markt 16,
2. Etage

Café national Markt 16, 2. Etage.

Café national
Markt 16,
2. Etage

Eduard Beyer

aus Sonneberg.
Sonneberger Spielwaaren. Neuheiten.

Selmar Blankenburg

aus Coburg.
Tuschkasten-Manufactur.

H. Kleekamm & Co.

aus Nürnberg.
Nürnberger Kurz- und Spielwaaren.

Wilhelm Spaethe

aus Gera.
Melodions, Accordions, Mundharmonikas.

L. Schünemann

aus Magdeburg.
Gekleidete Puppen, unzerbrechliche Köpfe, Puppenartikel.

M. Schuster jr.

aus Markneukirchen.
Musik - Instrumente, Saiten etc.

E. Zimmermann aus Berlin.

Berliner Kurzwaaren, Specialités in Leder-, Holz- und Bronze-Waaren.
Taschen-Patent-Tintefässer.

Café national
Markt 16,
2. Etage

Café national Markt 16, 2. Etage.

Café national
Markt 16,
2. Etage



Einem hochgeehrten handeltreibenden Publicum in der Uhrenbranche machen wir hierdurch die ergebene Anzeige, daß wir während der Messe in der Reichsstraße Nr. 55 in der 3. Etage (Selliers Hof) ein reichhaltiges Musterlager in den verschiedensten Gattungen von **Regulateuren** halten, und bitten um gütigen Zuspruch. Preise äußerst billig.



Hochachtungsvoll
H. Endler & Comp.,
Regulator-Uhren-Fabrik
in Freyburg in Schlesien.

Neumarkt Nr. 33. **Geschwister Steinbach** Neumarkt Nr. 33.

empfehlen ihr Lager von **Sonnen- u. Regenschirmen** in geringster bis feinsten Qualität. Alle Arten Reparaturen werden schnell und billig besorgt.



Während der Messe
sollen große Partien eleganter Sonnenschirme in kleineren und größeren Posten billig ausverkauft werden.
Alex. Sachs aus Köln a. Rh.,
Nr. 1 Barfußgäßchen Nr. 1, nahe am Markt, gegenüber der Kaufhalle.

Für Blumenfabriken

hält Lager von Zephyr, Zebra, Chenillen-Band, Moos-, Chenille, Schliffansen
Woldemar Wimmer, Annaberg i. S.,
Markt, 7. Budenreihe, Mittelgang.

Johann Zekert,

Fabrikant von Glas- in Bronze gefassten Novitäten,
in reicher Auswahl zu den billigsten Preisen.
Augustus-Platz, 1. Buden-Reihe.

Canevas- und Chenille-Fabrik. Wollen, Seiden, Perlen, Stickmuster.
Grosses Lager

der
Tapiserie-Manufactur

von
C. Hesse, K. Hof-Lieferant, Dresden,
während der Messe in Leipzig:
7. Grimma'sche Strasse 7.
En gros und Export.

Eine Partie Stickereien und Stickmuster
zu bedeutend ermäßigten Preisen.

Mess-Neuheiten in Papier.
Papierwaarenfabrik
M. Apian-Bennewitz,

Markt 8, Barthels Hof 2. Hof. Leipzig. Kl. Fleischerg. 1-2, Marktdurchg.
Manufactur von Patent-Papierwäsche mit Zubehör, Generaldepot von Kaufmann's u. Gray's Paper collars, fronts etc. (Exporteur u. Wiederverkäufer die höchsten Vergünstigungen.) Papierhüte (wasserdicht), Gardinenhalter, Fenstervorleger, Fächerhüte, Vorhänge, Servietten u. alle anderen Neuheiten, die nur aus Papier gemacht werden können, so auch in Lebensgröße sämtliche deutsche Medaillen des deutsch-französischen Krieges, darunter der deutsche Kaiser, König von Bayern, die Kronprinzen, Rolfe, Bismarck, Werder. Pathenbrief-fabrik. Alle Arten Briefcouverts und Karten zu den bekannten enorm billigen Fabrikpreisen, Papiere aller Art, Geschäftsbücher, Schreibmaterialien und Pressen.
Geschäftsfilialen in Leipzig: 1) Theaterplatz 3, Gr. Blumenberg gegenüber. 2) Eckbude auf dem Markt, dem Eingang zum Engroßgeschäft gegenüber.

Das Lager der Schirm-Fabrik
von **Woldemar Schiffner** aus Dresden
befindet sich während der Messe

55 Reichsstrasse 55 part.,
Ecke der Grimma'schen Straße (Selliers Hof).

Gummi-Fabrikate,

als: Glatten, Schnüre, Ringe, Schläuche für Gas-, Oel-, Wein-, Wasser- u. Leitungen, sowie alle anderen Artikel zu technischen Zwecken, ferner

Gummi-Abtreter und Läufer

empfehlen

Guido Bethmann, Petersstraße 37.

N^o 113.

Im Verlage von F. G. C. Neudart in Leipzig ist soeben vollständig erschienen und durch jede Buchhandlung zu beziehen: Die vier Jahreszeiten.

Von E. A. Rohmähler. Dritte verbesserte u. vermehrte Aufl. Mit vier Charakter-Landschaften in Ton- und Kupferdruck nach Zeichnungen von F. D. v. Kitzling.

Bei G. Holz in Leipzig ist soeben erschienen: Kriegs-Chronik 1870-1871. Chronologische Zusammenstellung aller wichtigeren Ereignisse, Schlachten, Gefechte, diplomatischen Actenstücke u.

deutsch-französischen Krieges 1870/71. Verbesserter Sonder-Abdruck aus dem Leipziger Tageblatt. Preis: 5 Ngr. Vielfach geäußerte Wünsche aus der Mitte des Publicums haben die Verlags-Handlung bewogen, die mit so großer Befriedigung aufgenommene Kriegs-Chronik des Leipziger Tageblattes in mehrfach verbesserten Abdruck als eine besondere Broschüre erscheinen zu lassen.

Neueste Ausgaben! Elegant gebunden! Mit feiner Illustr. u. reichhaltig ausgestattet! Conversations-Lexikon. Bekker's Weltgeschichte. Deutschlands Volk, Sitten, Trachten u. Schöpfung, Länder u. Völkerverkunde. Humboldt's Kosmos. Die unterird. Welt mit ihren Schätzen. Brehm-Schöller, Thierleben. Die Erde, die Götter und Industrien. Bock, der gesunde u. kranke Mensch. Feller und Odermann, Kaufmännische Arithmetik. Wörterbücher in allen Sprachen. Decker Franzöf. Dolmetscher. Petri, Fremdwörterbuch. Reise- und Beste-Kochbücher aller Art. Jugendschriften. Lager zu bekannten billigen Preisen.

G. A. Schmidt, Universitätsstraße 19, gegenüber dem Gewandhaus.

Für nur 1 Thlr. Schiller's mit Biographie und Sammlungen 2 Stahlstiche. Werke in schöner Taschen-Ausgabe. Höchst elegant in 3 Bände gebunden. Carl Zieger, Neumarkt Nr. 7.

Zu Anzeigen für Wechbesucher empfohlen Dorfanzeiger 12000 Aufl., à Seite 1 u. 2 Mal wöchentlich. Theaterzettel Annahme der Anzeigen bis Mitt- tag à Seite 1 u. 2. Expedition: Johannsstraße 6-8.

Leonhard & Comp. Annoncen-Expedition, Neukirchhof 18, I. Etage. Bedienung reell, prompt, discret, bei möglicher Billigkeit.

Auctionen werden abgehalten und Gegenstände aller Art dazu angenommen im Auctions-Bureau Thomaskirchhof Nr. 4 parterre.

Gegen Sicht, Reizen und Rheumatismus aller Art empfehle ich als das sicherste Mittel den von mir erfundenen Fichtennadel-Aether. Eduard Fabianberg, 50 Brühl 50.

Loose

sind zu beziehen durch die Haasonstein & Vogler, Annoncen-Expedition, Leipzig, Markt Nr. 17, besterben Annoncen zu den Originalpreisen ohne Spesen in alle Zeitungen der Welt.

Für Haarleidende.

Unterzeichneter stillt das Ausfallen der Haare in 8 bis 14 Tagen, befördert auf haarlosen Stellen, dünne Scheiteln oder krankem Haar in gewöhnlicher Pflege neuen kräftigen Haarwuchs und stellt auf Platten oder Kahlköpfen, selbst wenn man Jahre lang daran gelitten, nach Befinden in 1/2 bis 1 Jahr den Haarwuchs wieder her, sowie auch alle anderen Kopfhaut- und Haarkrankheiten, als: Schuppen, frühzeitiges Ergrauen der Haare u., durch sein eigenthümliches Verfahren gründlich unter Garantie von ihm gehoben werden. Auch besitze Universalmittel gegen Witzker, Flechten, rothes Haar, bleiche Gesichtsfarbe, stinkenden Afters, ein ausgezeichnetes Barterzeugungs-, ein Enthaarungsmittel, sowie ein Mittel, um in 5 Minuten blendend weiße Zähne zu erhalten.

Edm. Bühligen, Braustraße 7, II.

Bandwurm-Kranken rationelle Hilfe durch Dr. Ernst, Kohlenstraße 10, am Daper. Bahnhofs.

BUSCHENTHAL'S FLEISCHEXTRACT

System Liebig. - Montevideo. Bedeutend ermässigte Preise gegenüber der Concurranz. Gleiche Reinheit, Aechtheit und Güte garantiert die Untersuchungscontrolle: Hofr. Prof. Dr. Stöckhardt, Tharand. General-Consignateur: Emil Meinert in Leipzig. Haupt-Dépot bei Dietz & Richter, Leipzig. Verkaufsstellen: Engel-Apotheke, J. G. Aplitzsch, Emil Hohlfeld, Otto Meissner & Co., Theodor Schwennicke, Viergutz & Klein.



Reich assortirtes Lager chirurgischer Artikel, als: Bruchbänder, Suspensorien, Gummistrümpfe, Einspumpen, Spritzen u. hält bei Bedarf bestens empfohlen. Carl Franck, Schrötergäßchen 6, Verfertiger chirurgischer Instrumente u. Bandagen.

Papier- u. Comptoir-Utensilien-Handlung F. G. MYLIUS, Petersstr., Ecke vom Markt.



J. C. KÖNIG & EBHARDT'S Geschäfts-Bücher nur allein Petersstrasse, Ecke vom Markt. Das Lager von Geschäftsbüchern ist jedem Bedürfniss entsprechend assortirt, ausserdem werden Bücher nach besonderen Vorschriften rasch und billig geliefert.

der Lotterie „Saxonia“ in Döbeln à 1 Thlr. (ohne Niete), Ziehung am 1. Juni, der Geld-Lotterie des König Wilhelm-Vereins zu Berlin à 2 Thlr. (Halbe Loose 1 Thlr.) - Hauptgewinn 15,000 Thlr., der Waaren-Lotterie der Dresdner Gewerbehalle zum Besten der Verwundeten à 10 Ngr., der Deutschen National-Lotterie à 1 Thlr. Expedition des Leipziger Tageblattes.

Lotterie „Saxonia“ für d. sächs. Invaliden u. Wittw. u. Wais. d. deutsch-franz. Krieges. Loospreis 1 Thlr. Jedes Loos gewinnt. Hauptgew. 1000 u., zwei Gewinne zu je 500 u., vier Gewinne zu je 200 u., acht Gewinne zu je 100 u., zehn Gewinne zu je 50 u., zwanzig Gewinne zu je 25 u., u. s. w. in Schmut- und anderen Werthgegenständen. Ziehung: mit Genehmigung des Königl. Minist. des Innern 1. Juni d. J. Hauptcollecteur: Hr. Stadtkass. Alfred Richter in Döbeln. Hier sind Loose zu haben bei: Herrn J. Ohme, Universitätsstraße 20. A. Marquart, Thomaskirchhof 7. B. Freyer, Neumarkt 39. Coll. G. Boas. G. Kunze. L. Lauterbach. Geirr. Peters. Herrm. Köhler. Eng. Fort. Dem. Voigtländer and. Peterstr. C. F. Zeibig. Theod. Nann, Hall. Straße 9. L. Friedrich, Ritterstraße 2. Eduard Ludwig, Hotel de Russie, sowie in der Expedition der Leipziger Nachrichten und dieses Blattes.

Englische Couverts! Pflaster, gemischt, 1000 Stück - 25 Ngr. sowie alle andern Sachen auszufertigen billigst, Robert Schaefer, Brühl 67

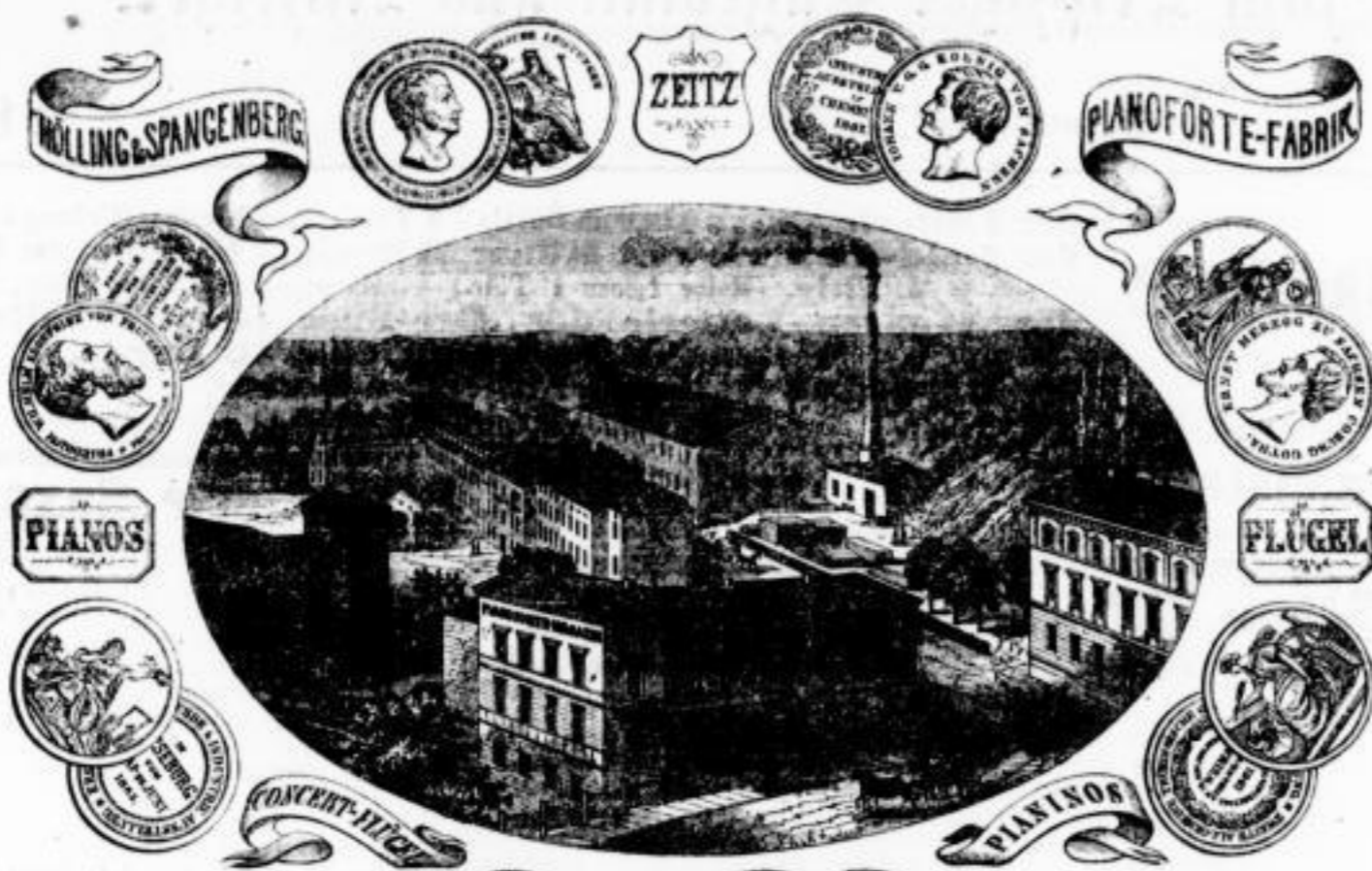
Kelyton (Flechwasser), das neueste und billigste Reinigungsmittel bei großer Leistungskraft, empfiehlt F. E. Doss, Thomaskirchhof 10.

Das alleinige Depot von Kob. Säsmilch's berühmter Nicinussölpmade à Pirna à Büchse 5 u. hat nur Herr C. Albert Bredow im Mauricianum.

Rheinischer Trauben-Brust-Honig (Fabrik Zidenheimer in Neuwied a. Rh.) in seinen bekannten und unübertrefflichen Eigenschaften gegen Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Halsbeschwerden, Keuchhusten und bei allen Kinderkrankheiten empfiehlt die Niederlage in Leipzig bei Herrn Joh. Fr. Oehlschläger Nachf., Plauen'scher Platz Nr. 4, und Herrn Gustav Ulrich, Peterssteinweg Nr. 50 c.

Joh. Reichel, Leipzig, Petersstrasse 42, 2. Etage. Fabrik von Bandagen gegen Gebrechen des menschlichen Körpers. Bruchbandagen, Suspensorien, Apparate und Bandagen gegen Gebrechen des menschlichen Körpers fertige ich jedem Leiden entsprechend und empfehle solche dem Hülfesuchenden in reichster Auswahl zu den billigsten Preisen.

Operngläser, Brillen, Klemmer, Vorgetrieben billigst bei Ch. Kühn, Peterstr. 46, n. am Markt.



Export.

Export.

Pianoforte-Fabrik

von Hoelling & Spangenberg in Zeitz.

Permanentes Lager in Leipzig
 bei Director Herrn Hermann Kessler, Petersstrasse 41, III. Etage (Hohmanns Hof).

Reichsstraße Nr. 34, 1. Etage
 Lager der k. k. österreichischen landesprivilegirten
Möbelsstoff-, Tischdecken-
 und Teppich-Fabrik

Philipp Haas & Söhne aus Wien

empfehlen ein reichhaltiges Lager von
Gobelins, Tisch- und Bettdecken, Möbel- und Gardinenstoffen etc.
 zu äußerst billigen Preisen.

Der Cours des österreichischen Papiergeldes fällt den Käufern zu Gunsten.



Dampf-Metall-Druckwaaren-Fabrik.

J. Hirschhorn, Berlin.

Zur Messe:

Markt 3. neue Reihe 26.

Wiesbadener Manufactur

für Kunstholz- und Phantasie-Möbel.

Fabrik von Galanteriewaaren und Haushaltungsgegenständen in Kunstholz und geschnitztem Holze. — Reiche Auswahl in Bijouterien (Schwarz, Eisenstein, Schildkröte, Horn und Bein). Ganze Zimmer-Einrichtungen (antik).
Petersstrasse 16, 2. Etage.

Lamb's Original Amerikan. Strickmaschinen

Paris 1867, silberne Medaille. Amsterdam 1869, goldene Medaille. Cassel 1870, höchstes Ehrendiplom.

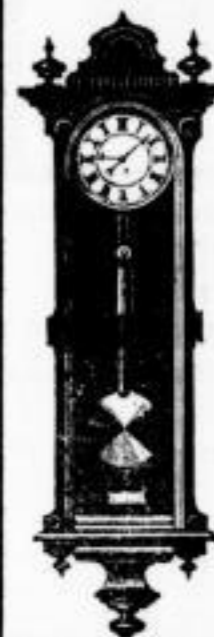
empfehlen mit neuen Verbesserungen in 5 verschiedenen Größen, sowie
Neue Amerikan. Schubflockmaschinen,

Cassel 1870, höchstes Ehrendiplom.
Biernatzki & Co., Hamburg,

General-Agenten.
 Zur Messe: Leipzig, Markt Nr. 6, zweite Etage.

Local-Veränderung.
Fr. Günthers Söhne
 aus Wallendorf in Thüringen,
 Fabrik
 lackirter Blech- u. Draht-Waaren,
 Patent-Schreibtafeln,
 Spielwaaren, Services etc. etc.
 Barfußgäßchen Nr. 10, 1. Et.

Chr. Greiner Matzen Söhne
 aus Laucha bei Sonneberg,
Glas-Spielwaaren.
 Barfußgäßchen Nr. 10, 1. Etage.



Leop. Döring,
 Petersstraße 9.

Reichsfortirtes
Uhren-Lager.

Goldene und silberne
 Cylinder- und Anker-
 Uhren, dgl. à Remontoir
 ff. Genfer und Moskiter
 (schl.) Fabrikat, Comptoir-
 Uhren in verschiedenen Con-
 structionen, Varifer Pendules,
 Regulateurs mit u. ohne
 Schlagwerk, Ripp- und
 Nachtuhren, Wecker,
 Secundenzähler u. k.
 Goldene und Talmi-
 Uhrketten.

Petersstr. Leipzig.

Fantasie-Nadeln
Franz Schmets Sohn
 Aachen
 Petersstrasse 18, 1. Etage.
 Nähadeln etc.

F. W. Mittentzwey,

Spiegel-

und
Rahmenfabrik,
 Reichsstrasse 53.



Hauptmagazin
 von Spiegeln,
 Goldrahmen, Con-
 suls, Gardinen-
 fümse u. Halter, Photographierahmen.
 Lager von Gold- und Volutenleisten,
 Spiegelgläsern u. en gros & en détail.

Kriegs-Album

(diverse Neuheiten)

mit kompletten Depeschen des deutsch-französischen
 Kriegs, von den einfachsten bis zu den elegantesten,
 pr. Stück von 12 1/2 bis 20 in reichster Auswahl.

Wilh. Kirschbaum,
 19. Neumarkt 19.

Sonnen- u. Regenschirme
 kauft man am billigsten bei
 guter dauerhafter Waare
Th. Reichhelm aus Berlin
 Markt 2. Reihe, Bude 18.

Palmhut - Lager
 von
Cordier & Co.

aus
Munweiler (bayer. Pfalz)
 Grimma'sche Strasse 51, 2. Etage.

Lager feinsten, mittelfeiner u. courant.
Goldwaaren, Berliner, Gmünder und
englischer Silberwaaren

Wilh. Müller
aus Berlin
Reichsstraße Nr. 1, 2 Tr.

Louis Fiessler & Cie.
aus Pforzheim
halten Lager in
massiven goldenen Ketten.
Reichsstrasse 1, 2 Treppen.

Für Großhändler.

Muster einiger neuer, sehr praktischer,
schöner und bestimmt sehr vielgeehrter
Weihnachts-Artikel Markt 3. Reihe,
Bude Nr. 25.



Operngläser,
Fernrohre, Klemmer,
Brillen, Lorgnetten,
Lupen, Mikroskope
in reichhaltiger Auswahl empfiehlt
Markt 4,
Alte Waage.

Joh. Friedr. Osterland,

Albert Röttgen
aus Solingen.
Fabrikant

Solinger Stahlwaaren.
Musterlager
Hôtel de Bavière,
Zimmer Nr. 36.

Kurzwaaren-Musterlager.

Carl Schirmer,
sonst W. Marquardt aus Berlin,
Barfussgässchen 2, 2. Etage,
Siegemedailien und sonstige Neuheiten.

Neuer

Groschen-Artikel,

passend für Exporteure und Händler.

Lager: **Nicolaistr. 42, I.**



Nähmaschinen,

Wheeler & Wilson,
Grover & Baker,
E. Howe, Singer und
Willcox & Gibbs,
für Familien und Gewerbtreibende, empf. zu Fabrikpreisen unter Garantie

Joh. Friedr. Osterland, Markt 4, Alte Waage.

Gaetano Vaccani,

Fabrikant aus Valle a' E.,
Markt, 14. Budenreihe,
Reisszeug- u. Thermometer- etc. Fabrik,
Bürstenfabrik
auf Königl. Strafanstalt Beitz.
Neu! Neu!
Ellen mit Metermaß.
Gartenstühle 3. Zusammenlegen v. Holz.
Obstmesser u. von Knochen.

Export.

Papier-Lager.

Briefcouverts
eigener Fabrik.

Hermann Scheibe,
Petersstraße 13.

Die Kunst- und Handelsgärtnerei

von
G. Gruber, Berliner Strasse 4

(im Gebhard'schen Garten),

empfiehlt kräftige und vorzüglich ins Gefüllte fallende **Leopolden-Pflanzen**, **Reifen** u., alle Arten kräftiger und abgehärteter **Gemüse-Pflanzen**, vorzüglich schönen **Kopfsalat** und **Radies**, sowie von Ende dieses Monats an eine reiche Auswahl der besten **Sommerstorbüben** zu billigen Preisen.

Förstendorf & Schönecker.

Etais-Fabrik
für **Gold- und Silber-Waaren** etc.
Uhren-Etais-Lager.

Geschäfts-Local: Petersstraße 24, II. im „großen Reiter“, sowie während der Messen: Reichsstraße Nr. 12.

Fabrik-Lager

von
silberplattirten und Alfenide-Waaren

bei
J. Hellgoth, Petersstr. No. 9 I. Etage.

Aug. Niemann

aus **Oberstein a. d. Nahe**

Musterlager von

Achat- und Bijouteriewaaren.

Specialitäten in feinf. **Uhrketten** etc.
„Stadt Wien“ **Petersstrasse.**

Reisszeuge,



sowie auch einzelne Theile derselben, als: **Reißfedern**, **Zirkel**, **Transporthaue**, **Maßstäbe**, **Winkel** und **Copyrzweden** empfiehlt

Joh. Friedr. Osterland, Markt 4.

Fernrohre, Feldstecher, Theater- u. Marinegläser
mit 6 bis 18 Gläsern, bester Qualität, in den vielfältigsten feinsten Ausstattungen nebst Etui zum Umhängen, sehr bequem auf Reisen, sowie

Lorgnetten, Brillen, Pince-nez, Lupen, Fadenzähler,

Bandmaasse, Briefwaagen nach Pech und Grammgewicht,

Reisszeuge und ein reichhaltiges Lager von

Thermometern und Barometern

empfiehlt in bekannter Güte

M. Tauber's optisches Institut,
Grimma'sche Straße 16,
in Dresden: **Schlossstraße 7.**

Gusseliserne Ständer

für

Schwedische Sicherheitszündhölzer

neu und praktisch

halten Lager zu Fabrikpreisen

Richter & Heine, Markt No. 14, I.

Nähmaschinen,

die anerkannt besten für den Familiengebrauch und Gewerbetreibende, neuester Construction empfiehlt unter Garantie zu den billigsten Preisen

H. B. Hess, Nähmaschinen-Fabrikant,

Juselstraße Nr. 19.

Während der Messe Markt 1. Budenreihe, schrägüber dem Thomagässchen.

Wagner & Comp. aus Gera,

Musterlager

von
Accordions, Melodions, Mundharmonikas.

Markt 17, Königshaus, im Hofe 1 Treppe.

Robert Kutzner aus Ostseebad **Heringsdorf,**
Augustusplatz, Promenade, vis à vis der Restauration von **Kühn,**
empfiehlt sein wohlsortirtes Lager in **Perlmutter-Waaren, Portemonnaies, Necessaires, Schreibzeuge, Nadel- und Nähstiche, Aschbecher** in **Alabaster** und **Marmor, Toiletten-Kästchen** in **Muscheln** gearbeitet, sowie die sehr beliebten **Clavier-Leuchter, Nadelbücher, Taschen, Photographie-Albuns, Cigarren- und Tabak-Kästen, sämtliche Waaren** sind von und mit **Muscheln** garnirt.
Robert Kutzner aus Ostseebad **Heringsdorf,**
Augustusplatz, Promenade, vis à vis der Restauration von **Kühn.**

Erhard & Söhne
aus Schwab. Gmünd,
Fabrik von
Bronze- u. Galvano-
Galanterie-, Bijouterie-, Kurz-
und Spiel-Waaren, Buch-Bes-
chlägen und Verzierungen.
Neumarkt No. 5, 1. Etage.

H. Podiebrad,
Bijouterie-Fabrikant aus Prag.
Lager von Silberbösen, russisch emailir-
ter Arbeit und böhmischer Granatwaare.
Reichsstrasse No. 21.

Steiner & Kollner
aus Prag,
Lager Böhmischer Granatwaaren,
Reichsstraße Nr. 12,
2 Treppen.

Joh. Dan. Schwarte aus Solingen,
Federmesser u. Rasirmesser.
Musterlager Hotel de Baviere.

Wilhelm Kiesel
aus Berlin,
Hainstraße Nr. 1, 2. Etage
Musterlager
von Berliner Kurzwaaren,
Nouveautés.

Das Muster-Lager
der
Holz- & Blechspielwaaren-Fabrik
von **G. F. Drechsel**
aus Grünhainichen
(in Sachsen) befindet sich
Markt 13. Reihe.

Lampen-
und
Lackirwaaren-Fabrik
von
Koepfen & Wenke
aus Berlin.
Musterlager:
Auerbachs Hof, Bude Nr. 3.
Nouveautés.

Wilh. Sorger,
Kurz- und
Langwaarenexporteur
Wien,
Wallfischgasse 8.
Leipzig zur Messe:
Auerbachs Hof bei Herrn Haupt.

Aug. Herrmann Nachf.
aus **Olbernhau** (Sachsen),
Musterlager
von **Holz- und Blech-**
Spielwaaren
Petersstrasse No. 41, Hohmanns Hof.

Joh. Liebieg & Cie.
Reichenberg, Böhmen,
Bedruckte Bücher u. Sachenez.
Musterlager: Hotel Baviere.

Gray's American Moulded Paper Collar Company.

Unsere Fabrik in **Plagwitz** mit Dampftrieb

Gray'scher amerikanischer modellirter Papierkragen u. Manchetten

soll im Monat Juli d. J. eröffnet werden.

Unser Fabrikat wird vom besten, reinsten und stärksten Papier angefertigt und hat **keinen Kreideaufstrich. Feinste Leinwandimitation.** Alle Kragen sind nach dem Halse **modellirt.** Die **Knopflöcher** sind mit **Leinwandunterlage consolidirt.** **Preis-Courante** mit **Dessins** werden nach Eröffnung der Fabrik auf frankirte Anfragen franco zugesandt.

Mey & Edlich,
Plagwitz-Leipzig.

E. Mey & Co.,
Boston und Paris.

Commission.

En gros.

Exportation.

Geschäfts-Eröffnung.

Leipzig, April 1871.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, dass ich am heutigen Tage und hiesigen Platze in unserm Grundstück **Sternwartens-
strasse No. 29** neben unserer alten seit **23** Jahren bestehenden „mechanischen Werkstatt“, Firma **Wilh. Schoeps Wwe.**, ein **Lager** von

Nähmaschinen für Familien und Gewerbetreibende und Strickmaschinen

unter meiner eigenen Firma eröffnet habe und dasselbe mit Maschinen nach bewährten und soliden Systemen und Constructionen assortirt.

Durch **directe** Verbindung mit bestrenommirten Fabriken und persönliche Fachkenntnis bin ich in den Stand gesetzt, zu **möglichst billigem Fabrik-
Originalpreis** verkaufen zu können und leiste mehrjährige **reelle Garantie.**

Die Principien, denen das alte fortbestehende Geschäft seit seinem Bestehen ein so unverändertes schmeichelhaftes Vertrauen zu danken hat, werden mich auch bei meinem neuen Unternehmen stets leiten.

Haben Sie die Güte, mich bei Bedarf gütigst berücksichtigen zu wollen und werde ich angelegentlich bemüht sein, durch **prompte** und **gewissenhafte** Bedienung mir Ihr geschätztes Wohlwollen dauernd zu erhalten.

Hochachtungsvoll

Theodor Schoeps,
Mechaniker.

Thierry-Mieg & Co.

Mulhouse et Paris.

Tissus imprimés

Meubles — Châles — Moleskine.

Hôtel de Russie.

Steinbach Koechlin & Co.

Mulhouse et Paris.

Hôtel de Russie.



Mein Wiener Schuhlager

für Herren, Damen und Kinder

in größter Auswahl, vorzüglichster Bedienung, halte bestens empfohlen.

Heinr. Peters,

Grimma'scher Steinweg Nr. 3, neben der Post.

Lager von

**Polisander-, Nussbaum-,
Maser- und anderen Fournieren,**
sowie **Schildpatt.**

Musterlager von **Elfenbein.**

Theodor Francke aus Berlin,
Hôtel de Bavière.

Hermann Matzdorf,

Reichsstrasse 42 parterre,

empfeht
Neuheiten in Châles u. Tüchern jeden Genres.

Patent-Corsets

mit freistehenden Blanchettes und neuer Schlussvorrichtung,
von sämtlichen Staaten Deutschlands sowie von Oesterreich, Italien, Frank-
reich, England, Spanien und den Verein. Staaten Nord-Amerikas **paten-
tiert**, liefert nur allein die Fabrik von

Emil Kunze in Buchholz i. S.

Musterlager: Hotel Stadt London, Zimmer Nr. 1.

Grosser Ausverkauf.

Das zur

Goguel & Roth'schen Concursmasse zu Langenbielan

gehörige Lager von baumwollenen Waaren, als: Bügen, Inlett, Drill und
Schürzen, befindet sich während dieser Messe zum Verkauf in **Laittermanns Hof,**
Brühl No. 74. Der außerordentlich billigen Preise wegen macht darauf auf-
merksam
Brühl 74, im Hofe.

der gerichtliche Massen-Verwalter.

Herren-Scenden

nach Maß oder Probe, Einsätze, Kragen und Manschetten, Bedeck-, Tisch-
tücher, Servietten, Handtücher in Damast und Drill empfiehlt

J. Valentin,

Leinwand-Handlung, Neumarkt 20.

Auctions-Bureau

46. Reichsstraße 46. neben Kochs Hof, versteigere ich heute von 10 Uhr an eine große Partie neue Herrengarderobe, als: Röcke, Hosen, Ueberzieher, Toppen, Schlaf- Röcke, ferner 1000 Fl. Roth- und Weiß- weine, 1000 Fl. Muscat-Lünel, Rum, Brac, Cognac, f. Liqueur u. dergl. Gustav Fischer, Auctionator und Taxator.

Auction.

Heute und folgende Tage versteigere ich Burgstraße Nr. 1 im Gewölbe früh 10 Uhr

wollene Hemden, 1 Partie Zylinder in Groß und Dyd., Parfümerien, Sommer-Sandshuh, 100 Dyd. Eau de Cologne, Rum, Roth- und Weißweine, Champagner, Arac de Goa und verschiedene andere Gegenstände. Joh. Aug. Heber, Auctionator und Taxator.

Großes Lager

elegant und solid gebundener Bücher, Barfussgässchen 1, nahe am Markt. Aussergewöhnlich billige Preise.

- So j. B.: Brockhaus, Convers. - Lexikon. 15 Bde. 20 fl. Schiller's sämmtl. Werke. Nur 26 fl. Schiller's Gedichte. Nur 5 fl. Lessing's sämmtl. Werke. Nur 1 1/2 fl. Lessing's Dramen. Nur 10 fl. Goethe's sämmtl. Werke. Nur 3 1/2 fl. Goethe's Gedichte. Nur 8 fl. Goethe's Faust. Beide Theile. Nur 7 1/2 fl. Goethe's Dramen. Nur 14 fl. Humboldt's Kosmos. Nur 3 fl. Fritz Reuter's Werke. A Band nur 1 1/2 fl. Gellert's Schriften. Nur 1 1/2 fl. Körner's Werke. Nur 15 fl. Börne's Schriften. Nur 1 1/2 fl. Shakespeare's Werke. Nur 1 1/2 fl. u. s. w. u. s. w.

Lager-Verzeichnisse mit Preisangabe gratis.

Nur Barfussgässchen Nr. 1, nahe am Markt. Hermann Schmidt jun.

Im Verlage von Justus Naumann's Buchhandlung (Heinrich Naumann) in Dresden erschien soeben:

Die erste Synode

der sächsischen evangelisch-lutherischen Landeskirche und das Kirchenregiment.

Von Dr. ph. G. Tübe. 3 Bogen. 8. Preis 7 1/2 Ngr.

Unterricht in der lat., griech. und hebr. Sprache erteilt ein im Unterrichten geübter Student. Abt. unter C. R. in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Ein Student wünscht Unterricht zu ertheilen in der lateinischen, griechischen, franz. und deutschen Sprache, sowie auch in der Mathematik. Gefällige Adressen erbitte man unter A. K. D. durch die Buchhandlung von Otto Klemm.

Unterricht im Franz., Ital. u. Span. kurze Straße 3, Thormeg. IV. N. Schmidt. Gedleg. Clavier-Unterricht u. Harmonielehre erteilt ein Concertist. Abt. A. ff 5. Fr. b. 21

P. Pabst's Musikalienhandlung, Neumarkt 13, empfiehlt ihr ausserst reichhaltiges Musikalien-Sortiment.

Leipziger Theaterschule

bietet gediegene theoret. u. prakt. Ausbildung für Schauspiel u. Oper, sowie von den Theaterreleveu getrennte Extracurse für Deutsche Sprache (Declamation u. Rhetorik), Anstandslehre u. Gesang. - Prospekte u. nähere Auskunft sind zu erhalten von 1-2 u. von 4-5 Uhr bei Fr. Deutschinger, Dir., Verlängerte Kreuzstrasse 11b, 1.

Die Fabrik künstlicher Mineralwässer

von R. H. Pauleke, Engel-Apotheke, Markt Nr. 12, empfiehlt zur bevorstehenden Saison ihre Fabrikate Soda und Selters à fl. 2 1/2, 1 Dyd. 25 fl. Kohlenf. Wasser à 2 = 1 = 22 bei Entnahme von 1 Dyd. frei ins Haus. Leere Flaschen werden mit 1 fl. pro Stück zurückgenommen. Wiederverkäufern Rabatt, und sehen Preislisten jederzeit zu Diensten. Cylindere zum Ausfüllen in Gläsern werden schnell und billigt gefüllt. Durch Vergrößerung der Fabrikanlage und Aufstellung neuer ausgezeichneter Maschinen ist dieselbe in den Stand gesetzt, allen Anforderungen zu genügen und alle Aufträge auf das Prompteste zu effectuiren.

Patent Ind. Rubber Waterproof Kork Soles

Einlegesohlen. Bogenhard & Beyer, Petersstraße Nr. 43, 1. Etage.

Glasbijouterien.

Broschen, Ohrgehänge, Colliers, Haarnadeln etc., Kittstreifen. Trenkler & Stendel, Reichenberg 1/B., Petersstraße Nr. 15, Zimmer II.

Musterlager der Spielwaarenfabrik

von C. A. Müller & Co. aus Oberlentendorf in Böhmen und Deutsch-Neudorf in Sachsen Markt No. 16, 1. Etage, Café National.

Petersstraße Nr. 43.

Beyermann & Co. aus Hayda in Böhmen. Glaswaaren. Gustav Herzig aus Hermsdorf u. K. Holzwaaren. Wirthschaftsachen etc. F. Jacobi aus Jauer. Holz-Galanteriewaaren. Kissing & Möllmann aus Iserlohn. Metallwaaren. Berliner Hartgummi-Waaren-Compagnie (Binner & Co.) Gummifämme, Schmuck. Petersstraße Nr. 43.

J. F. Klein,

Mellingen, Schweiz. Lager geschnitzter Holzgalanteriewaaren. Augustusplatz 1. Budenreihe.

Freystadt & Prochownick aus Berlin,

am Markt, Alte Waage, Katharinenstraßen-Ecke, empfehlen ihr

großes Herren-Garderobe-Lager

und machen auf nachstehende Preise ergebenst aufmerksam: Vollständige Anzüge von 8 Thlr. an, Comptoir- und Hansröcke in Leinen, Lustre elegante Reise-Anzüge à 10, 12, 14, 16 Thlr., und Velours à 1 1/2, 1 1/2, 2, 2 1/2 Thlr., Sommer-Paletots à 5 1/2, 6 1/2, 7, 8, 9 Thlr., Sommer-Jaquets, reine Wolle, 4, 5, 6, 7 Thlr., Tuchröcke u. Fracks à 5, 6, 7, 8, 9 Thlr., Schlaf- und Hansröcke, 4, 5, 6, 7 Thlr.

Da obige Firma sich seit Jahren am hiesigen Plage des besten Rufes erfreut und nur auf Kundenschaft basirt ist, so werden die während jetziger Messe auffallend billig gehaltenen Preise hoffentlich Veranlassung geben, noch viele Kunden dem Geschäft zuzuführen.

Papier-Wäsche,

als Kragen, Chemisettes, Manschetten etc. in den neuesten Dessins, Prima-Waare, empfiehlt en gros und en détail zu billigsten Preisen F. Otto Reichert, Neumarkt Nr. 42, (in der Stadt)

Bei Heinrichshofen in Magdeburg erschienen und sind durch alle Musikalienhandlungen zu beziehen:

Wieprecht, W., Director sämmtl. Musikchöre der Königl. Preuss. Garde-Regimenter. Zwei Märsche für Pianoforte mit Gesang ad lib. zum Einzug der deutschen Krieger in Paris. Nr. 1. Siegesmarsch. Nr. 2. Defilir-marsch. Pr. à 7 1/2 Sgr. Dies. zus. für Infanteriemusik (40 St.) 1 Thlr. 10 Sgr.; für Cavalleriemusik (22 St.) 22 Sgr.; für Waldhornmusik (23 St.) 23 Sgr. Nach dem Aussprache verschiedener musikalischer Autoritäten sind diese Märsche nicht allein effectvoll, sondern überhaupt die schwingvollsten u. besten unter allen bisher erschienenen. Wieprecht, Lied der deutschen Krieger vor Paris, für 1 Singst. mit Pianof. Preis 5 Sgr. Demnächst erscheint bei uns: Wieprecht, Triumphmarsch zum Einzug der Krieger in Berlin.

Alterthümer.

- Folgende, sehr wohl erhaltene Bücher: 1) Appiani Alexandrini Sophistae de Civilibus Romanorum bellis historiarum libri quinque. Eiusdem libri sex: Illyricus, Celticus, Libicus, Syrius, Parthicus & Mithridaticus. Apud Seb. Gryphum. Lugduni 1551. 2) Thomas Munner's Uebersetzung Virgil's 13 Aeneidischer Bücher von Trojanischer Zerstörung und Aufgange des Römischen Reichs. 1543, mit Figuren. 3) Cebeis Thebani sinnreiche Tafel mit Kupfer. Frankfurt a. M. Verlegt in Henning Großes Buchhandlung 1699. 4) Confessio, d. i. Bekenntniß des Christlichen Glaubens. Wittenberg, Johann Schwertel 1573. 5) Das galante Sachsen, aus dem Französischen übersezt, Amsterdam 1735. 6) Bischof Bartholomäus de las Casas Bericht über der Hispanier greuliche und abscheuliche Tyranni in Westindien; übersezt, mit Figuren geziert und gedruckt zu Oppenheim, in Verlegung Joh. Theodori de By 1613. 7) Tableaux du Temple des Muses; Représentant les Vertus et les vices, sur les plus illustres fables de l'Antiquité par M. de Marolles Abbé de Villeloin. (Die Kupfer von Abraham Depenede, gestochen von Abraham Wollgank 1676.

sind zu verkaufen und werden Offerten sub H. G. I. in der Exp. d. Bl. entgegengenommen.

Mein Weingeschäft befindet sich Neumarkt 4 im Hofe. F. E. Bergner.

Wohnungsveränderung.

Meine Wohnung befindet sich von heute an Barfussgässchen 3, 3. Etage, und erlaube mir gleichzeitig mein Geschäft zur Anfertigung moderner Herren-Garderobe in empfehlende Erinnerung zu bringen. Leipzig, 19. April 1871. Engelbert Jungvogel, Schneider.

Das Diana-Bad,

Yange Straße 4/5, empfiehlt seine schönen römischen und neuingerichteten Kiefernadel-Dampfbäder, ärztlich empfohlen, mit Anwendung der für den Körper so wohlthunenden Wasser- und Dampfdouche nebst Bainsabades, außerdem sind die Bannen-, Haus- und Curbäder für die Messe auch Sonntags bis Abends 7 Uhr geöffnet.

F. Kellner aus Paris, Sainstraße 17, II. Etage, bei Herrn Kleidermacher Heilgest.

Glauchau. Dingelstedt's Hotel mit allem Comfort ausgestattet, bietet viel, gute feine Küche, reine Weine, prompte Bedienung, mäßige Preise. Auch ist dasselbe wegen Alters des Besitzers zu verkaufen.

Samuel Pflugradt, Neumarkt Nr. 20, empfiehlt seine soeben eingetroffenen Neuheiten.

Zwickau Hentschel & Schulz, Bankgeschäft.

Ein- und Verkauf von Kohlen-Actien. Carl Schubert, Agentur- u. Commissions-Geschäft, Reichsstraße 13, 2. Etage.

Die Glacehandschuh-Wäscherei Westf. 17a, 1. Et. links (Kinden-Apotheke). Auf Verlangen werden binnen 1/2 Stunde Handschuhe in allen Farben gewaschen und abgele-

Damenkleider, sowie Bug werden schnell und geschmackvoll gefertigt, ebenso jede Maschinenarbeit angenehmmen
Schleierstraße Nr. 9, hohes Part.

Damen- u. Kindergarderobewird modern u. billig gefertigt. **Emilie Nörmisch**, Weststr. 68, IV.

Alle Sorten Pagarbeit werden pünctl. u. schnell in u. außer dem Hause gef. Turnerstr. 7, III. I.

Serrenbüte werden gründl. u. billig reparirt u. gebügelt Hanf. Steinw. 66, Fr. **Daugner**.

Firmen jeder Art werden schnell und billig geschrieben Markt, Kaufhalle 27, Durchgang.

Pfänder einlösen, prolongiren u. versetzen wird schnell u. verschöndert., auch Vorbehalt geg. Dall. Str. 8, IV

Apoth. Krause's Inject. Fl. I Thlr.

Schnelle und sichere Heilung jeden Ausflusses der Harnorgane. Bewährt in allen Fällen, wo ärztl. Hilfe erfolglos blieb. **Selbst für die veralteten Fälle wird radikale Heilung garantirt.** Aerztl. polytechn. Institut von **J. G. Druschke, Berlin, a. d. Schleuse 4.**

Rath u. sichere Hilfe.

Specialität über geschlechtliche, sowie Hautkrankheiten in jedem Stadium beiderlei Geschlecht. Diese Heilweise schließt alle Quälereien mit Höllestein, Iod und Quecksilber aus und bringt radikale Heilung selbst in den schlimmsten Fällen, auch da, wo vielleicht die früher angewendete Heilweise nicht zum erwünschten Ziele führte. Ritterstr. 25, II. **Ott.**

Für Zähne. Dr. Brampton's vorzügliches Zahnpulver; durch den regelmäßigen Gebrauch dieses Pulvers werden die Zähne niemals hohl oder krank, à Schachtel nebst Gebrauchs-Anweisung 8 $\frac{1}{2}$. Nur allein zu haben bei **Hrn. G. Roessiger, Auerb. H. 53.**

Canzler's vegetabilische Flechtensalbe, bewährtes Mittel gegen Flechten, Hautausschläge etc. Depot für Leipzig: **Engel-Apotheke, Markt 12.**

Bon dem echten Timpe'schen Kraftgries,
Der als anerkannt bestes Ernährungsmittel für Kinder von den größten Aerzten warm empfohlen wird, hält in Packeten à 8 und 4 Mgr. stets Lager das **General-Depot** für das Königreich Sachsen von **Gustav Ulrich.**
Vor nachgeahmten Fabrikaten wird gewarnt.

Das Glöckner'sche Heil- und Zugpflaster, von höchster Medicinal-Behörde in Leipzig und Dresden geprüft, zum Verkauf genehmigt, hat sich seit einem Jahr täglich weiter verbreitet, bewährt sich stets laut vielen Zeugnissen für Knochenfracturen, Krebsgeschwülste, Karunkel, offene, aufzuehende, zertheilende, erfrorne, verbrannte Leiden, Frostbällen, Hühneraugen auf's Beste, kann Jedem gewissenshaft empfohlen werden, viele Zeugnisse liegen vor. Jede Schachtel à 2 Mgr. 5 Pf. mit meinem Stempel **M. Ringelhardt** versehen. Zu beziehen in allen Apotheken in Dresden, in Leipzig in der Hofapotheke zum weißen Adler in der Hauptstraße, Löwen- und Salomon's-Apotheke in der Grimma'schen Straße, Lindenapotheke in der Weststraße, Mohrenapotheke in der Gerberstraße, Albertapotheke in der Zeiger Straße, Marienapotheke am Marienplatz und Johannapotheke in Neudamm. Agenten und Händler für andere Länder und größere Städte wird annehmbarer Rabatt zugesichert im Hauptlager des Pflasters in Leipzig **Großer Blumenberg am Theaterplatz No. 1. M. Ringelhardt geb. Glöckner.**

Das Glöckner'sche Zug- und Heilpflaster kann ich jedem Haushalt als das Auerkennbarste empfehlen. Mein Dienstmädchen bekam eine sehr schlimme Hand, das Pflaster heilte sie in 8 Tagen. Ich hatte eine schlimme Brust, woran ich lange gelitten, den folgenden Tag sollte sie abgelöst werden; manche Frau wird fühlen, was ich dabei empfand; mit Todesangst ergreife auch ich das Pflaster; nach 2 Tagen hatte ich Linderung und in 14 Tagen war ich völlig geheilt. Ich möchte doch bei vorkommenden Fällen die Hebammen das Pflaster empfehlen. Mein 3 Jahre altes Kind verbrannte sich mit kochender Milch; das Pflaster benahm sofort allen Schmerz, keine Blasen, keinen Nies hinterlassend, darum empfehle ich dieses Pflaster. Es ist für jeden Haushalt in allen Fällen zu gebrauchen, nicht theuer (à Schachtel 2 $\frac{1}{2}$ Mgr.) und zu bekommen bei **Frau Ringelhardt, Theaterplatz Nr. 1, Großer Blumenberg. Marie Franke.**

Diana-Bad, römisch-irische, Wannen-, Bensionat, Heil- und Curanstalt, Panze Straße 4.

G. Fontaine's Weinpomade, anerkannt gegen das Ausfallen der Haare, empfiehlt **C. Schulze, Grimm Straße 30, I.**

Wischtücher und Bugtücher (zum Bugen der Maschinen) sind zu haben **Flauer'scher Platz, links 7. Bude.**

Abbruch des Georgenhauses.

Die unterzeichnete Anstalt beabsichtigt den im Brühl an das Arbeitshaus für Freiwillige anstossenden Flügel und den damit zusammenhängenden, bis an den Mittelbau reichenden Theil der Goethestrassenfront des Georgenhauses im Wege der Submission zum Abbruch zu bringen. Copie der näheren Bedingungen ist vom 25. dieses ab im Bureau der unterzeichneten Anstalt zu erhalten. Die Offerten selbst sind spätestens am 3. Mai a. c. Abends schriftlich einzureichen. Die Auswahl unter den Bowerbern behält sich unterzeichnete Anstalt vor. Leipzig, den 24. April 1871.

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.

Englisches Fahr-Institut, Leipzig, Alexanderstr. 5,

empfehle dem geehrten Publicum eine große Auswahl der elegantesten **Coupsés, Dogkars, Giggs, Breaks** und **Halbhaisen** zum Selbstfahren. — Auf Wunsch werden auch zu den gemieteten Equipagen Kutscher und Diener mitgegeben. — Gleichzeitig erlauben wir uns noch besonders die geehrten Herrschaften, Doctoren, Geschäftsreisende etc. aufmerksam zu machen, daß wir mit heutigem Tage ein monatliches Abonnement auf halbe und ganze Tage zu mäßigen Preisen eröffnen haben.

Pauline Gruner, Reichsstraße Nr. 52.
Gardinen, gestickte und gewebte alle Genres, Gardinen, bunte in Kattun, Köper, Zib, Shirts, Piqués, Satins und alle übrigen **Negligéstoffe, Bettdecken** alle Genres, **Mull, Mousselines** in allen Nummern, **Gaze, Stickereien, weißen Rips** zu Kleidern à Elle von 5 Mgr. an.

Leipzig. Emil Kitzing. Dresden.
Knaben-Garderoben.
en gros. en gros.
2 Petersstraße 2.

Ludwig Heidsieck aus Bielefeld
Gr. Fleischergasse 1, neben Stadt Frankfurt,
empfehle sein Lager gebleichter Leinen in allen Breiten, weißer und gedruckter Taschentücher, Drell und Damaststachen, Handtücher, Kasse- und Dessert-Servietten, eine große Auswahl Hemden-Einsätze, fertiger Herren- und Damen-Hemden, Kragen, Manschetten etc. zu billigen Preisen.
Hemden nach Maß in den neuesten Façons werden unter Garantie des Sitzens in wenigen Tagen gefertigt.

Mein Wiener Schuh-Lager
En gros. Détail.
befindet sich während der Messe
Augustusplatz, Johannisgasse gegenüber.
Gerhard Harders.

Gewehr-Lager
von **J. D. Moritz Sohn in Leipzig,**
zur Messe wieder, wie schon seit 1813 bekannt, auf dem Markt, dem Salzgäßchen schrägüber zwischen der 12. und 13. Budenreihe,
empfehle Gewehre aller Arten in großer Auswahl mit einjähriger Garantie zu billigen Preisen en gros und en détail.
Besonders mache ich auf **Lehucheux-Doppelfinten** von 17 $\frac{1}{2}$ an und auf **bergl. Revolver, 6 Schuß, von 4 $\frac{1}{2}$ 20 $\frac{1}{2}$ an** aufmerksam.

Sand- und Schmirgelpapier,
an Güte noch von keinem andern Fabrikat übertroffen, empfiehlt zu höchst billigen Preisen
P. Engel, Kleine Fleischergasse Nr. 21,
Eisen- und Kurzwaaren-Handlung.

C. M. Weishaupt Söhne,
Bijouteriefabrikanten aus **Hanau.**
Lager in 14 u. 18 ktg. Bijouterie.
Reichsstraße Nr. 49, 2. Etage.

Die Glashütte
von
Carl Altmann & Co. in Halbau
a. d. Niederschl.-Märk. Eisenb.
ist in Betrieb gesetzt. Bestellungen werden daselbst in halbweißem und weißem Hohlglas jeder Art, sowie **Lampenartikeln** in allen Mustern auf das Schnellste ausgeführt und zu den billigsten Preisen berechnet.

J. G. Weiss,
Schloßchemnitz bei Chemnitz,
Nochliker Straße 74,
Patentirt
empfehle sein Lager von **Schmiede-Blasebälgen** und **Nadreifenbiegemaschinen** mit Stahl- und Gußwalzen in reichlicher Auswahl. Da ich seit vielen Jahren dies Geschäft betreibe und manche Erfahrung darin gemacht habe, so bin ich in den Stand gesetzt, vollständige Garantie leisten zu können.

Das Muster-Lager von
Gustav Caesar aus Oberstein
befindet sich während der Messe
Barfußgäßchen Nr. 2, 1. Etage.

Eiskisten und Eisschränke
neuester Construction, roh und lackirt, sind in allen Größen vorräthig in der Fabrik von
Hornheim & Gerlach,
Güterstraße 19, Mittelgebäude.

J. C. Schwartz
Brühl No. 26, neben Stadt Cölln.
Größtes Lager neuer
Bettfedern, Federbetten
und **Matratzen.**
Bettfedern-Reinigungs-Anstalt.

Neue Federbetten, alle Sorten Bettfedern, Matratzen und Bettstellen empfiehlt billigst
F. Aug. Heine, Nicolaisstr. 13, III.

Louis August Heidsieck
aus Bielefeld,
Kleine Fleischergasse Nr. 6, im Krebs,
empfehle in Folge eingetretener Geschäfts-Separation sämtliche Leinen, Tischgedeck, Herren- und Damen-Hemden u. s. w. zu bedeutend ermäßigten Preisen.

Putz- u. Modewaaren
von
Emilie Buchheim,
38 Grimma'sche Strasse 38
2. Etage, neben dem Naschmarkt.

Neue Besätze, Knöpfe, Fransen
empfehle zu billigen Preisen
A. Steiniger.

Puller & Völker
aus Grefeld,
Schliff- und Cravatten-Fabrik.
Reichhaltige Auswahl. Billigste Preise.
Petersstraße 35, 2. Etage,
neben Hotel de Bavière.

Douverts
in allen Größen und Qualitäten in der Papierwaaren-Fabrik von
M. Apian-Bennowitz,
Markt 8, Barthels Hof, im Hofe.

Copir- u. Schreibtinten
empfehle gut und preiswürdig **Stassenbach's** Buchbinderei und Linir-Anstalt, Kohl-gartenstraße 6 part., 2. Handthür.

Ersatz für Malerei.
Metachromatypie-
oder **Abziehbilder**
in Lack-, Porzellan- und Glas-Farben.
C. Hess,
Roßplatz 13.

Muster-Lager
von
hölzernen u. blechernen Kinder-Spielwaaren.
F. H. Tauscher
aus
Obernban im sächs. Erzgebirge.
Messe Leipzig:
Neumarkt 8 (Hohmann's Hof), 2. St.

Gebr. Melchior,

Stahlwaaren-Fabrikanten aus Friedrichthal bei Solingen, empfehlen ein reichhaltiges Lager in Tafel- und Tischmessern, Scheren etc. Stand: Markt, 2. Glasreihe Nr. 24.

Billigste Engrospreise!

Echte Bordeaux-, Rhein- und Moselweine,
als: feine Tischweine (von 7 1/2 fl und 10 fl per Flasche an); Maitrant, täglich frisch von reinem Mostwein, per Flasche 7 1/2 fl , per Glas 3 fl .

Warme und kalte Küche. Angenehme Localitäten.

Otto Rudolph,

Nitterstraße Nr. 4 u. Goethestraße Nr. 2.



19 Universitätsstrasse 19.

dem Gewandhause gegenüber.

Dépôt amerikanischer u. deutscher Preserven.

Neue directe Sendungen von vorzüglicher Güte. En gros & en détail.

Summer, Vach, frische u. gewürzte Austern, Pfirsichen, Ananas, Erdbeeren, Tomaten, Sugar Corn etc. Ferner: Stangen-Spargel, Schnitt-Spargel, junge grüne Erbsen, junge Schnitt-Bohnen, Steinpilze etc.

Gustav Markendorf,
Leipzig und New-York.

Verkäufe.

Verkauf von Bauplänen

in Reudnitz an der Verbindungsbahn, der Kohlgartenstraße und Dresdener Chaussee. Näheres in Nr. 42 der Kohlgartenstraße und bei Dr. Sillig, Salzschneppen Nr. 8.

Verkäufe

von Gütern und Häusern:

- 1 Rittergut 250 Morgen,
- 1 Landgut 100 Ader, nahe bei Leipzig,
- 1 Gut 46 Ader,
- 1 Gut 38 Ader,
- 1 Gut 62 Ader.

Sämmtliche Güter in guter Pflege u. mit massiven Gebäuden sind zu verkaufen durch **H. Donath** in Lindenau bei Leipzig.

Güter zum Verkauf:

- Nitterg. 530 Ader — Ritzsch, von Wiegeln,
- 250 Morg. — Reuden, von Koppenfeld,
- Landg. 100 Ader — Holzhausen, Schulze,
- 62 Ader — Ehlshain,
- 46 Ader — Holzhausen, Starke,
- 38 Ader — Holzhausen, Bauer.

Landgut-Verkauf.

Daselbe hat eine freie sehr angenehme Lage in der Nähe von Leipzig. Die Gebäude sind in wohllichem und gutem Zustande. Der Hof ist geräumig mit Brunnenwasser. Anstehend liegen 2 1/2 Ader Gartenland. Das Areal besteht in 25 Adern guten Feldern und Auenwiesen, welche sich auch durch einzelne Verpachtung gut verwerthen lassen. Demnach würde sich das Gut besonders für einen Privatmann oder jede Geschäftsunternehmung eignen, indem dasselbe schädlos am Flusse liegt, ferner ein naher Anhaltspunkt der Eisenbahn im Unternehmen ist. Die Hälfte des Gutswertes an 6000 fl kann bei geringen Zinsen lange stehen bleiben.

Geneigte Anfragen von Selbstkäufern erwidert **H. Walther**, Bez.-Agent in Heßlitz b. Leipzig.

Häuser-Verkauf.

In Leipzig in allen Lagen der Stadt, sowie in dessen Umgegend habe ich sehr schöne Häuser im Preise von 8—100,000 fl unter vortheilhaften Bedingungen zu verkaufen, sowie mehrere sehr schöne Villen in wie außerhalb Leipzigs. Einer vollen discreten Bedienung können Herrschaften sich versichert halten.

Alle Näheres bei **August Lohmann**,
Tauscher Straße 16, Gartengebäude 2. Etage,
früher Elsterstraße 27.

Hausverkauf.

Ein Haus mit Garten, comfortabel für eine kleine Familie eingerichtet, ist zu verkaufen. Adr. E. M. H. 34 in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Haus-Verkauf.

Ein neu erbautes Haus in der Vorstadt Leipzigs soll für 35,000 fl verkauft werden, wovon 25,000 fl zu 5 $\%$ als Hypothek fest stehen bleiben können. Ertrag pr. anno 2600 fl . Adressen beliebe man unter K. H. 1000. in der Exped. der Leipziger Zig. franco niederzuliegen.

Haus-Verkauf.

In schönster und frequenter Lage des Bades, in nächster Nähe des Kurhauses, des Badehauses und der Post steht ein neues, solid und elegant gebautes Haus, in 3 Stockwerken 26 Zimmer enthaltend, nebst Seitengebäude und sehr schönem Garten, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Bad Elster, im April 1871.
H. Knüpfer, Baumeister.



2 Paar

gute, starke voigtländische Zug-Ochsen stehen zum Verkauf **Waffen- dorfer Hof, Leipzig.**



Ein vorzüglich gebautes, durchweg herrschaftlich eingerichtetes Haus mit Garten, Stallung etc. ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen durch Adv. Friedrich von Jabn, Neumarkt 42. 3. Etage.

Zu verkaufen ein massiv gebautes Haus mit Hof und großem Garten (respect. Baupläne), 10 Minuten von der Stadt, wegen seiner freien und sonnigen Lage vorzüglich zu einer Restauration passend, als auch zu jedem andern gewerblichen Unternehmen. Näheres **Leipzig, Reichstraße Nr. 10, 1 Tr.**

Eine Villa,

im Schweizer Styl erbaut, mit Stallung, Wagenremise etc. etc., aber 1 Ader großen, theils einträglichen Gartenanlagen, theils Biertrüchtern, ca. 1 Stunde von Leipzig, obwohl nicht in unmittelbarer Nähe ähnlicher Etablissements, soll verkauft werden. Forderung 6300 fl , mit der Hälfte Anzahlung. Anfr. an den Besitzer erbittet man franco unter J. D. S. per Expedition d. Bl.

Cigarren-Fabrik-Verkauf.

Eine in einer der größten Städte der Provinz Sachsen, seit ca. 15 Jahren mit dem besten Erfolge betriebene Cigarren-Fabrik soll wegen Todesfalles unter annehmbaren Bedingungen sofort verkauft werden.

Zur Uebernahme von Fabrik, Waarenlager und Grundstück sind 15 bis 20 Tausend Thaler disponibles Kapital erforderlich. Gestl. Offerten sub A. J. 209. befördert die Annoncen-Expedition von **Haasenstejn & Vogler** in Leipzig.

Zu verkaufen zwei Restaurationen in bester Lage der innern Stadt. **J. Sager**, Markt 6, im Hof I.

Zu verkaufen

ein Polamentir- und Weißwaaren-Geschäft (in einer Stadt Thüringens, wo viel Fremdenverkehr) an guter Lage mit bedeutender Kundschaf, Anzahlung 2—4000 fl .

Zu erfragen bei Frau Köhler, Neumarkt 3 im Mittelhaus.

Zu verkaufen ist ein Victualien-Geschäft in der besten Lage, sofort zu übernehmen bei **J. Sager**, Markt Nr. 6 im Hof I Treppe.

Billig zu verkaufen sind echte Gold-, Korallen-, Ohrringe, Broschen, Medaillons, Ringe, einige lange Ketten Darfumschloß über d. Brückenw. Fab. 2. Et.

Für Münzensammler.

Alle seltene Silbermünzen sind billig zu verkaufen Markt Nr. 10, 1. Etage links.

Eine Partie Porzellan- und Kurzwaaren,

bestehend in Vasen, Tassen, Bronze- Figuren, Lampen etc., ist wegen Aufgabe dieser Artikel, in gegenwärtiger Messe im Ganzen oder Einzelnen, billig zu verkaufen.

Reflektanten wollen ihre Adresse unter B. E. im Annoncen-Bureau von **Bernhard Freyer**, Neumarkt 39, niederlegen.

Eine Partie von 5 Centnern künstlichem Fischbein ist sehr billig zu verkaufen.

Zu erfragen bei Herrn Restaurateur **Vetters**, Peterssteinweg Nr. 56.

Sehr schöner Stoff zu Bettüberzügen, Inlet und Messel, ist im Ganzen und Einzelnen billig zu verkaufen Grimma'sche Straße 12, 3. Etage.

Passend für Kutscher. Zu verkaufen ist billig ein graues, gut erhalt. Capot Wagner'scher Str. 3, p.

Verschiedene noch ziemlich neue Damengarderobe ist Kreuzstraße Nr. 2 parterre rechts zu verkaufen.

Zu verkaufen sind gute Federbetten, auch einz. Stücke Kupfergeschloß, Dresdener Hof, links 2 Tr.

Sehr bill. zu verk. 1 Geb. Betten, 1 Commode, 1 Bettstelle u. 1 Kleiderschrank Reudnitz, Gemeindestr. 3, H. 1.

Zu verkaufen sind gute Federbetten mit Bettstellen Sternwartenstraße Nr. 12 c, 5 Treppen.

Pianinos empfiehlt sehr preiswerth **L. J. Schoone**, Gr. Windmstr. 48.

Flügel, Pianinos und Tafelform

aus den Fabriken von Bechstein in Berlin, Erard in Paris, Düni & Häbert in Zürich, Kaps in Dresden, Pipp in Stuttgart, Köhlich in Dresden, Schmidt & Suppe in Reiz, Schwedten in Berlin etc. verkauft das unterzeichnete Magazin unter Garantie und zu Fabrikpreisen. Immerwährendes Lager: circa 35 bis 40 neue Pianos. Preise 140 bis 1200 fl .

Alle Pianos werden beim Ankauf eines neuen mit angenommen. **Robert Seltz** in Leipzig, Petersstraße 14, 2 Tr.

Ein gebrauchtes Pianino ist für 96 fl zu verkaufen Universitätsstraße 16, 1 Tr.

Ein in jeder Beziehung solides Pianino ist zu verkaufen Reichstraße 50, 2. Etage.

Pianinos

von 150 fl an bis 400 fl verkauft unter Garantie **Robert Seltz**, Petersstraße 14.

Ein gebrauchter, aber guter Flügel steht billig zu verkaufen Zeiger Straße 14, 4 Treppen links.

Ein feines Pianino

nebst mehreren guten Violoncellen sind billig zu verkaufen Ritterstraße 39, 3. Etage.

Zu verk. oder zu vermieten sind billige Pianos u. Flügel, auch ist daselbst eine gute Clarinette (B) zu verkaufen Große Fleischergasse 17, 2 Tr.

Ein schönes Pianino u. sehr gute geb. Mansorte sind billig zu verkaufen Alexanderstraße 1, part. r.

Ein noch gut erhaltenes ziemlich octavo. Pianino ist für 75 fl zu verkaufen Vor dem Dresdner Thor, Leipz. Str. 18, 1 Tr. l.

Pianinos, Flügel nach neuester Construction, mit starker angenehmer Klangfülle; Harmoniums und tafelförm. Mansorte, neue und gebrauchte, verkauft unter Garantie billig **W. Zyröfel**, Johannsstraße 6/S. 1 Tr. v.

Ein fast neues Pianino ist wegen Mangel an Platz billig zu verk. Gr. Windmühlenstr. 43, 2. Etage bei **Ferd. Gorge**.

Ein Pianino,

elegant gebaut, mit klangvollem Ton, ist zu verkaufen Weststraße 42 parterre rechts.

Zu verkaufen sind 1 Wiener und 1 Steiner- Violine aus dem Nachlasse eines Musikdirectors Burgstraße 12, 1. Etage, Eingang vom Platz.

Zu verkaufen

sind 1 Violoncello, 1 Bratsche u. 2 Violinen in der Musikalienhandlung von **P. Pabst**, Neumarkt 13.

Eine goldene Cylinder-Repetiruhr und ein Regulateur, richtig gehend, sind billig zu verkaufen Grimma'scher Steinweg Nr. 4, 1 Treppe, nahe der Post.

Eine goldene Ancre-Memontoir-Cybernetuhr und 1 Spieluhr billig zu verkaufen Grimm. Steinweg 4, 1 Tr., nahe der Post.

Für Engros-Händler.

Eine Partie Double und Gold-Medaillons werden en bloc billig verkauft Neumarkt 30, III.

Billige Meubles!

Ganze Ausstattungen, sowie einzelne Stücke in Nussbaum u. Mahagoni, auch eine große Auswahl Spiegel sind zu verkaufen Centralhalle part.

Billige Möbel, Schreib-, Kleider- u. Wäschsecretäre, Sophas, Commoden, Tische, Stühle, Spiegel u. s. w. empfiehlt **Wilh. Volgt**, Nicolaisstraße 14, im Hof links.

Commoden, Sophas, Wäschische, Restaurations-tische, Schreibsecretäre, 1 Küchen-, 1 Kleiderschrank, Brust-, Strohmatten verk. Windmstr. 49, II, r.

Gebrauchte feuerfeste Cassaschränke, Comptoir-Pulte, sowie jede Art Handlungs- u. Contor-Utensilien, Möbel, Spiegel u. Polstermöbel, auch alterth.

Mococo-Möbel.

Verkauf und Einkauf auch Tauschgeschäfte **Kleine Fleischergasse No. 15.**

Billig zu verkaufen sind einige gebrauchte Geschäftsutensilien, 1 großes Pall nebst Laden-tisch u. s. w. Grimma'sche Straße Nr. 30, II.

Zu verkaufen ist ein großer Schrank Burgstraße 9, Gartengebäude 2 Tr.

Stahlfederbetten mit Bettstellen u. ged. Kissen sind billig zu verkaufen Mühlengasse 22, Souterra.

Eine Bettstelle und Stahlfedermatrize in roth und weiß Drill mit Kopfkissen und 1 kleines Sopha sind billig zu verkaufen Peterssteinweg 50 A, 4. Et. links.

Eine Partie altes gebrauchtes Wachs-tuch ist billig zu verkaufen Mühlengasse Nr. 5, im Hofe rechts.

Zu verkaufen ist eine Nähmaschine für Schuhmacher, Preis 21 fl , bei **J. Sager**, Markt 6, im Hof I.

Zu verkaufen ist eine kleine Drehbank mit eis. Schwungrad, passend für Uhrgehäusemacher oder Mechaniker, Reudnitz, Grenzstraße Nr. 24, 3 Tr.

Zu verkaufen 2 große Schraubstöcke, 1 Walzweil für Metallarbeiter, Walzen 8 Zoll breit, 2 Brückenwaagen, 1/2 u. 5 Ctr. Tragkraft, 50 Paar lange Thürländer, verschiedenes Eisenwerkzeuge, 2000 Weib- und Champagnerflaschen, eine Wachs-figur mit Uhrwerk für Preisur, 40 Stück kleine Kuchendreher Ranshütter Steinweg 16.

Ein neues, noch nicht gesetztes Gartenstadet, 40' lang, mit Gartenthür ist billig zu verkaufen. Bei erfährt man Niederlage des Kohlenwerkes Mariaschein, Leipzig-Dresdener Bahnhof.

Eine große Kinderküche, in Form eines Lust-hauses, für den Garten passend, steht billig zu verkaufen Emilienstraße 13 c, parterre links.

31. Fabrik-Lager von 31. Briefcouverts.

Herrmann Buch,
Neumarkt 31.

Neu! Artikel

für Luxus, Galanterie- u. Kurzwaaren. **Petersstr. 22, 2. Et.**

Musverkauf

meines Lagers berg. Bijouterie- u. Achatwaaren, Markt 10. Reihe. Musterlager: **Petersstr. 40. Elias Wolff** aus Oberstein.

Die Handlung exot. Vögel,

Leipzig, Markt 3, II.

empfehle acclim. überseeische Vögel in größter Auswahl, im prunkvollsten Gefieder, theils singend und züchtbar, sehr gut verkundbar. Vapageien in den verschiedensten Sorten, theils singend. Händlern Rabatt. Preislisten gratis.

Commerz-Lykojenspflanzen, großblumig und stark gefüllt fallend, stets reichen Vorrath, ferner Nelkenfenster in guten Sorten, Pensées, Stiefmütterchen, Aurikel, Primel, Taufenschilden, gut gefüllte Malven u. sonst. Stauden-Gewächse etc. empfiehlt in bester Qualität zu billigen Preisen **C. Mühlner**, Kunst- u. Handwerks-Gärtner, beim Armenhaus 26/27.

Cigarrenhändlern

empfehlen unsere türk. Cigaretten à 2 bis 16 pro 1000 Stück in 25 und 100 Stück-Packung. Türkische Tabake à Pfd. 15 fl bis 20 fl .

Pfeffergurken,

sehr schön von Geschmack, harte und kleine Frucht, empfiehlt in 1/2 und 1/4 Anker (à Anker 4 fl , 1/2 Anker 2 fl mit Fass) per Nachnahme **Friedrich Starcke**, Raumburg a. S.

Ostsee-Heringe

vom Frühlingsfange, täglich frisch (nicht eingefalzen), nach einer neuen Methode in seiner pikanten Sauce marinirt, 8 Monate dauerhaft, empfehle als feinste Delikatessen. 1 Fass von 13—14 fl schwer incl. Fass 1 1/2 fl . Geräucherter schwedische Heringe täglich frisch, 1 Kiste von ca. 6 fl schwer 1 fl . Versende gegen Baar oder Nachnahme. **H. Haefcke** in Barth a. d. Ostsee.

Matjes-Heringe

empfehle **Ferd. Sernau**.

Matjes-Heringe

empfehle **G. Bödmann**, Schützenstraße.

Breter & Schod (720) 13. Böttich & Dittner, Burgstraße 7. Circa 12,000 Dachsteine sind sofort billig zu verkaufen.

Zu verkaufen ist eine gute dauerhafte Droschke Leibnizstraße 19 bei Herrn Kabl.

2 starke 2rad. Transportwagen, 30 Ctr. tragend, stehen zum Verkauf in der Schmiede zu Leupold.

Billig zu verkaufen stehen 2 zweirädrige Handwagen Reudnitz, Feldstraße Nr. 32.



Leonberger Hunde,

größte und schwerste Art, sind in jungen sowie älteren Exemplaren, in jeder Farbe, schon von 15 Thalern an abzugeben.

Die Raschheit der Thiere wird durch Fruchtbrief und Bescheinigung aus der Züchtereinachgewiesen. — Bismarckstraße Nr. 7 Näheres.

Hochfeine Leonberger Hunde, riesengroßen Stammes, 1/2-2 Jahre alt, und ein mächtiger, aber sehr scharfer Neufundländer zum Preise von 50-160 Th. zu verk. Kauflustige wollen ihre Adr. unter H. Z. im Vocalcompositio Hauptstr. 21 niederl.

Ein Prachtexemplar von einem großen schwarzen Seeländer Hunde steht heute den 23. April Gerberstraße 17 bei Herrn Günkel zum Verkauf.

Schöne schottländische weiße Dühnerhunde (Aberdeen), langhaarig, 1/2 Jahr alt, der Hund mit brauner, die Hündin mit schwarzer Kopf- und Ohrenzeichnung, sind zu verkaufen in der Schwimmhalle bei Gerber.

Gute gelernte Carlsbader Gimpel sind angekommen bei

E. Geupel-White, Ecke der Peters- und Schillerstraße, Verkaufsballe 2.

Canarienvogel, gute Schläger, sowie gute Zucht-Eier sind zu verk. Neumarkt 35 i. Cigarngesch.

Ein Canarienvogel und ein Plattmüch, beides gute Schläger, sind zu verkaufen Sternwartenstraße 13b, im Hofe quervor parterre.

Canarienvogel, Dähne, Ziegen, Ge- paarte, 3 P. m. Jungen, alle sehr schön, auch Bauer etc., müssen verhältniß- halber verk. werden Weststr. 41, im Hofe 4. Et. links.

Kaufgesuche.

Mehrere Häuser im Innern der Stadt zu kaufen gesucht. Böttich & Dittner, Burgstr. 7.

Kauf- und Vorschussgeschäft Ulrichsstraße Nr. 26. kauft alle couranten Waaren, Wäsche, Betten, Uhren, Gold, Silber etc. Rücklauf 1 Th. per Th. Kauf- und Vorschussgeschäft Ulrichsstraße Nr. 26.

Kauf- und Vorschussgeschäft Ritterstraße 34, 1. Et. werden alle cour. Artikel zum höchsten Preise gekauft und pro Thaler 1 Th. berechnet, bei größeren Posten entsprechend billiger.

Geld. Getauft werden alle couranten Waaren und Wertgegenstände, Rücklauf billigt gestattet. Neumarkt 15, 1. Stage.

Geld. Al. Fleischerstraße 11, III. werden alle Wertgegenstände gekauft. Rücklauf ist billigt gestattet.

Geld. Jeder Posten Manufacturwaaren wird gegen die höchsten Preise unter Discretion gekauft. Neumarkt 40 im Hofe 3 Tr.

Alterthümer, als: Apostelkrüge, altdenische Gläser mit gemalten Figuren, Eisenbeinschnitzereien etc. kauft

G. Benda aus Coburg, Thomaskäpchen 1, 2. Stage.

Getr. Herrenkleider, Damenkleider, Betten kauft stets u. erb. Adr. Brühl 83, 2 Tr. Kössner.

Zwei gebrauchte eiserne Geldspinden werden zusammen oder einzeln zu kaufen gesucht. Offerten erbittet Neue Str. 7, 1. bei Müller bis heute Nachm.

Ein vieräderiger Handwagen, an Tragkraft 15 Centner, wird zu kaufen gesucht. E. H. Franke, Thomaskirchhof 2 parterre links.

Schoddy-Garn zu kaufen gesucht im Goldhahnkäpchen, Goldner Dui bei C. H. Becher aus Greiz.

Frauenhaare kauft stets zum höchsten Preise Adolf Heinrich, Friseur, Hohmanns Hof.

Alte Dachsteine werden in allen Quantums gekauft Neue Straße Nr. 5, Ofenniederlage. Unter Döck. v. einem Priv. Geld in 11. Posten an sol. Leute für Werthf. NAb. Servierstr. 21. II.

4-5000 Thaler

werden unter ausgezeichneten Garantien zu 6% per anno auf längere Jahre zu leihen gesucht. Franco-Offerten unter F. S. H. 17. nimmt Herr Otto Klemm entgegen.

6000 Thlr. und 1500 Thlr. sind gegen vorzügliche mündelmässige Hypothek auszuleihen durch Dr. Roux, Neumarkt 20, 1.

Geld gegen gute Wechsel vermittelt Böttich & Dittner, Burgstr. 7.

Geld nur am billigsten auf Waaren, Werthpapiere, Gold, Silber, Uhren, Betten, alle Meubles, Vellsachen, Lager- u. Leihhauscheine, auch Cautions- und Pensionen bei Voerdel, Brühl 82, zur Reife Hof rechts 1.

Geld auf gute Betten, Wäsche, Kleidungsstücke etc. (Zinsen billigt) Peterstr. 30, goldner Hirsch, Hof 2 Treppen. W. Sonntag.

Reelles Heirathsgefucl.

Ein anständiger Mann, Wittwer, in den mittleren Jahren, ohne Kinder, hiesiger Geschäftsmann, nicht unbemittelt, sucht, da es ihm an Damenbekanntschaft fehlt, auf diesem schon oft mit Glück bereiteten Wege eine Lebensgefährtin in gleichem Alter ohne Kinder, häuslicher Sinn und etwas Vermögen wäre erwünscht. Adr. unter K. H. 1000 bittet man in der Expedition dieses Blattes niederzulegen. Discretion selbstverständlich.

Heiraths-Gesuch. Ein j. Mann, 30r J., v. hier, sucht die Bekanntschaft einer nicht gänzl. mittel- losen Jungfrau oder Wittve zu machen. Streng reelle Offerten unter B. S. Exped. d. Bl. erbeten.

Ein Herr wünscht die nähere Bekanntschaft einer jungen liebenswürdigen Dame von 17-20 Jahren zu machen. Adressen nebst Photographien bittet man unter M. B. H. 535. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Damen, welche ihre Entbindung in strengster Verschwiegenheit abwarten wollen, finden unter annehmbaren Bedingungen in meiner Privat-Entbindungsanstalt Monate zuvor freundliche und liebevolle Aufnahme. Gebarme Bauer, Votischappel bei Dresden.

Um ihre Entbindung

in Zurückgezogenheit abzuwarten, sucht eine Dame in oder bei Leipzig freundliche Aufnahme. Adressen mit Bedingungen sind möglichst bald einzulenden unter A. Z. poste restante Dresden.

Offene Stellen.

Ein tüchtiger Reisender, der die Weißwaaren-Branche kennt und dafür gereist hat, wird sofort zu engagiren gesucht. Offerten werden unter der Chiffre C. C. 500 durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Theilhaber-Gesuch.

Für ein in Dresden am 1. Juli c. zu errichtendes Getreide-, Lande- und Expeditions-Geschäft wird ein Fachmann als Compagnon gesucht. Das Einlage-Capital wird nicht bemessen, nur muß derselbe mit der Branche durch und durch vertraut sein und früher bereits einem ähnlichen Geschäft selbstständig vorgestanden haben. Franco-Offerten beliebe man sub H. 13 poste rest. Dresden niederzulegen.

Für ein Schnittgeschäft verbunden mit Baumwollen-Weberei in einem freundl. Städtchen Thüringens wird ein thätiger junger Mann gesucht. Adr. erb. unter O. H. 91. in der Expedition d. Bl.

Für Industrielle.

Zur Ausbeutung einer neuen in fast allen Staaten Europas patentirten Erfindung wird ein Capitalist gesucht und wollen etwaige Reflectanten, zu weiterer mündlicher Besprechung, Adressen mit „Industrielle“ bezeichnet in Nr. 7 des Hôtels zur Stadt London vom 23. bis 24. dieses Monats Mittags abgeben.

Ein junger Mann, zuverlässiger Arbeiter, vertraut mit der Weinen-Branche, wird für eine größere Provinzialstadt Thüringens zum sofortigen Antritt gesucht. Bewerber, welche in der Wäsche-Confection bewandert, erhalten den Vorzug. Meldungen, unterstützt durch vorzügliche Zeugnisse aus dem bisherigen Wirkungskreise, werden unter Chiffre R. H. 42 in der Expedition dieses Blattes erbeten.

Offene Stellen für Kaufleute empfehlen Böttich & Dittner, Burgstraße 7.

Künstler-Gesuch.

Als Director für den artistischen Theil eines großen Verlagsgeschäfts, namentlich die künstlerische Leitung einer großen xylographischen Anstalt, wird unter sehr günstigen Bedingungen ein Künstler gesucht, der, besonders im Figurensach, ein gewandter Holzzeichner ist. — Offerten befördert unter Chiffre W. Z. die Expedition von „Ueber Land und Meer“.

Einem Buchbindergehülfen sucht F. N. Fiedemann. Wammin

Ein junger Mensch,

im Dictandschreiben geübt, wird für 1-2 Stunden des Tages (nicht Mittags u. Abends) gesucht. Adressen (mit Angabe der freien Stunden) unter A. B. H. 43 in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Ein gewandter junger Mann, mit günstiger Handschrift und guten Zeugnissen versehen, findet in einem hiesigen Geschäft als Schreiber eine angenehme Stellung. Adressen unter Chiffre T. H. 4. durch die Expedition dieses Blattes.

Xylographen-Gesuch.

Einige tüchtige Xylographen werden zum sofortigen Antritt bei gutem Gehalt gesucht. Xylographische Anstalt von J. G. Flegel.

Xylographen-Gesuch. Mehrere tüchtige Xylographen werden für dauerndes Engagement gesucht. Adressen unter P. H. 24 durch die Expedition d. Bl. zu erfahren.

Xylographen-Gesuch. 6-7 tüchtige Gehülfen finden bei Bezahlung der höchsten Gehalte sofortige in allen Beziehungen befriedigende Stellung. Proben erbitte franco.

Rudolph Geiler, Xylogr. Meist., Stuttgart, verläng. Hauptstätterstraße 116.

Zwei tüchtige, auf Golddruck geübte Graveur-Gehülfen finden sofort (bei hohem Salair) dauernde Beschäftigung in der Gravir-Anstalt von W. Berens Wwe., Hamburg.

Ein geübter Presser findet sofort Stellung. Gottfried Schultze, Portefeuilles-Fabrikant.

Einem Buchbindergehülfen, guten Arbeiter, sucht W. Schäffel.

Buchbindergehülfen, accur. Arbeiter, finden dauernde Beschäftig. bei Th. Knauer, Boldmar's Hof. Gesucht wird ein Buchbindergehülfe Windmühlengasse 13.

Uhrmacher-Gehülfen gesucht. Zwei erfahrene, durchaus zuverlässige Uhrmacher-Gehülfen, mit den besten Zeugnissen versehen, finden dauernde Beschäftigung in der Uhren- und Journituren-Handlung von Chatenay & Wönekhaus in Cöln.

Tüchtige Mechaniker, Dreher und Büchsenmacher werden gesucht in der Nähmaschinenfabrik von Jos. Wertheim in Frankfurt a. M.

Ein Tischlergeselle, welcher im Anfertigen von Handschuhen geübt ist, wird gesucht Wiesenstraße 1.

Gesucht wird ein Drehlergehülfe auf pol. Holzarbeit bei C. Berger, Königplatz 5, 1.

Gesucht werden einige gute Verkleider und Mastmacher in der Pianofortefabrik von Jul. Feurich.

Einige Schneidergesellen werden gesucht für lohnende Beschäftigung bei guter Arbeit für Kasse. Adressen in der Expedition dieses Blattes unter K. V. 6 niederzulegen.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein tüchtiger Tag- schneider bei dauernder und lohnender Stellung. D. Bähr, Brühl Nr. 70.

Schneidergehülfen sucht bei gutem Lohn Ernst Pfeifer, Dresden Str. 33, 2. Stage. Gesucht wird sofort ein Schuhmachergeselle Sternwartenstraße 13, im Hofe links 1 Treppe.

Ein Schlosser, welcher diese Oefern die Vehrre verlassen hat, findet auf leichte Arbeit Beschäftigung Georgenstraße Nr. 17.

Einem tüchtigen Schmied und einen Zuschläger sucht Wilh. Vöfert, Kreuzstraße 13.

Ein tücht. Zinngiesser

kann dauernde Stellung erhalten bei A. Kraus, Berlin, Brandenburgstr. 62. Ein Klempnergeselle kann Arbeit erhalten bei Gustav Richter, Peterssteinweg 7.

Gesucht werden 2 gute Malergehülfen Carolinenstraße 12. E. zur Windmühlen.

Gesuch! Geübte Installateure auf Wasserleitung in Blei und Eisentrohr in Gebäuden finden sofort lohnende und dauernde Arbeit. Nur Solche, welche mit guten Zeugnissen versehen sind, wollen sich schriftlich melden bei H. Gruner & Thiem in Freiberg in Sachsen.

Einem kräftigen Gehülfen sucht zum 1. Mai F. Mosenhain's sen. Gärtnerei in Eutritzsch.

Gigarrenarbeiter oder Arbeiterinnen gesucht. Zu melden Giesmann, NAb. u. Waldstr. Nr. 26.

Cigarrenfortirer!

Ein tüchtiger zuverlässiger Fortirer findet in einer Cigarrenfabrik Anhalt unter Beibringung seiner letzten Zeugnisse dauernde Beschäftigung. Wo? zu erfragen in der Bodenbacher Bier- u. Katharinenstraße Nr. 10.

Gesucht wird ein guter Lackfarbentricher. Gohlis, Eisenbahnstraße Nr. 18. Maurergesellen finden Arbeit bei gutem Lohne Reudnitz, Rathhausstraße 4.

Einem Schriftsehergelehrten sucht zum sofortigen Antritt Oswald Mutze, Nödenberger Straße 20.

Ein Bursche, welcher Lust hat Schuhmacher zu werden, kann sich melden bei A. Kömisch, Weststr. 60. Einem Lehrling sucht unter vortheilhaftesten Bedingungen J. Enberg, Al. Windmühlengasse 11.

Ein Vacker, welcher mit einem Pferd umgehen versteht u. unverb. ist, findet in einem auswärtigen Manuf.-Engros-Gesch. dauernden Dienst bei gutem Lohn. Schriftliche Anmelde. unter G. G. H. 8. sind in der Exped. d. Bl. mit Angabe der Wohnung niederzulegen.

Ein Koch

wird zum sofortigen Antritt gesucht in Auerbach's Keller. Ein mit guten Zeugnissen versehenen und leistungsfähiger

Koch wird bei 25-30 Thlr. monatlichem Gehalt im Anfang Mai nach Chemnitz gesucht. Die Stelle ist eine dauernde und wird nur auf einen Mann festgesetzt, aber tüchtigen Mann reflectirt. Adressen abzugeben in der Expedition d. Bl. unter Chiffre G. V.; auch ist daselbst Adresse zu erfahren.

Ein tüchtiger, ehelicher und zuverlässiger Kellner findet zum 1. Mai Stellung in der Thiem'schen Brauerei.

Kellner-Gesuch. Auf 8 bis 10 Tage suche ich sofort einen tüchtigen Restaurationskellner. Th. Uffelmann, braunes Neg.

Gesucht: 1 Hofmeister, 1 Diener, 1 Schreiber, 2 Laufb. Ritterstr. 46, 2. Et. Gesucht 2 Verwalter, 2 Diener, 6 Kellner, 4 Kellnerb., 3 Hausknechte, 2 Stallburken, 4 Burschen Central-Bureau Ritterstr. 2, 1.

Ein Hausmannsposten ist durch einen verheiratheten Maurer, jedoch ohne Kinder, unter günstigen Bedingungen sofort zu besetzen. Näheres Mittelstraße 24, 1.

Per 1. Mai wird ein Diener, der tüchtig in seinem Fach ist und etwas von der Gärtnerei versteht, gesucht. Reflectirende wollen sich Eisenstraße Nr. 17 melden.

Gesucht wird ein Knecht, der guter Mann ist und gut mit Pferden umgeht. Reudnitz, Kohlgrabenstraße Nr. 33.

Naddeher und Punctirerinnen sucht C. G. Raumann, Universitätsstr. 15.

Gesucht wird sofort ein Lotter Kellnerbursche Schilling's Restauration, Kofplatz. Ein Laufbursche wird gesucht Leibnizstraße 25 parterre.

Ein Laufbursche, mit guten Zeugnissen versehen, wird zum sofortigen Antritt gesucht von Stern & Levin, Katharinenstraße 11.

Ein an Sauberkeit und Ordnung gewöhnter, kräftiger, bestempfohlener Laufbursche, der auch in seinem Neuhern diesen Eigenschaften entspricht, findet gute Stellung. Näh. im Annoncen-Bureau von Bernhard Freyer, Neumarkt 39.

Einem Laufburschen sucht W. Schäffel, Quersstraße 31, 1. Ein Laufbursche wird gesucht Ritterstraße Nr. 34, 4. Stage.

Ein anständiges Mädchen, tüchtige Verkäuferin, wird während der Messe in einer Schmalz- kuchen-Bude gesucht, das auch gesonnen ist ein halbes Jahr mit auf Reisen zu gehen, kann sich sofort melden in der dritten Schmalzkuchen-Bude vom Kofplatz aus.

A. Tempel. Geübte Maschinemäherinnen werden sofort zu lohnender und dauernder Arbeit gesucht Neumarkt 19, Hof II.

Gesucht werden geübte Schneiderinnen Nicolais- straße Nr. 14 bei M. Gabn.

Geübte Weissnäherinnen

finden dauernde Beschäftigung bei Ferdinand Schultze, Grimma'sche Straße 36.

Geübte Weissnäherinnen finden dauernde Beschäftigung Painstraße 24, Vorderhaus, 4. Et. 1. 3-4 Mädchen, geübt in Knaben-Anzügen, finden bei hohem Lohn dauernde Beschäftigung Bauhofstraße 6, im Hofe 3 Treppen rechts.

Gesucht wird noch sofort ein junges Mädchen zum Wäken Dömerstraße 6, parterre links.

Vertical text on the right edge of the page, partially cut off, containing various notices and advertisements.

Unter coulanten Bedingungen

werden Kaufleute, Künstler, Oekonomen, Professionisten, sowie Arbeits- und Dienstepersonal für jeden Beruf prompt beschafft und placirt durch Heinrich Wiegner, Dresden, Contor Kreuzstraße 10, I.

Geübte Weißnäherinnen finden dauernde Beschäftigung bei Friderici & Co.

Shlips- und Cravatten-Arbeiterinnen finden dauernde Beschäftigung Nicolaistr. Nr. 19, 1. Etage, in der Cravatten-Fabrik von Heinrich Kamper.

Eine tüchtige Copirerin wird gesucht, wemöglich zum sofortigen Antritt, in Photographischen Atelier von Carl Riedel, Rosenthalgasse 5.

Einige geübte Punctirerinnen werden zu sofortigen Antritt gesucht. Giesecke & Devrient.

Gesucht wird zum 15. Mai ein Mädchen, welches in Handarbeiten geübt ist und gute Zeugnisse hat. Nur Solche f. sich m. Waldstr. 42 p.

Zuverlässige Mädchen oder Frauen, welche Haararbeiten unentgeltlich erlernen wollen, mögen ihre Adressen unter K. H. in der Expedition dieses Blattes niederlegen.

Gesucht 1 Gouvern., 2 Verkauf., 3 perf. Köchin. (f. Rest.), 2 Stubenmädch., 1 Kinderwärterin, 6 Mädchen u. Dienstmädchen Centralbureau Ritterstraße 2, I.

Gesucht werden: 1 Def.-Wirthschafterin, 1 Haushälterin, 1 Verkäuferin (Conditt.), 2 Köchinnen, 2 Stubenmädchen (Dot. u. Küg.), 2 Dienstmädch. v. H. Voss, Ritterstr. 46, II.

Gesucht wird eine Köchin, wemöglich perle, in ein anständiges Privathaus. Adr. unter D. X. in der Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein fleißiges, im Kochen u. Nähen bewandertes junges Mädchen. Nur Solche, welche mit guten Attesten versehen sind, wollen sich melden. Gehalt, Schmeidestraße Nr. 7.

Gesucht wird sofort ein Stubenmädchen, welches mit Kindern Verkehr weiß, Salomonstr. 17, III. r.

Ein anständ. Mädchen für Küche und häusliche Arbeit wird zum 1. Mai gesucht Lange Str. 9, I.

Ein Mädchen in gewissen Jahren, das in der Küche erfahren ist u. alle häusl. Arb. übernimmt, wird für einen kleineren Haushalt gesucht Petersstraße Nr. 43, 3. Etage vornheraus.

Gesucht wird per 1. Mai ein Mädchen, welches im Kochen so wie in häuslicher Arbeit nicht ganz unerfahren ist Nürnberg Str. 28, 4. Etage.

Gesucht wird für 1. Mai ein ordentliches Mädchen für Küche und häusliche Arbeit. Mit Buch zu melden Reils Gartenhaus, Eingang von der Gerberstraße.

Gesucht wird ein anständiges, in der Küche und allen häuslichen Arbeiten erfahrenes Mädchen, wemöglich noch zum 1. Mai. Nur Solche, die von der Herrschaft gut empfohlen werden, können sich melden Frankfurter Str. 38, II. r.

Gesucht wird zum 1. Mai ein anständiges, ordentliches Mädchen für Küche und Hausarbeit. Köpplag Nr. 27 parterre.

Ein Mädchen, welches einer größeren bürgerlichen Küche allein vorsehen kann und willig Hausarbeit übernimmt, findet in einer anständigen guten Familie, wo die Mädchen stets lange Jahre ausgehalten, einen guten Dienst Beizer Straße Nr. 15 parterre.

Ein Mädchen, im Alter von 14-16 Jahren, wemöglich vom Lande, kann sofort in Dienst treten bei R. R. Schirmer, Querstraße Nr. 24.

Gesucht wird ein recht gewandtes williges Dienstmädchen gegen guten Lohn Universitätsstr. 1, 3. Et.

Gesucht wird sofort ein freundliches solides Mädchen.

Schilling's Restauration auf dem Köpplag.

Gesucht wird zum 1. Mai ein reinliches, ordentliches nicht zu junges Mädchen für Kinder u. häusliche Arbeit, Turnerstraße Nr. 1, 3 Tr. I.

Eine Kindermuhme, zuverlässig und mit guten Zeugnissen versehen, wird zum sofortigen Antritt gesucht Rosenthalgasse 5 parterre rechts.

Ein junges Mädchen für Kinder kann sofort antreten Salzgäßchen Nr. 2 im Goldwaarengsch.

Ein reinl. ordentl. Mädchen v. 14 Jahren wird für den Nachm. gesucht Albertstr. 13, 2 Tr. links.

Eine Aufwärterin Morgens 6-7 Uhr wird gewünscht Dresden Straße 29, I.

Eine ordentliche Aufwartung wird für die Frühstunden gesucht Karolinenstraße Nr. 3, 2. Etage.

Gesucht wird ein Mädchen von 14-16

Stellengebote.

Ein verb. Kaufmann wünscht sich bei einem soliden rentablen Unternehmen irgend welcher Art mit 2 bis 4000 Thlr. zu betheiligen. Briefe franco. B. S. 29. bei Herrn H. Engler, Leipzig, Ritterstraße 45 niederzulegen.

Ein tüchtiger Maschinenflosser, solider und gebildeter Mann, mit über 1000 fl. Vermögen, sucht entweder einen selbstständigen Posten oder Theilnahme an einem gewerblichen Etablissement. Offerten unter Chiffre H. E. H. 7. nimmt H. Engler's Annoncenbureau, Ritterstraße 45, entgegen.

Wechsel auf Italien.

Ein bedeutendes Commissions-, Export- und Devisen-Geschäft aus Süd-Italien wünscht mit ausländischen respectablen Firmen in Handel und Bankverkehr zu treten. Incaasso und Disconto von Wechsel auf alle italienische Haupt- und Nebenplätze werden äußerst prompt und billig ausgeführt. - Portofreie Anträge an C. C. No. 50. poste rest. Neapel zu adressiren.

Agenturen für Italien. Ein auf beste Referenzen gestütztes Commissionshaus in Florenz wünscht leistungsfähige Fabriken von Manufactur-, Strumpf- und Harbwaaren zu vertreten. Gef. Offerten sub C. G. H. 1 durch die Expedition dieses Blattes.

Agentur für England.

Ein achtbares, lang etabliertes Haus in London wünscht leistungsfähige Fabriken in wollebenen Fantasie-Artikeln, Strumpfwaren-, Planelle, bw. Franzen, Barmer und säg. Posament-Artikeln sowie anderen für England und Export rentirenden Manufacturen zu vertreten. Beste Referenzen. Offerten von Häusern ersten Ranges erbeten schriftlich bei J. Cohn sen. aus Berlin, Spandauerstraße Nr. 25, 2. Etage.

Gesuch um Agenturen!

Agenturen couranter Artikel werden von einem thätigen Kaufmann in Leipzig, welchem die feinsten Referenzen zur Seite stehen, zu übernehmen gesucht u. hierauf bejagl. Off. unter H. G. Hohl hier erbeten.

Agenten-Gesuch! Eine hiesige leistungsfähige Nähmaschinenfabrik sucht nach Vertretung nach auswärts. Reflectanten wollen ihre Adressen unter C. Z. H. 8. gefälligst in der Expedition dieses Blattes niederlegen.

Agentur-Gesuch.

Ein in Königsberg etabliertes Kaufmann, dem die besten Referenzen zur Seite stehen, sucht für Ost- und Westpreußen Vertretungen leistungsfähiger Häuser in der Manufacturwaaren-Branche. Bezügliche Adressen belieben man unter Chiffre O. B. 21 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Agentur-Gesuch für Polen und Rußland.

Ein in Berlin ansässiger Kaufmann, augenblicklich in Leipzig anwesend, der 10 Jahre Polen und Rußland bereist und mit den dortigen Verhältnissen, sowie mit der Kundschaft genau vertraut ist, sucht nach einige leistungsfähige Häuser gleichviel in welcher Branche provisorisch zu vertreten. Beste Referenzen stehen zur Seite. Gefällige Offerten unter P. in der Exp. d. Bl. niederzulegen.

Italien

wird von einer bestempfohlenen Firma bereit, welche genügt wäre, leistungsfähige Häuser in gangbaren Artikeln provisorisch zu vertreten. Franco-Offerte belieben man H. H. H. 25. poste restante Neapel zu adressiren.

Reisestelle-Gesuch.

Ein mit der Leinen-, Manufactur-, Meubelstoff- und Teppichbranche vertrauter, militärfreier, gut empfohlener junger Mann, welcher den größten Theil Norddeutschlands bereist und sich momentan hier aufhält, sucht Stellungs- als Reisestelle.

Agentur-Gesuch.

Ein routinirter Kaufmann, zur Messe hier anwesend, wünscht für die bedeutenderen Plätze Ost- und Westpreussens, bei dessen ausgebreiteter Bekanntheit daselbst, die Vertretung leistungsfähiger Häuser in der Leinen-, Wollen- u. Baumw.-Branche zu übernehmen. Prima-Referenzen hier u. auswärts. Gef. Offerten unter A. H. in der Expedition d. Bl. erbeten.

Agentur-Gesuch.

Ein erfahrener thätiger Kaufmann, der die Tuch- und Manufactur-Branche aufs Genaueste kennt, und dem die besten Referenzen zur Seite stehen, wünscht für bedeutende leistungsfähige Fabriken die Vertretung für Alt-Preußen zu übernehmen. Derselbe ist während der Messe hier anwesend und erbetet gef. Off. unter K. L. durch die Expedition dieses Blattes.

Agentur-Gesuch.

Ein mit den besten Referenzen versehen Kaufmann sucht für Hamburg die Vertretung leistungsfähiger Fabriken in der Manufacturwaaren-Branche. Adressen in der Expedition dieses Blattes unter B. 31 niederzulegen.

Reisestelle-Gesuch.

Ein Reisender der Puywaarenbranche, auch bewährter Comptoirist, in den 30 Jahren, der längere Jahre Deutschland (Hauptplätze etc.) bereist, sucht Veränderung halber bei mäßigen Ansprüchen in einem hiesigen Hause für 1. Juli Engagement. Derselbe würde durch seine Kenntniß verschiedener Puyartikel und der Kundschaft aus einem jüngeren Hause von Nutzen sein können. Geehrte Adressen erbeten sich derselbe unter 805. durch die Expedition dieses Blattes.

Reisestelle-Gesuch.

Ein routinirter Reisender, welcher in der Kurzwaaren-Branche ausser ganz Deutschland auch die Schweiz, Holland und Rußland seit einer Reihe von Jahren für ein Nürnberger Haus bereist, ist gesonnen seine Stelle zu verändern, wenn er ein passendes Engagement für ein Fabrikgeschäft findet. Schriftliche Offerten unter Chiffre C. L. wollen gefälligst bei den Herren Acary & Störing aus Iserlohn, Neumarkt No. 41, abgegeben werden.

Reisestelle-Gesuch.

Ein routinirter j. Kaufmann (Israelit, 24 J. alt), der seit einer Reihe von Jahren in bed. Berl. Baumwollwaarenfabriken servirt und die Kundschaft Westdeutschlands kennt, sucht für ein respect. Haus, gleichviel welcher Branche, einen Reiseposten. Beste Referenzen. Während der Messe kann persönliche Vorstellung in Leipzig erfolgen. Gef. Adressen an die Herren Daasenstein & Bogler in Leipzig sub O. J. 468.

Ein Reisender,

während der Messe anwesend, sucht sich zu verändern: derselbe hat mehrere Jahre für Manufactur-Fabrik-Geschäfte Süd-Deutschland, den Rhein, Westfalen u. Provinz Sachsen besucht. Adressen unter P. F. werden durch das Annoncenbureau von Bernhard Freyer, Neumarkt No. 39, erbeten.

Ein Mann in 40r Jahren, welcher stets größere Oekonomen und Rittergüter geschäftlich besucht, wünscht nach einige für Landwirthe passende Artikel provisorisch zu übernehmen. Näheres auf gütige Offerten H. H. 100. poste restante Leipzig.

Ein junger Mann, 26 Jahre alt, militärfrei, der seit mehreren Jahren ein rheinisches Haus mit Erfolg vertritt, sucht einen Reiseposten in der Leinen-Branche oder in einem Herren-Wäsche-Geschäft.

Ein junger Mann, der die Manufactur- u. Leinen-Branche genau kennt u. jetzt in einer Chales- u. Stofffabrik ersten Ranges thätig ist, sucht Stellung in einem größeren Hause, am liebsten als Reisender. Adr. werden Brühl 70 bei Nebbaum erbeten.

Ein thätiger, junger Mann, der in der Schlips- und Cravattenfabrikation sehr erfahren ist und viel Geschmad besitzt, sucht in dieser Branche eine dauernde Stellung, wemöglich als Disponent. Offerten belieben man in der Expedition dieses Blattes unter Chiffre C. 67. niederzulegen.

Ein junger gebildeter Mensch aus Dresden, welcher zur Zeit noch die Handelschule besucht, sucht pr. Richardis passende Stellung in einem feinen Schnittwaarengeschäft. Darauf Reflectirende belieben ihre werthe Adresse niederzulegen bei Herrn Kaufmann Lincke, Hoffstraße Nr. 7 parterre.

Stelle-Gesuch.

Ein gebildeter, an Thätigkeit gewöhnter Mann, in den dreißiger Jahren, mit guten Schulkenntnissen, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle in einem Fabrik- oder anderen Geschäft als Expedient, Comptoirist, Copist oder dergl. Gefällige Offerten belieben man unter A. K. Nr. 36 poste restante Leipzig niederzulegen.

Ein unverheiratheter junger Mann, Edelstev, 27 Jahre, militärfrei, praktischer Fabrikant und stotter Verkäufer, der mit den Comptoir-Arbeiten, sowie auch der Garn-Branche vertraut ist und seit fünf Jahren in einem der bedeutendsten Baumwollwaaren-Fabrikations-Geschäfte Schlesiens fungirt, Messen und Märkte bereist, noch activ, wünscht anderweitig passende dauernde Stellung zu nehmen. Offerten erbitte unter H. U. H. 4 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein junger Mann, welcher im Eisen- u. Kurzwaaren-Geschäft gelernt und conditionirt hat, sucht, gestützt auf gute Empfehlungen, in einem ähnlichen Geschäft baldigst Placement. Adr. unter H. B. 10 im Annoncenbureau v. Bernh. Freyer, Neumarkt 39 erb.

Ein streng redlicher verheiratheter Mann in 40er Jahren, Tischler, von auswärts, sucht Stelle als Hausmann, Markthelfer oder sonst dergleichen Posten. - Werthe Adressen niederzulegen unter C. T. K. 100. in der Expedition d. Bl.

Ein aus dem Kriege zurückgekehrter Landwehrmann, welcher deshalb sein Geschäft aufgeben mußte, sucht als Markthelfer oder dergl. Stellung. Geehrte Adr. bittet man niederzulegen bei Herrn Rm. Wilh. Berger, Peterssteinweg Nr. 55.

Ein junger Mensch in guten Zeugnissen sucht Stelle als Markthelfer oder Kaufbursche Magazing. 11, p.

Eine Verkäuferin aus anständiger Familie, nicht von hier, welche in seinen weiblichen Arbeiten bewandert, sucht bis den 1. Juni Stellung als Verkäuferin in einem Modewaaren oder Posamentiergeschäft. Geehrte Herrschaften werden gebeten sich zu Rest. Schaal, Petersstraße Nr. 51 zu bemühen.

Eine junge Dame,

die in einem bedeutenden Tapissiergeschäft noch thätig und in jeder Beziehung thätig ist, sucht möglichst bald anderweitig Engagement.

Geehrte Chfess wollen ihre w. Adressen gefälligst unter Chiffre A. N. H. 105. in der Expedition dieses Blattes niederlegen.

Ein junges gebildetes Mädchen aus anständiger Familie, wünscht sich in einem Weißwaaren-Geschäft auszubilden, auf Wecker-Wilson-Maschine geübt. Geehrte Adr. unter O. H. 12 bittet man in der Expedition des Blattes niederzulegen.

Ein junges anständiges Mädchen sucht als Arbeiterin im Schneidern Beschäftigung. Werthe Adressen bittet man unter A. L. 100. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein junges Mädchen aus anständiger Familie wünscht unter bescheidenen Ansprüchen vom 1. Mai ab Stellung als Jungfer, oder auch zur Erziehung der Kinder von 6-8 Jahren. Dasselbe ist in allen weibl. Arbeiten wie auch im Puz erfahren. Adressen unter R. R. poste restante Querfurt niederzulegen.

Eine ordentliche Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Schonen bei anständigen Herrschaften. Adr. unter P. H. 8. Expediton dieses Blattes.

Eine tüchtige erfahrene Kochfrau

sucht noch während der Messe Stellung. Adr. abzugeben unter N. V. H. 5. in der Exp. d. Bl.

Eine Köchin u. 1 Mädchen f. Alles aus Bayern suchen Dienst Magazingasse 11, parterre.

Eine tüchtige Köchin, die ihr Fach gründlich versteht, sucht Stelle in Restauration oder zur Führung der Wirtschaft. Adressen bittet man Markt Nr. 6, Hof 1 Treppe, niederzulegen.

Ein junges anständ. Mädchen von auswärts, in allen weibl. Arbeiten erfahren, sucht Dienst als Jungemagd. Näheres Reisingstraße Nr. 2, II. Et.

irer! er findet... Beibringen... Beschäftigung... Bier... nfrischer... Nr. 18... bei g... iling... Straße 2... ummacher... , Weststr. 6... itfasten... Blengasse 11... Pferd umg... n einem... enden Dors... nmeld. unter... H. mit g... Keller... cheimer... Gehalt für... Die Zule... einen fr... t. Adress... unter Chiff... abhren... iffiger... annerl... einen th... nes No... I Diener... r. 46, 2 Et... r. 6 Keller... stallburden... Ritterstr. 2, I... m jedoch eine... sofort zu... tüchtig in... Gärtnerrei... sich über... unter Adress... Nr. 33... en lübt... Köpplag... porterre... in sofortigen... traße 11... genöthigt, der auch in... richte, findet... Bureau... markt 39... 4. Etage... je Verkäufer... Schulz... ein halbes... sich sofort... Bude vom... Tempel... innen... er und... of II... en Nicolai... Sabn... nmen... tze, 30... uernde Be... 4. Et. I... n-Angeh... ftigung... n recht... s Mädchen

Ein junges Mädchen, welches alle Hausarbeiten versteht, auch in der Küche nicht unerfahren ist, sucht zum 1. Mai eine passende Stelle. Elsterstraße 35, parterre links.

Ein junges kräftiges Mädchen sucht in einer anständigen Familie einen Dienst. Zu erfragen in ihrem jetzigen Dienst Sidonienstraße 16, III. l.

Miethgesuche.

Messlocal = Gesuch.

Ein Buchst.-Fabrikant sucht ein mittelgroßes Gewölbe, in der Hainstraße gelegen, von Michaelis ab für die folgenden Messen. Gest. Offerten erbittet man unter A. B. H. 105. in die Expedition dieses Blattes.

Miethgesuch.

Für die folgenden Messen wird eine geräumige Stube als Geschäftlocal 1 oder 2 Treppen hoch in der Katharinenstraße oder auf der westlichen Hälfte des Brühls zu miethen gesucht. Offerten erbittet man in der Expedition dieses Blattes unter Chiffre O. G. H. 100 abzugeben.

Logis-Gesuch.

Ein Paar pünktlich zahlende Leute ohne Kinder suchen ein Logis (Sonnenseite) im Preise von 100-150 M., nicht über 2 Treppen. Adressen unter A. B. gefälligst bei Herrn Buchhändler G. Stangel, Kupfergäßchen (Kramerhaus) abzugeben.

Von pünktl. Leuten wird ein Logis von 50-100 M. sofort oder 1. Mai gesucht. Adressen bittet man bei Herrn Kaufmann Berner, Grimma'sche Straße 22 parterre abzugeben.

Ein Familien-Logis im Preise von 120 bis 180 M. wird von jungen kinderlosen Leuten per 1. Juli zu miethen gesucht. Adressen unter C. O. H. 106. werden in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Gesucht wird von einer pünktlich zahlenden Familie zum 1. oder 15. Mai ein Logis im Preise von 80-100 M. Gefällige Adressen wolle man abgeben Markt 8 beim Hausmann.

Gesucht wird zu Johannis von einer pünktlich zahlenden Familie ein Logis, 2 Stuben, 2 Kammern n. Zubeh., Stadt oder innere Vorstadt. Adr. abzugeben Hr. Fleischberg, 23 oder Neufriedhof 3, Tr. r.

Gesucht wird z. 1. Juli ein Logis v. 70-90 M. in der Dresdner Vorst. Adr. Antonstraße 11 p.

Gesucht per 1. Juli ein Familienlogis, innere Stadt, 2-3 Stuben, nicht über 2 Treppen, Preis 150 bis 200 M. Adressen erbittet man Ritterstraße Nr. 33, 1. Etage bei J. G. Ködel.

Gesucht wird ein Logis im Preise von 40 M. in der Nähe des Bayerischen Bahnhofes. Adressen bittet man abzugeben beim Restaurateur Kluge, Kohlenstraße.

Logis-Gesuch. Ein zum 1. Mai beziehbares, entweder in unmittelbarer oder ungefährender Nähe des Grimm, Steinw., Hospital- oder Quersr. gelegenes Parterre, erste oder zweite Etage wird zu miethen ges. Adr. unter Z. H. 55. übernimmt die Expedition dieses Blattes.

Ein kleines Logis oder als Aftermiethel. sep. Stube mit Kochofen u. Kammer wird von jungen Leuten zu miethen gesucht. Adressen Markt 6, Hof 1. Et. bei Dager niederzulegen.

Mehrere gute Wohnungen werden von drei Studenten für sofort gesucht. Adressen unter J. P. 705 besorgt die Annoncen-Expedition der Herren Haasen-stein & Vogler in Leipzig.

Gesucht wird ein Garçonlogis in der Nähe des Rosenthal zum 1. Mai oder später. Adr. mit Preisangabe sind unter N. C. K. in der Buchhandlung von Otto Klemm niederzulegen.

Garçon-Logis.

Ein junger Herr von auswärts, der sich wöchentlich zwei Nächte hier aufhält, sucht ein vollständig ungenirtes, fein meublirtes Zimmer mit Cabinet, möglichst in der Mitte der Stadt und nicht zu hoch, zu miethen. Adressen unter G. B. 15 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Gesucht ein Garçonlogis, Stube u. Kammer. Adr. abzugeben Moritzstraße 6, I. rechts.

Gesucht wird ein gut meublirtes Garçonlogis, Stube und Schlafkammer, nicht in der innern Stadt. L. P. 34. Expedition dieses Blattes.

2 Stuben, gesund, mit oder ohne Kammer, freundlich, fein meublirt, werden von zwei jungen

Logis-Gesuch.

Ein auswärtiger Kaufmann, welcher zeitweise auf einige Tage nach Leipzig kommt, sucht zum Aufenthalt für diese Zeit ein freundlich meublirtes Zimmer erster oder zweiter Etage in der Nähe der Hauptstraßen der mittleren Stadt gegen feste jährliche Miete.

Seine Ankunft meldet derselbe stets vorher brieflich oder telegraphisch, so daß das Zimmer außer der Zeit auch anderweit benützt werden kann.

Offerten mit Name des Miethherrn oder der Vermietherin und Angabe des Miethjnses werden unter der Chiffre H. B. H. Nr. 34 durch die Annoncenexp. von H. Engler in Leipzig, Ritterstraße 45, erbeten.

Gesucht wird von ein Paar stillen Leuten eine Stube und Kammer mit oder ohne Meubles. Adr. abzugeben unter N. V. H. 5. in der Exp. d. Bl.

Gesucht wird sofort ein hübsch meublirtes Zimmer, nicht zu hoch, in der Nähe der innern Dresdner Straße. Adressen bittet man abzugeben Braustraße Nr. 5, 2. Etage.

Gesucht wird sofort eine leere helle Stube in der Lauchaer oder den angrenzenden Straßen. Adressen unter B. H. 240. durch die Exp. d. Bl.

Gesucht wird sofort eine meublirte Stube mit ungenirtem Eingang von einer Dame. Adressen bittet man abzugeben Münzgasse 22, 1. Etage links.

Eine Wittwe mit 3 gut erzogenen schulpflichtigen Kindern sucht baldigst eine Stube als Aftermiethung. Dieselbe würde sehr gern bei geehrt. Vermiether die häuslichen Arbeiten mit verrichten. Offerten unter W. H. in der Expedition d. Bl. niederzul.

Ein Kuciplocal, 20 Mann bequem fassend, wird sofort oder nach der Messe gesucht. Offerten unter 100. in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Pension.

In einer gebildeten Familie, deren Wohnung in nächster Nähe des Augustusplatzes sich befindet, können junge Leute (auch Ausländer) seines Garçonlogis mit voller Pension, im Preise von 300-350 M. erhalten. Adressen sub J. U. 456. befördert die Annoncen-Expedition von Haasen-stein & Vogler in Leipzig.

Ein junger Belgier aus anständiger Familie wünscht sich in einer anständigen Familie am Mittagstisch, wo auf gute bürgerliche Kost gesehen wird, zu betheiligen. Adressen unter L. P. 30. befördert die Expedition dieses Blattes.

Vermietungen.

Ein gutes Piano ist billig an Nicht-Conservatoristen zu vermieten. Näh. Sophienstr. 22, I.

Ein vor dem Lauchaer Thore unmittelbar am Verbindungsbahnwege gelegenes Gartengrundstück von ca. 25,000 q Ellen ist ungetheilt oder in Parzellen zu verpachten durch Adv. Friedrich v. Zahn, Neum. 42, III.

Restaurations-Local. Vom 1. Juni d. J. an sind große Restaurations-Localitäten (Parterre und erste Etage) in der vorzüglichsten Meslage, am liebsten an Brauereien, zu vermieten durch Dr. Wendler sen., Katharinenstraße 24, III.

Ein Gewölbe am Brühl ist für die Michaelismesse a. e. und folgende Messen zu vermieten durch Dr. Friederici, Brühl 17.

Mess-Gewölbe-Vermiethung Nicolaistr. No. 9.

Dieselbst sind 2 große helle Gewölbe zusammen oder getheilt zu vermieten für nächste und folgende Messen.

Messvermiethung. Ein großes sehr freundliches Gewölbe nebst Comptoir u. 2 Zimmern in 1. Etage in der Nicolaistr. ist von nächster Michaelismesse an zu vermieten u. werden Restantien gebeten, ihre Adr. unter B. D. in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Messgewölbevermiethung in der Reichstraße. Zu vermieten ist von nächster Michaelismesse an für die Dauer der Messen ein mittelgroßes helles Gewölbe mit meublirt. Wohnung, welche auch außer den Messen benützt werden darf. Näheres beim Hausmann Reichstraße Nr. 11.

Messlocal-Vermiethung in Frankfurt a. D.

Das bisher von den Herrn G. Casper-son aus Berlin innegehabte Messlocal Bischofsstraße 16, 1 Treppe, ist für die nächste und folgende Messen zu vermieten. Nähere Auskunft ertheilen: Herr Julius Radwig aus Berlin, zur Zeit in Leipzig, Hainstraße 26 und Frau Henriette Abel in Frankfurt a. D.

Messvermiethung. Ein freundliches Zimmer nebst Schlafzimmer und

Messvermiethung.

Von nächster Michaelis-Messe an Neumarkt Nr. 42, Ecke der Grimma'schen Str., 1. Etage links, schöne Räume für Waaren- oder Musterlager.

Zu vermieten ist ein Messgewölbe im Hofe nebst Hausstand. Näh. Brühl 81 bei Hausmann.

Messvermiethung. Eine große Stube in der Reichstr. 2. Etage, ist für folgende Hauptmessen als Geschäftlocal zu vermieten. Carl Schubert, Reichstr. 13, 2. Et.

Als Musterlager und Wohnung sind 2-3 freundl. Zimmer nächste u. folgende Messen zu vermieten Katharinenstraße Nr. 17, 2. Etage.

Messvermiethung. Die halbe obere Etage Grimm. Straße 5 ist für jegige Ostermesse zu vermieten durch Dr. Wendler sr., Katharinenstr. 24, 3. Et.

Messlogis. 3 tapez. Zimmer, 3-2 u. 1 fenstr. u. 1 Schlafst., Stahlmatr., Koffplatz 9, 1. Et. vorh., zwischen Pot. de Prusse und Pot. Hauße.

Messvermiethung. Ein großes, freundliches Erkerzimmer nebst geräumigem Schlafzimmer ist für diese und folgende Messen zu vermieten Brühl Nr. 12, 3. Etage.

Für diese u. folgende Messen ist nahe der innern Stadt ein fr. Zimmer u. Cab. mit 2-4 gut. Betten zu vermieten Moritzstraße Nr. 13, 1. Etage.

Vermiethung. Ein freundliches Stübchen mit drei Betten ist während der Messe oder später zu beziehen Sternwartenstraße Nr. 36 parterre.

Messlogis-Vermiethung. 2 Zimmer 1. Et. sind Neumarkt 28 für diese u. folg. Messen noch frei.

Stube u. Kammer oder auch bloß Stube mit 1-2 Betten f. d. Messe bill. zu verm. Poststr. 6, II. r.

Messvermiethung 1 Stube mit 2 guten Betten Gerberstraße 23 im Hofe 1 Treppe links.

Zu vermieten ist eine freundliche Stube während der Messe an einen soliden Herrn oder Dame, in der Nähe des Koffplatzes Sternwartenstraße Nr. 36, 3 Treppen links.

Eine fein meubl. Stube, nach vorn heraus, ist während der Messe zu vermieten Nicolaikirchhof Nr. 9.

Als Comptoir ist vom 1. Mai ab ein Local 2 Piecen 1. Etage nach dem Hof zu vermieten beim Hausmann Reichstraße Nr. 11.

Zu Buchhändlerlocal.

Ein geräumiges helles Parterrelocal mit großem Hofraum ist sofort oder zu Johannis zu vermieten bei J. F. Bösenberg, Thalstraße Nr. 31.

Eine Werkstelle.

in 2 Abtheilungen, zusammen 200 q Ellen Flächeninhalt, dazu auch Wohnung in gleicher Größe, in der Schreiberstraße gelegen, Mitte Mai beziehbar, zu vermieten. Auskunft Hainstraße Nr. 2 im Gewölbe.

Zu vermieten ist zu Michaelis in guter Lage eine helle Werkstelle, Wohnung und Gewölbe, im Ganzen oder getheilt. Näheres Schützenstraße Nr. 11, 1 Treppe rechts.

Zu vermieten ein Souterrain-Logis vom 1. Mai an, Stube, Kammer, Küche u. Keller an Leute ohne Kinder. Preis 40 M. Näh. Weststraße Nr. 41, parterre rechts, Vorderhaus.

Zu vermieten pr. 1. Juli in Lehmanns Garten hohes Parterre mit Garten, 8 Stuben (4 parquettirt), 1. Etage mit Garten, 9 Stuben (Promenaden-Aussicht), Stallung für 2 Pferde, mit Remise und Kutschstube, helles Fabrillocal mit Dampfesse, großem Lagerplatz und Comptoir.

Gewölbe gleich beziehbar: Fam.-Logis, Veranda zu Sodawasser mit Garten Lauch. Str. 8 zu verm.

Zu vermieten sind von den 1. Juli zu beziehen 3 Familienlogis 1., 2. und 3. Etage; jedes Logis enthält 1 Salon, 5 Stuben, 3 Kammern, 1 Küche, 1 Keller und Garten; eine 4. Etage mit 3 Stuben, 4 Kammern, 1 Küche und 1 Keller. Näheres Walfenhausstraße Nr. 38 parterre.

Michaelis zu verm. eine halbe 1. Et. 160 M. West-Vorst. durchs Local-Compt. Nürnberg. Str. 10, 1. Tr.

Zu vermieten ist pr. 1. Juli ein Logis 1. Etage zu 91 M. Große Windmühlengasse 20, 2. Etage.

Für 1. Juli 1871 sind zu vermieten: Frege-straße 12 die 2. Et. für 96 M., Fregestr. 13 die halbe 1. Et. für 96 M. u. eine geräumige, zur Zeit für Tischlerei eingerichtete Werkstätte mit Boden und Lagerraum im Hofe für 150 M. per Anno durch Adv. Friedrich v. Zahn, Neum. 42, III.

Ein Hoflogis, bestehend aus Wohnstube, zwei Kammern u. allem Zubeh., ist sofort zu verm. u. Joh. zu bez. Näh. Reudnitz, Heinrichstr. 1, I.

Ein freundliches Hoflogis ist für 60 M. an ein Paar einzelne Leute vom 1. Juli zu vermieten Hospitalstraße Nr. 12, wirt.

Reudnitz, Leipziger Straße Nr. 15 sind 2 Familienlogis zu vermieten. Näheres beim Hausmann daselbst.

Goblis, Leipziger Straße 1, dem Exercir-Platz gegenüber, ist in der 3. Etage eine gut meublirte Stube mit Kammer sofort zu vermieten.

Goblis.

Zu vermieten ist ein gut meublirtes Sommer-Logis, Stube mit Schlafstube, in angenehmer Lage, nahe am Rosenthal, an einen oder zwei Herren Schmiedestraße Nr. 9 parterre.

Plagwitz, Sommerlogis meublirt für 2 Personen sofort zu vermieten Schulstraße Nr. 2.

Ein freundliches Garçonlogis ist für einen Herrn vom 1. Mai ab zu vermieten Goblis, Linden-thaler Straße Nr. 9, 1 Treppe links.

Zwei freundliche Garçon-Logis sind für Herren zu vermieten Katharinenstraße Nr. 16, 3 Treppen vorwärts. I. l.

Zu vermieten ist sof. ein freundl. meubl. Stube und Kammer Georgenstraße 18/19, 2. Et.

Zu vermieten ist eine fein meublirte Stube mit Schlafz., dicht am Rospl., Windmühleng. 11, II. u. I.

Zu vermieten ist eine große freundl. Stube nebst Kammer, mit separ. Eingang, Grimma'sche Straße 5 links 1 Treppe bei Frau Schuster.

Ein gesundes gut meublirtes Wohn- u. Schlaf-zimmer ist für 1 oder 2 Herren sofort oder den 1. Mai zu vermieten Nürnberger Str. 52, 1. Et.

Eine Stube mit Kammer u. 3 Betten, Saal- u. Hausschl., sep. Eingang, ist als Schlafstube für Herren zu vermieten u. kann sogl. bezogen werden Barfußgäßchen Nr. 3, 2 Treppen.

Eine Stube mit Kammern ist zum 1. Mai zu vermieten Schleierstraße 10, 3. Etage links.

Ein freundl. f. meubl. Wohn- u. Schlafz. m. S. u. Hausschl. Blumenstraße 4, im Garten quervor 12 Tr.

Zu vermieten ist sofort eine fr. meubl. Stube zu erfragen Lauchaer Straße 16, im Hofe p. l.

Zu vermieten ist ein freundl. meubl. Zimmer Elsterstraße 27, Hinterhaus 1 Treppe links.

Zu vermieten ist eine freundliche Stube Körnerstraße 14, 4. Etage links.

Zu vermieten ist eine freundl. meubl. Stube an Herrn Große Fleischergasse 1, 2. Etage.

Zu vermieten ist eine gut meublirte Stube Große Fleischergasse 6, 3 Treppen.

Zu vermieten ist eine freundliche Stube an 2 solide Herren Weststraße 22, 3 Treppen.

Zu vermieten ist z. 1. Mai eine freundl. meubl. Stube an einen Herrn Elsterstraße Nr. 36, 3. Et.

Zu vermieten eine fr. meubl. Stube, Hausschlüssel, an 1 Herrn Kleine Gasse 3, 1 Tr. links.

Zu vermieten ist in nächster Nähe des Rosenthal ein freundlich meublirtes Zimmer nebst Alkoven Vorjüngstraße 4 (Alte Burg) parterre rechts.

Zu vermieten den 1. Mai eine freundl. unmeubl. Stube an e. Herrn oder Dame Turnerstr. 3, 4. Et. r.

Zu vermieten ist per 1. Mai eine meubl. Stube mit hübscher Aussicht u. sep. Eing. Al. Burgg. 6, III.

Zu vermieten ist eine fein meubl. Stube, auf Wunsch mit Schlafst., v. h., nahe d. Schützen, mit Saal- u. Hausschl., Reudn. Str. 2, 1. Et.

Zu vermieten ist eine freundl. meublirte Stube an 1 oder 2 Herren Körnerstr. 16, 1 Tr. l.

Zu verm. sind mehrere freundl. Zimmer mit Saal- und Hausschlüssel Gr. Fleischergasse 6, II.

Zu verm. eine freundl. meubl. Stube und eine Schlafstube Königpl. 9, Hinterb. Etage, r. 2 Tr. l.

Eine freundliche Stube

mit herrlicher Aussicht auf Gärten (in der Nähe des Bayerischen Bahnhofes) ist meublirt oder unmeublirt sofort oder zum 1. Mai zu vermieten Bayerische Straße Nr. 13, 4 Treppen rechts.

Ein freundl. gut meubl. Zimmer ist pr. 1. Mai billigt zu vermieten Turnerstraße 7, III. links.

Ein freundl. Zimmer nebst gutem Bett und freundl. Bedienung ist zu verm. bei Frau Kirz, Hall-Str. 11, III.

Ein gut meubl. Zimmer mit schöner Aussicht auf die Promenade u. geräum. Schlafkammer ist an einen Herrn sofort zu vermieten Döbnerstr. 2, 4. Et.

Ein meubl. Stübchen ist für 2 1/2 M. pr. Mon. an einen Herrn zu vermieten Burghstr. 18, IV.

Sofort zu vermieten eine freundl. Stube an einen Herrn Petersstraße 40, Tr. B, 3. Et. rechts.

Eine gut meublirte Stube ist sofort oder zum 1. Mai an einzelne Herren zu vermieten Brühl Nr. 3 u. 4, Treppe A, 3 Tr. rechts.

Eine elegant meublirte Stube steht sofort zu vermieten mit schöner Aussicht Sidonienstraße Nr. 25, 2 Treppen links.

Eine meublirte Stube mit Hausschlüssel ist sofort zu beziehen Lange Straße Nr. 43, 4 Treppen.

Eine große gut meublirte Stube ist an einen Herrn zum 1. Mai zu vermieten Ransbäcker Steinweg Nr. 59, 1. Etage, Färberstraßen-Eck.

Eine fein meubl. Stube, sep. Eingang, für einen Herrn sogl. oder sp. zu verm. Hospitalstr. 7, III. l.

Ein ff. meubl. Zimmer ist sof. billig zu verm. Sophienstr. 21, II., S. u. Hausschl., Matr.-Bett.

Sofort oder zum 1. Mai ist an zwei anständ. Herren eine meublirte Stube zu vermieten Reudnitzer Straße 4, 2 Treppen links.

Sogleich zu vermieten 1-2 Zimmer an noble Herren, Gartenaussicht, Inselstr. 14, Seitengäß. II. l.

Zwei elegant meublirte Zimmer sind sofort zu vermieten Sternwartenstraße 13, 1. Etage.

Zu vermieten in einer freundlich großen

In einer freundlichen Stube sind noch 2 Schlafstellen offen mit sep. Eingang nebst Saal- u. Hauschlüssel Schletterstraße 13, 4. Etage links.

Zu verm. ist zum 1. Mai eine fr. meubl. Stube, sep. Eing. u. Hauschl. an Herren Eisenstr. 29 p.

Ein freundl. Zimmer, elegant meublirt, ist an Herren billig zu vermieten Taubchenweg 5, Tr. A. r.

Ein freundliches unmeublirtes Stübchen ist zu vermieten Wiesenstraße Nr. 9, II. links.

Zu vermieten sind 2 freundliche Stuben an 4 pünktliche Herren als Schlafstelle mit Hauschlüssel Neutirchhof Nr. 33, 2 Treppen.

Zu vermieten u. sofort zu beziehen ist eine Schlafstelle Vorkingstraße Nr. 19, im Hofe 2 Tr.

Zu vermieten ist eine sehr freundl. Schlafstelle für 1 Herrn Poniatowichstraße 13, 4 Tr.

Zu vermieten ist ein Stübchen als Schlafstelle für 1 Herrn Sternstr. 45, 3 Tr. vornh. r.

Eine freundliche Schlafstelle ist billig zu vermieten Fleißengasse Nr. 9, links im Hofe 2 Tr.

Ein oder zwei Herren finden Schlafstelle mit Hauschlüssel Sternwartenstraße 12 c, 5 Tr. rechts.

Ein freundl. Schlafstelle mit Hauschl. an Herren zu vermieten Ranst. Steinweg 15, im Hof 1 Tr.

In einer meubl. Stube sind für Herren 2 Schlafstellen offen Taubcher Straße 21 links 1 Treppe.

Eine freundl. Schlafstelle ist an einen sol. Herrn zu vermieten Antonstr. 14, im Vorderh. r., 1 Tr.

Offene Schlafstelle. Eine Stube für 1 oder 2 Herren Hospitalstraße 9, parterre rechts.

Eine Schlafstelle ist sofort zu vermieten mit Hauschlüssel Friedrichstraße Nr. 32, 2 Tr. links.

Zu vermieten sofort 2 Schlafstellen mit Saal- u. Hauschl. für Herren Turnerstr. 1, Hinterg. III. l.

Schlafstellen sind zu vermieten Hospitalstraße Nr. 39, Hof 1 Tr. links.

Zu verm. ist freundl. Kammer an 2 Person. Floßplatz 29, im Hofe rechts 1 Tr., letzte Thür.

Eine frdl. Kammer ist an 2 Herren als Schlafstelle sofort zu vermieten, Aussicht nach dem Joh.-Park, Weststraße 67, 4. Et. l., nahe der kath. Kirche.

Eine anständige Person, die ihre Beschäftigung außer dem Hause hat, findet sofort Kammer mit Bett Eisenstraße Nr. 15, 3 Treppen.

Offen ist eine Schlafstelle für einen Herrn Dredner Straße 36, im Hofe 3 Treppen.

Offen sind zwei freundliche Schlafstellen, meßfrei, Neumarkt Nr. 40, 4 Tr. vornheraus.

Offen sind 2 Schlafstellen, separ. Stube, für Herren Lange Straße Nr. 6, 3 Treppen links.

Offen ist eine freundliche Stube für 1 oder 2 Herren, sep., meßfrei, mit Hauschl. Kl. Fleischergasse 18, 4. Etage. Vöttger.

Offen sind zwei freundliche Schlafstellen für Herren Eisenstraße 2 im Hof parterre.

Offen sind Schlafstellen in Neuschönefeld, Eisenbahnstraße Nr. 53, 2 Tr. r.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle Carlstraße Nr. 8, 4 Treppen rechts.

Offen ist eine Schlafstelle für einen Herrn Königstraße 4 im Hof 3 Treppen.

Offen sind 2 freundl. Schlafstellen für solide Mäden Weststraße Nr. 44, 4 Tr. rechts.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle für solide Herren Duerstraße Nr. 3, 3 Tr. v. bei Knull.

Offen ist eine Schlafstelle für Herren Reichelgärten, Alter Hof Nr. 2, 1 Treppe links.

Offen 2 separate freundliche Schlafstellen Schletterstraße 10, im Hofe links parterre.

Offen sind 2 freundl. Schlafstellen für 2 sol. Herren Grimm. Steinw. 9 im Hofe r. II. Gütther.

Offen sind zwei Schlafstellen für Herren, auch ist daselbst eine freundliche Kammer ohne Bett zu vermieten. Centralstraße Nr. 13, 4. Etage.

Offen ist eine freundl. Schlafstelle. Hospitalstraße 44, vornh. 3 Tr., Johannisl. gegenüber.

Offen steht eine freundl. Schlafstelle für Herren Poniatowichstraße 11 bei Sperling.

Offen ist eine Schlafstelle Preußergäßchen Nr. 13, 3 Treppen.

Offen ist eine freundl. Schlafstelle für 1 Herrn Hospitalstraße 43, Vorderhaus 2 Treppen.

Offen sind Schlafstellen; daselbst ist eine Kammer zu vermieten Ulrichgasse Nr. 40 part.

Offen sind freundliche Schlafstellen Ransbüdter Steinweg Nr. 5 part., im Gewölbe zu erfragen.

Offen ist eine gute Schlafstelle für einen sol. Herrn, separate Stube, Colonnadenstraße Nr. 2, 1 Treppe vornheraus.

Offen ist eine freundl. Schlafstelle für Herren Thalstraße 11, Hintergeb. 2 Tr. links.

Offen 2 Schlafstellen mit Mittagstisch für Herren Duerstraße Nr. 20, part.

Offen ist eine freundl. Schlafstelle mit Hauschlüssel für Herren Albertstraße Nr. 20 part.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle Windmühlenstraße Nr. 32, 2 Treppen vornheraus.

Offen ist eine Schlafstelle für einen Herrn Alterstraße Nr. 27, im Hofe 4 Tr. links.

Zu einem guten Mittagstisch werden noch einige Teilnehmer gesucht Sternwartenstr. 13, 1. Et.

G. Müller, Tanzl. Heute 5 Uhr, Schloßgasse 5. Cotillon 9 Uhr. Geehrten Herren und Damen zur Nachricht, daß auch während der Messe mein Unterricht alle Abende von 8-10 Uhr regelmäßig stattfindet und Sie zu jeder beliebigen Zeit daran Theil nehmen können. Wohnung Nicolaistraße 17.

G. Becker, Tanzlehrer. Heute u. Montag Plagwitz. Hr. Thieme's Salon. **Wilh. Jacob.** Heute 5 Uhr Gesellschafts-Halle Mittelstraße Nr. 9.

H. Fischer, Tanzlehrer. Heute 5 Uhr Partyschloßchen. **C. Schirmer.** Heute 6 Uhr Johannisgasse 6-8.

Hippodrom. Circus Elegants auf dem Obstmarkt. Heute so wie folgende Tage großes Reit-Amusement auf eigens dazu dressirten eleganten 24 Pferden unter Leitung mehrerer geübter Stallmeister. Restauration comfortable. Beleuchtung brillant. Decoration feenhaft, sowie eine ausgezeichnete Concertmusik, ausgeführt von einer 20 Mann starken Capelle. Von 3 bis 6 Uhr abwechselnd Schrittreiten für Kinder so wie auch für Erwachsene, von 6 Uhr an das so beliebte Parforce-Reiten. Entrée 2 1/2 N. Ergebenst **Hermann Rabe**, Director. NB. Da ich von jetzt an das Etakissement allein übernommen habe, so bin ich in den Stand gesetzt, den Hippodrom so großartig u. glänzend wie noch nie dem geehrten Publicum vorzuführen. **D. O. Passepartout** für die Dauer der Messe à 1 N sind stets an der Casse zu haben.



Amerik. Schlittschuhpark auf dem Kopplage vor dem grünen Baum.



Täglich Schlittschuhfahren verbunden mit großem Concert. Anfang 3 Uhr. Des Morgens von 9 Uhr Probefahren. Zu recht zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein die Direction.

Westend-Halle. Heute Abend 9 Uhr nach Beendigung der theatralischen Abendunterhaltung der Gesellschaft **Palme** beginnt **großer Ball** bis um 2 Uhr früh, wozu sowohl Damen als Herren freien Eintritt haben.

Burgstr. 22. Weißbierhalle. Burgstr. 22. Heute Spektakel, Mittag und Abends reichhaltige Auswahl verschiedener Speisen, wozu ergebenst einladet **C. Bräutigam.** Bayerisches, Weiß-, Lager- und Braubier ff.

Limbacher Biertunnel, Burgstraße 12, vis à vis dem Schloß. Heute große **musikalische Abendunterhaltung**, gegeben von der Capelle des Hauses, bestehend aus 3 Damen und 3 Herren. Anfang 7 Uhr. **C. Rosenbaum.**

Barthel's Restauration 24. Burgstraße 24. Heute von 10 Uhr an **Speckkuchen.** Abends **Concert** und **Vorträge** des Gesangs-komikers **Herrn H. Kappel** nebst Damen Programm neu und zeitgemäß. Anfang 6 Uhr. Entrée 2 1/2 Ngr. Dabei empfehle preiswürdige **Weine**, reichhaltige **Speisekarte** sowie ff. **Bayerisch** und **Lagerbier.**

Rahniss' Restauration Silberner Bär, Universitätsstraße Nr. 10. Heute Abend **Concert** und **Vorträge** des Schauspielers **Julius Koch**, der Soubretten **Frau und Frau Koch** und des Pianisten **Herrn J. J. J. J.** Programm u. A.: **Theatralische Studien**, Scene mit Gesang. Anfang 7 Uhr. Entrée 2 1/2 N.

Bonorand. Heute Concert der Capellen **C. Matthias**

Marmorkegelbahn. Die Bahn ist Donnerstag oder Freitag wieder zu vergeben. Bier gut und frisch. Nürnberger Straße 52.

Dampfschiffahrt Leipzig-Plagwitz. Sonntag den 23. April 1871. Nachmittags um 2 Uhr beginnend, bis Abends 7 Uhr jede halbe Stunde.

Neueste Sehenswürdigkeit der Ostermesse, noch nicht dagewesen. **Zoologische Handlung** von **E. Geupel-White,** Leipzig, Petersthor. Geöffnet zur Besichtigung von früh 10 Uhr bis Abends 6 Uhr, Entrée die Person 2 1/2 Ngr. Noch nicht dagewesen: **2 fliegende Gunde, 2000 Papageien,** von 5 Thlr. das Paar bis 100 Thlr. das Stück, kleine Affen, ausgewachsen, 6 Zoll groß, und andere Specialitäten.

Theater der kleinen dressirten japanesischen Pferdchen nebst Affen, Hunden und deutschen sowie ägyptischen Siegen. Ich, Unterzeichneter, erlaube mir dem geehrten Publicum von hier und Umgegend die ergebene Anzeige zu machen, daß ich während der Messe alltäglich mehrere Vorstellungen geben werde und ein hochgeehrtes Publicum zu einem recht zahlreichen Besuche hiermit freundl. einlade. Hauptvorstellung findet Abends 7 1/2 Uhr statt. Preise der Plätze markt ein der kleinen japan. Pferdchen vor dem Circus. Schauplatz an der Firma zu erkennen: **Theater der kleinen dressirten japanesischen Pferdchen** vis à vis dem Grünen Baum. Ergebenst **S. Winterstein.**



Eröffnung **Mr. Henri Herrmann's Soirée fantastique** in der neubauten Bude auf dem Königplage an Herrn Lehmann's Hause, Eingang von der Straßenfront: Heute Sonntag den 23. April **Zwei große Vorstellungen** in der höhern Salon-Regie ohne Apparate, wie auch der beweglichen Wandelbilder ausgezeichneten Genres, verbunden mit gymnastischen und choreographischen Productionen. Alles Weitere durch die Tageszettel. Anfang der 1. Vorstellung 4 Uhr Nachmittags, der 2. Vorstellung 7 1/2 Uhr Abends. Cassenöffnung eine Stunde vor jeder Vorstellung. Billets zu nummerirten Sitzen sind täglich vorher von 11-1 Uhr Vormittags an der Casse **Henri Herrmann**, Director.

Rossplatz. Von Sonntag d. 23. April u. täglich während d. Messe zu sehen: **Das größte Wunder der Neuzeit!!** Die kleinsten Menschen der Welt, rechte Geschwister. Eine Dame, 21 Jahre alt, nur 32 Zoll groß, und ein Herr, 19 Jahre alt, nur 30 Zoll groß, mit den geregeltesten Körper-Constitutionen. Dieselben produciren sich mit declamatorischen und Gesangs-Vorträgen, so wie in der höhern Tanzkunst. Denselben wurde die hohe Ehre zu Theil, sich vor mehreren deutschen Fürsten mit größter Beifallsbezeugung zu produciren, und schmickeln sich der Hoffnung, auch hier die Gunst des hochgeehrten Publicums zu erwerben. **Erster Platz 5 Ngr. Zweiter Platz 2 1/2 Ngr.** Um recht zahlreichen Besuch bittet das kleine Geschwisterpaar.



Eröffnung des auf dem Königsplatze in Leipzig neubauten **Circus** der **königl. Niederländischen Kunstreitergesellschaft** unter Direction von **Oscar Carré.** Heute Sonntag den 23. April **Erste grosse Vorstellung** in der höhern Reitkunst, Pferde dressur und Gymnastik. Anfang Abends punct 7 Uhr. Alles Nähere durch die Tageszettel. Zu zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein **Oscar Carré, Director.** Jeden Tag während der Messe neue, große Vorstellungen.

Pantheon am **Dresdner Thor.** Heute Sonntag Concert und Tanzmusik vom Musikchor **H. Conrad.** Hierbei empfehle **Karpfen polnisch** oder **blau**, frischen **Pach** mit **Remouladensauce**, diverse andere warme und kalte Speisen, gute preiswürdige **Weine**, **Bayerisch** und **Lagerbier** etwas ganz **famoses.** Anfang 4 Uhr. Ende 2 Uhr. NB. Morgen Montag **theatralische Vorträge** der Gesellschaft **Hilaritas.** Nachher **Tanz** bis 2 Uhr. **Conditorei.** Schröterg. 6, nahe der Windmühlenstraße. **Café A. Martin.**

Schützenhaus. Hôtel de Saxe.

Heute

dreifaches Concert mit Vorstellungen
in den Sälen und Gärten des „Schützenhauses“ und des „Trianon“.

Concerte: Hauscapelle Director Buchner; Waldhorn-Chor Director Hellmann.
Vorstellungen: Gymnastische und choreographische Productionen sowie Gesangs-Vorträge, und Solo-Tänze der berühmten Künstler-Familie Braatz mit Fräulein Emmy Braatz, Misses Lillie u. Anne Alliston, Fräulein Elisabeth u. Christine Umlauf. — Gesellschaft der Herren Couplet-Sänger Metz, Neumann, Hoffmann, Ascher und Schreyer.

Im vorderen Garten: Beleuchtung (mit 5000 Gasflammen), Springbrunnen.
Im Trianon-Garten: Beleuchtung der Pergola, des Porticus (10 Uhr), der Anlagen (mit 5000 Gasflammen); — Terrassen, Alhambra-Halle, Kettenbrücke, Drachenfels mit Fernsicht, Schweizerhaus, Galerie, Burgruine; — Wasserkünste, Kaskaden, Grotten, Aquarium, Alpenglühfen (10 Uhr).

Für den **Trianon-Saal** sind „Numerirte Plätze“ à 5 Ngr., ebenso „Numerirte Logenplätze“ à 5 Ngr., — so wie ganze „Logen“ à 2 Thlr. zu 14 Plätzen und 2 Thlr. 15 Ngr. zu 16 Plätzen im Comptoir (parterre) und Abends am Buffet zu haben.

„Restauration à la carte.“

Bestellungen auf reservirte Tafeln im grossen Saal, — so wie Separatzimmer an Logen im Trianon, — werden schon des Tages über im Comptoir des Schützenhauses (part.) entgegengenommen.

Eröffnung 6 Uhr. Anfang in den Gärten 7 Uhr, in den Sälen 7 1/2 Uhr.
Ende 11 Uhr.

Eintrittspreis für sämtliche Festräume à Person 7 1/2 Ngr.

Ton-Halle.

Heute Sonntag

Theater Paolo Bacher.

Lebende Bilder

verbunden mit **Concert** unter Leitung des Musikdirectors Fr. Riede.
Programm zu den lebenden Bildern:

- 1) La Conglura (die Verschwörung) (Marabotti).
- 2) Saffo (Zapfo) (Bacher).
- 3) Una presa di Paperi (das Schwalbennest, nach einer Marmorgruppe des Marabotti).
- 4) Pace figlia d'Amore (die Ruhe der Tochter) (Murillo).
- 5) La Regina dei fiori (Blumenkönigin) (Bacher).
- 6) Il brindisi delle Sillide (Trinkgelage von Silybiden) (Bacher).
- 7) Le bagnanti (badende Mädchen) (Bacher).

Numerirte Plätze à 15 Ngr., unnumerirte Plätze à 10 Ngr.

Von 10 Uhr an bis 2 Uhr

grosser Ball.

Für vorzügliche Speisen à la carte, preiswürdige Weine, Bayerisch sowie Lagerbier ff. ist bestens Sorge getragen.

Eröffnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr.

NB. Morgen große Vorstellung.

Table d'hôte Mittags 1 Uhr.	Hôtel de Pologne.	Table d'hôte Mittags 1 Uhr.
--------------------------------	--------------------------	--------------------------------

Heute Sonntag den 23. April

Grosses Concert,

ausgeführt von dem 45 Mann starken Musikchor des königl. Musikdirectors Herrn **Jos. Gungl** aus München unter eigener Leitung.

Anfang 7 1/2 Uhr. Entrée 5 Ngr.
Es wird höflichst gebeten, Bestellungen auf reservirte Tische gefälligst im Laufe des Tages im Comptoir abgeben zu wollen.

PROGRAMM.

- | | |
|---|--|
| <p>I. Theil.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1) Kriegers Lust, Marsch von Gungl. 2) Ouverture zu „Bianca Siffredi“ von Dupont. 3) Marien-Walzer von Gungl. 4) Fagott-Polka von Joh. Strauß. <p>II. Theil.</p> <ol style="list-style-type: none"> 5) Schind-Schnad, Potpourri von Fegisch. 6) Venetianisches Gondellied von Mendelssohn. 7) Klänge vom Delaware, Walzer von Gungl. | <p>8) Deutscher Kaisermarsch (zum ersten Male) von Wagner.</p> <p>III. Theil.</p> <ol style="list-style-type: none"> 9) Ouverture zur Cantate „Die vier Menschenalter“ von Kadner. 10) Die Fabelle, Polka-Mazurka von Jos. Strauß. 11) Air de Ballet aus der Oper „Robert der Teufel“ von Meyerbeer. 12) Die Werber, Walzer von Lanner. |
|---|--|

NB. Auf der Gallerie wird auch Bier verabreicht.
Tunnel. Nationalgesang und Zither-Concert von der rühmlichst bekannten Tyroler Sängergesellschaft des Herrn **Franz Kilian**, bestehend aus 5 Personen. Derselbe wird auf seiner von ihm selbst erfundenen **Vedalzither** vortragen.

Speisen à la carte zu jeder Tageszeit, sowie Bayerisches Bier aus der Tucher'schen und Lagerbier aus der Naumann'schen Bierbrauerei.

Heute Sonntag den 23. April

Table d'hôte Mittags 1 Uhr bei Tafelmusik der Gungl'schen Capelle.

Restauration zum Johannisthal.

Heute Abend von 7 Uhr Concert und humoristische Vorträge der Gesellschaft Marschner.

Sonntag den 23. April und jeden nächstfolgenden Tag

grosses National-Concert und humorist. Soirée,
ausgeführt von der rühmlichst bekannten Alpenlängergesellschaft **Schmid und Weil** aus dem bay. Hochgebirge, 7 Personen. Anfang 7 Uhr. Entrée 2 1/2 Ngr. Neues Programm.

Es wird auch die Veranda dazu verwendet.
Zum 1. Mal: Die eigensinnige Herrschaft oder Der dumme Bediente, kom. Scene.

Restauration u. Conditorei im neuen Theater



empfehlen
feine Küche,
à la carte und
table d'hôte,
ff. Weine u. Biere
Täglich (bei günstiger Witterung) Nachmittags
reichhaltiges
Conditorei-Buffet,
div. Gefrorenes,
ff. Kaffee.
Täglich (bei günstiger Witterung) Nachmittags
Concert auf der Terrasse.

Abends von 8 Uhr an Concert in der Conditorei von der beliebten Tyrolerfamilie **Pitzinger** aus dem Pustertale.
Bayerisch Bier und kalte Speisen sind in der Conditorei zu haben.
Petzoldt & Nelböck.

Salon variéte.

Esche's Restauration u. Kaffeegarten.

Leisingstraße. Dampfschiffabrtstation.
Täglich **Singspiel-Concert** und **Vorstellung** unter Leitung des Herrn Musik-Director **Ernst Giebner** unter Mitwirkung der rühmlichst bekannten Mitglieder Fräul. **A. Pohl**, Fräul. **Antoni**, der Komiker Herren **L. Carlsen** und **B. Böhmer**, sowie Auftritten der Tänzerin Fräul. **Mary** und des kleinen **William**.
Anfang 7 Uhr. Ende 11 Uhr. Entrée 2 1/2 Ngr.
Gleichzeitig empfehle ich zu heute früh **Speckfuchen**, sowie einen guten **Mittagstisch** und zu jeder Tageszeit eine reichhaltige Speisekarte.
Wilh. Esche.

Reichsstraße Nr. 10.	Restauration Vollmar,	Nicolaisstr. Nr. 43.
-------------------------	------------------------------	-------------------------

Heute sowie jeden Tag während der Messe Auftritten des rühmlichst bekannten Charakterkomikers **Adolph Fleischmann**, sowie der Gesangsoubrette Fräulein **Günther-Riccardi** aus Nürnberg, accompagnirt von Herrn Musikdirector **Volkmer**. Anfang 8 Uhr.

Tivoli.

Heute Sonntag
1/4 Uhr
**Concert und
Tanzmusik.**
Accord 10 Ngr.
Musik. v. Wenck.
Dabei empfehle warme und kalte Speisen, Bayerisch, Lager- u. Kölscher Weißbier. Um günstigen Anspruch bitten
Ed. Brauer.

Lindenau. Im Gasthof zum deutschen Hause.

Zu dem heute Sonntag den 23. April stattfindenden
Kränzen mit Volksmusik
empfehlen div. Speisen, Klagen u. Speckfuchen. Biere ff. **F. Krödel.**

Plagwitz. Gasthof zur Insel Helgoland.

Heute **Concert** der Capelle von **F. Buchner**. Anfang 3 Uhr.
Schiller-Schlösschen zu Gohlis.
Heute **Concert u. Gesellschaftsball.**
Anfang 3 Uhr.
Hierbei empfehle eine reiche Auswahl Speisen u. Getränke, frischen Kuchen Kaffee, ff. Bayerisch und Lagerbier, sowie vorzügliche Gose.
Karl Müller.
NB. Heute früh 9 Uhr Speckfuchen, morgen Schlachtfest.

Haertel's Biertunnel, Großes Joachimsthal,

Sainstraße 5.
Mittagstisch gut und kräftig, sowie jeden Morgen Bouillon. Bier ff.
Zum 1. Mal a. c. (nach Befinden auch früher) ist wieder für einen guten kräftigen Mittagstisch gesorgt und bietet freundlichst um gefällige gütige Anmeldung und zahlreiche Beteiligung ergebenst
der Restaurateur.

ELDORADO
W. ROESSIGER

empfehlen einem geehrten Publicum
sein möglichst rauchfreies Local.
**Mittagstisch u. Nürnberger
Bier** von Henniger & Seidel 2 Ngr.,
3 Billards, 2 Regeldabnen.
W. Roessiger.

Zur Alten Burg, Pfaffenfurter Straße Nr. 1,
empfehlen täglich **Mittagstisch**, 2 1/2 Portionen 7 Ngr.

Moßplatz, Braunes Ross, 14. Kl. Windmühlenstraße,
empfehlen vorzügl. Küche, ff. Lager- und echt Bayerisch Bier, preisw. reingehaltene Weine,
Mosel- und Bordeaux-Weine, Speisen à la carte zu jeder Tageszeit.

Hôtel de Prusse,

Roßplatz.

Table d'hôte précis 1 Uhr

im großen Gartensalon mit Tafelmusik.
Etwas Wünsche wegen Reserviren von Plätzen bitte ich mir vorher gefälligst anzuzeigen.
Louis Kraft.

Restauration von F. A. Hahn,

vormals Reisse,

Klostergasse No. 11.

Mittagstisch à la carte von 12 Uhr an,
vortreffliches Bier aus der Freih. v. Tucher'schen Brauerei in Nürnberg.
Preiswürdige Weine.

Bei günstigem Wetter ist der Garten geöffnet.

Früh: Ragout fin en coquilles.

Mittagstisch à la carte
von 12 bis 3 Uhr.
à la carte
à 7 1/2 Ngr.

Couvert 7 1/2 Ngr.

Bayerisch und Böhmisches (vorzüglich).

Stadt Frankfurt.

Goethe-Stube

table d'hôte
von 1/2 1 Uhr ab.

Gutgepflegte Weine.

Robert Schumann.

Abend: Roastbeef (engl.) mit Madeira-Sauce.

Gede des
hall. Gäßchens.

Café Sedan.

Plauen'scher Platz
Nr. 1.

Weine aus Parterre und 1. Etage bestehenden, mittelst Wendeltreppe bequem verbundenen
und elegant eingerichteten Localitäten halte einem geschätzten Publicum bestens empfohlen.
Reichhaltiges Conditorei- und kaltes Frühstück-Buffet, div. Weine u. Bier.
Einige 10 hiesige und ausländische Zeitungen. — 2 französische Billards.
C. W. Schmidt.

HOTEL DE SAXE,

Klostergasse Nr. 13.

Einem geehrten Publicum empfehle hiermit meine vortheilhaft eingerichteten, rauchfreien
Localitäten zur gefälligen Benutzung.
Gleichzeitig bringe hiermit meine vor Kurzem neu aufgestellten Caramb.-Billards in Erinnerung.

Der Mittagstisch à la carte

beginnt präcis 12 Uhr. Abendessenskarte stets reichhaltig und gewählt.
à Glas 2 Ngr. von ausgezeichneter Güte.
Coburger Actienbier Paul Tittel.

Die Restauration von Louis Hoffmann, vis à vis dem Schützenhause,
empfehle heute wie täglich eine reichhaltige, gewählte Speisefarte, einen kräftigen Mittagstisch.
Bayerisches, Lagerbier und Gose vorzüglich. (Morgen Schweinshöchel mit Klößen.)

Müller's Restauration, Burgstraße Nr. 8. I

Mittagstisch, sowie stets reichhaltige Speisefarte. NB. Morgen Secht mit Butter und
Salzkartoffeln. Bier ganz vorzüglich.
Marmor-kegelbahn ff. Caramb.-Billard. I



Auerbachs Keller.

Die 119. Sendung Holsteiner Austern.

Während der Messe von 1/2 12-3 Uhr

Mittagstisch à la carte

sowie zu jeder Tageszeit warme und kalte Speisen,
Bouillon und Mockturtlesuppe,
gut gepflegte Weine, engl. Porter. Abends den berühmten Schlummerpunsch.

Stadt Gotha

empfehle zu jeder Tageszeit eine reichh. Speise-
karte, echt Bayer. Bier u. preiswürdige Weine.
Der Mittagstisch beginnt 11 1/2 Uhr.

Gohlis, neuer Gasthof.

Zu dem heute stattfindenden Kränzchen

empfehle eine reiche Auswahl Speisen, guten Kuchen und Kaffee, frischen Gladen, sowie ff. Bayerisch,
Lager-, Bitter- und Köfener Weißbier u. ladet zu recht zahlr. Besuch freundl. ein C. Weise.

No. 1. Heute Gladen und Kaffeeuchen, guten Kaffee, ff. Lager- und Köfener Weißbier.
NB. Früh Speckfuchen, wozu ergebenst einladet F. A. Vogt.

Oberschenke in Eutritzsches

empfehle für heute fr. Kuchen mit Kaffee, Prophetenkuchen, div. Speisen, gute Gose
und Vereinsbier sein.
NB. Um 4 Uhr Beginn der großen Tanzstunde.

Brühl Nr. 3-4, Sainspacher Bierhalle, Brühl Nr. 3-4,
Feinwandhalle.

Heute Sonntag Ragout fin von früh 10 Uhr ab, Mittagstisch von 12-2 Uhr.
Bier von bekannter Güte.

Restauration zur Stadt Leipzig, Lindenau.

Heute ladet zu Kaffee, frischem Kuchen, verschiedenen warmen und kalten Speisen, worunter
Brat- und frische Würst, feinem Wernesgrüner, Vereins-Lager- und Bitter-
Bitterbier freundlichst ein E. Zetzsche.

Weise's Restauration,

(fr. Sichtenberg), 17. Magazingasse 17.
Täglich Frühstück, Bouillon, guten Mit-
tagstisch, Abends Auswahl guter Speisen,
Bayerisch, Lager- und Bitter Bier ff.
Heute Abend Concert und Vorstellung.
Die Obige.

Schweizerhäuschen.

Heute
Concert
der Capelle von F. Büchner.
Anfang 3 Uhr.

Gosenthal.

Heute Sonntag
Concert und Ballmusik,
wobei ich eine reichhaltige Speisefarte, sowie ff. Gose
und Lagerbier bestens empfehle.
NB. Wache ich das geehrteste Publicum auf
meine auf das Comfortabelste eingerichtete Bude
auf dem Roßplatze aufmerksam.
NB. Morgen Montag Abendunterhaltung
der Gesellschaft Thepsis. Es ladet ergebenst
ein H. Krahl.
Oberschenke zu Eutritzsches.
Heute große Tanzstunde. Anfang 5 Uhr.

Eutritzsches. Zum Helm.

Heute empfehle feinen Kaffee mit diversem Kuchen, gewählte Speisen, eine
ganz famose Gose und Bier.
NB. Morgen Schweinshöchel mit Klößen.

Plagwitz.

Heute Sonntag empfehle Gladen und versch. Kaffeeuchen, eine
Auswahl Speisen und vorzügliche Biere. Freundlich ladet ein
M. Thieme.

Restauration von A. Hirsch,

Hospitalstraße 40, vis à vis der Kirche,
empfehle kräftigen Mittagstisch à Couvert mit Suppe 3 1/2 Ngr.
Speisefarte. Montag: Suppe, Rindfleisch, Bouillon-Kartoffeln, Auswahl von Braten.
Dienstag: Rindfleisch, Bouillon-Weiß, do. do.
Mittwoch: Schöpfensfleisch mit Zwiebeln, do. do.
Donnerstag: Rindfleisch, Bouillon-Klößen, do. do.
Freitag: Ferkelschweinefleisch mit Klößen, do. do.
Sonnabend: Fricandelle mit Kartoffel-Parre, do. do.
Sonntag: Nur Auswahl von Braten.
NB. Jeden Abend Kartoffel-Suppe, Kartoffeln mit Hering. Es ladet höflichst ein Ad. O.

Münchener Bierhalle, H. Thal, Burgstraße Nr. 21,

empfehle Mittagstisch, zu jeder Tageszeit reichhaltige Speisefarte, Bayerisch Bier, sowie Lager-
bier ausgezeichnet. (Billard.)
Alleiniges
Depot d. Exportbier
aus der renommirten
Barth'schen Brauerei
in Culmbach.
Culmbacher
Hotel de Saxe gegenüber.
Otto Bierbaum
(Klosterg. 7).
Neue Sendung Culmbacher Exportbier in hochfeiner Qualität.

Prager's Bier-Tunnel.

Heute früh Speckfuchen und Ragout fin. — NB. Morgen Schlachtfest.

Restauration von C. Keucher,

vormals A. Jumel, Petersstraße Nr. 22.
Heute Speckfuchen, Mittagstisch von 1/2 12 bis 3 Uhr. Zu jeder Tageszeit à la carte.

Restauration u. Kaffeegarten von C. F. Kunze,

Grimm. Steinweg 54, Johannisgasse 45,
empfehle heute Speckfuchen, Ragout fin, Bayerisches und Lagerbier vorzüglich, Mittagstisch
von 12-2 Uhr, gewählte Abendkarte.
Auch ist die Kegelbahn noch einige Abende frei.
Speckfuchen empfehle heute früh von 9 Uhr an A. Hirsch,
Hospitalstraße Nr. 40, vis à vis der Kirche.
NB. Jeden Morgen frische Bouillon, kräft. Mittagstisch à Couv. mit Suppe 3 1/2 Ngr. Bier ff.

J. L. Hascher,

Roßplatz Nr. 9.
Heute früh Speckfuchen.
Zu jeder Tageszeit à la carte.
Bouillon täglich frisch.
Bayerisch, Vereins-Lager- und Bitter Bier ff.
Morgen Schlachtfest.

Restauration zur Thieme'schen Brauerei.

Heute Speckfuchen, Ragout fin.

Cajeri's Restauration in Lehmanns Garten.

Heute früh Speckfuchen, Abends Allerlei mit Cotelettes oder Ferkel-
rindjunges. Vereinslagerbier und Gose sein.
Heute von 10 Uhr Speckfuchen empfehle Robert Kaiser, Dresdner Str. 42.
Sowie ein feines Glas Bockbier bei C. Unruh,
Brühl 39, vis à vis dem Georgenhanse.

Heute Speckfuchen

Lager- und Bitter Bier vorzüglich, bei F. Földner,
Promenadenstraße Nr. 6, neben der Lindenapotheke.
Heute Speckfuchen, empfiehlt früh 1/2 9 Uhr
Bouillon, Lager- und Braubier ff. F. W. Busch,
Kleine Fleischergasse Nr. 7.

Italienischer Garten.

Heute früh Speckfuchen. Abends Roastbeef englisch mit Madeira-sauce. Reichhaltige Speisefarte
und feine Biere. Die Colonnade im Garten ist geöffnet. Die Kegelbahnen sind für heute frei.
Es ladet ergebenst ein G. Hohmann.

Zur grünen Eiche in Lindenau.

Speckfuchen und vorzügliches Bier empfehle heute J. C. Winterling.

Director Pohl, treuen der...
und zu...
sche...
Blaisr...
43...
erkennt...
rdi...
Sonntag...
Uhr...
rt und...
musik...
10...
v. Wenck...
g...
musik...
und kalte...
a. Köfener...
ruch bitter...
auer...
unse...
ödel...
and...
3 Uhr...
lis...
ert u...
ßball...
Kuchen...
er...
ßthal...
tagstisch...
ergebenst...
ur...
Publicum...
Vocal...
berger...
del 2...
hnen...
nger...
1,
straße...
Nbein...

Heute Nachmittag 4 1/2 Uhr entriß uns der Tod unsern kleinen Richard, im Alter von 2 Jahren.

Schnell und unerwartet starb gestern früh 1 1/2 Uhr unsere geliebte Herzogin Fanny im Alter von 2 Jahren an den Zahnkämpfen.

Für die so vielfachen und wohlthunenden Beweise liebevoller Theilnahme und Hochachtung, die meinem Seligen, mir unvergeßlichen Mann, Herrn C. W. Seyne, sowohl während seiner Krankheit als nach seinem Hinscheiden, in so hohem Grade zu Theil wurden, sage ich Ihnen Allen, Allen hierdurch meinen herzlichsten verbindlichsten Dank.

(Verpätet.) Zurückkehrt vom Grabe meines inniggeliebten Mannes Moriz Ferdinand Vetsch sage ich allen Freunden u. Bekannten, sowie seinen werthen Herren Collegen für den reichen Blumenkranz meinen herzlichsten Dank.

Sophienbad, Schwimm- und Badebassin.

Am Freitag, 22. April. In der gegenwärtigen Ostermesse fehlen französische Ein- und Verkaufserlöse fast gänzlich.

welche französische Gefangene von Glogau nach Künzeville escortirt hatten, auf der Rückkehr von dort wieder hier an.

Heute gegen Mittag langte, von Glogau kommend, auf der Dresdener Bahn ein Militär-Extrazug mit einer Abtheilung preussischer Pioniere vom 5. Armecorps, 112 Mann, hier an.

Fr. Frühj. 78 1/2 G., Juni-Juli 77 1/2 G., R. Roggen loco 51 1/2 G., pr. d. M. — G., per Frühj. 51 1/2 G., Juni-Juli 52 1/2 G., Juli-Aug. 52 1/2 G., Rüb. 5. Tendenz: besser.

Nachtrag.

Am Freitag, 22. April. In der gegenwärtigen Ostermesse fehlen französische Ein- und Verkaufserlöse fast gänzlich.

Jener Knabe, der 11 jährige Schuhmachersohn Förster von hier, welcher vorgestern Nachmittag an der Promenade, der Centralhalle gegenüber von einem Klatzergeheiß überfahren wurde, ist an den Folgen der dabei erlittenen inneren Verletzungen heute Morgen gestorben.

Telegraphischer Coursbericht. Berlin, 22. April. (Eröffnungscourse.) Oester. Credit-Actien 150 1/2, Oester. Franz. Staatsbahn 226 1/2, Lombarden 97, Americaner 97 1/2, Italiener 5 1/2 Anleihe 54 1/2, Rumänier 7 1/2, Anleihe 44, Gallier Carl-Ludwigs 107 1/2, Oester. 1860er Loose, Köln-Rindner Loose, Schaafsheine, Bundesanl. — fest.

Telegraphische Depeschen. * Berlin, 22. April. Reichstag. Die Wahl Reichenspergers (Erfeld) wird mit 151 gegen 141 Stimmen für gültig erklärt.

Am Freitag, 22. April. In vergangenem Nacht 12 Uhr trafen wieder 30 Mann Reconvalescenzen mittelst der Thüringer Bahn aus verschiedenen Hospitälern bei Paris hier ein.

Gestern Abend arretirte man im neuen Theater einen Kaufmann, der dem überall angeschlagenen Verbote zuwider im Innern des Gebäudes höchst ungenirt seine Cigarre rauchte.

Am Freitag, 22. April. In vergangenem Nacht 12 Uhr trafen wieder 30 Mann Reconvalescenzen mittelst der Thüringer Bahn aus verschiedenen Hospitälern bei Paris hier ein.

Paris, 21. April. Den ganzen Tag zwischen Clichy und Neuilly hauptsächlich Artillerie-Kampf, das Bombardement dauert fort.

Angemeldete Fremde.

- Abram, Kfm. a. Köln, Reichstr. 6/7. Aken, Kfm. a. Böhmen, Posthofstr. 7. Anshelch, Kfm. a. Vichy, Reichstr. 23.

- Berg, Productenhdlr. a. Berlin, Brühl 45. Braun, Kfm. a. Breslau, H. Fleischerz. 11. Breda, Kfm. a. Oberlausitz, Theaterpl. 7.

- Brendig a. Berlin und Bergmann a. Post, Kfste., D. de Babiere. Bergmann, Kfm. a. Gabeln, Lebe's Hotel.

- Cohn, Kfm. a. Magdeburg, St. Frankfurt. Collin, Kfm. a. Frankfurt, A. R., Akerb. Hof.

Am Freitag, 22. April. In vergangenem Nacht 12 Uhr trafen wieder 30 Mann Reconvalescenzen mittelst der Thüringer Bahn aus verschiedenen Hospitälern bei Paris hier ein.

Am Freitag, 22. April. In vergangenem Nacht 12 Uhr trafen wieder 30 Mann Reconvalescenzen mittelst der Thüringer Bahn aus verschiedenen Hospitälern bei Paris hier ein.

Am Freitag, 22. April. In vergangenem Nacht 12 Uhr trafen wieder 30 Mann Reconvalescenzen mittelst der Thüringer Bahn aus verschiedenen Hospitälern bei Paris hier ein.

Am Freitag, 22. April. In vergangenem Nacht 12 Uhr trafen wieder 30 Mann Reconvalescenzen mittelst der Thüringer Bahn aus verschiedenen Hospitälern bei Paris hier ein.

NORDDEUTSCHER LLOYD



Postdampfschiffahrt

zwischen

NEWYORK

BALTIMORE

BREMEN

und

NEWORLEANS

WEST-INDIEN

Von BREMEN nach NEWYORK via SOUTHAMPTON:

D. Bremen	19. April	D. Weser	6. Mai	D. Donau	27. Mai	D. Kilia	11. Juni	D. Hansa	1. Juli	D. Hermann	22. Juli
D. Hermann	22. April	D. Rhein	13. Mai	D. Bremen	31. Mai	D. Weser	17. Juni	D. Deutschland	8. Juli	D. Bremen	26. Juli
D. Main	29. April	D. Hansa	17. Mai	D. Hermann	3. Juni	D. Rhein	24. Juni	D. Frankfurt	12. Juli	D. Main	29. Juli
D. Newyork	3. Mai	D. Deutschland	30. Mai	D. Main	10. Juni	D. Newyork	28. Juni	D. Donau	15. Juli	D. Weser	5. August

Passagerepreise von BREMEN nach NEWYORK: I. Cajüte 165 Crt. ⚡. II. Cajüte 100 Crt. ⚡. Zwischendeck 55 Crt. ⚡.

Von BREMEN nach BALTIMORE via SOUTHAMPTON:

D. Baltimore 23. April | D. Leipzig 10. Mai | D. Ohio 24. Mai | D. Berlin 7. Juni | D. Baltimore 21. Juni | D. Leipzig 5. Juli.

Passagerepreise von BREMEN nach BALTIMORE: I. Cajüte 135 Crt. ⚡. Zwischendeck 55 Crt. ⚡.

Von BREMEN nach NEWORLEANS via SOUTHAMPTON und HAVANA:

D. Frankfurt 15. April | D. Hannover 13. Mai.

Passagerepreise von BREMEN nach HAVANA und NEWORLEANS: I. Cajüte 180 Crt. ⚡. Zwischendeck 55 Crt. ⚡.

Güterfracht: Nach Newyork und Baltimore £ 2 — nach Neworleans £ 2.10. — nach Havana £ 3 und 15% Primage per 40 Cubikfuss Bremer Maasse, einschliesslich der Lichteifracht auf der Weser, zahlbar zum laufenden Course. Ordinaire Güter nach Uebereinkunft. Für „ex Obere“ verladene oder nach anderen als obengenannten Plätzen adressirte Güter muss die Fracht in Bremen bezahlt werden. Unter 10 Shilling und 15% Primage wird kein Connoissement gezeichnet.

Von BREMEN nach WESTINDIEN via SOUTHAMPTON:

Nach Colon, Savanilla, La Guayra und Porto Cabello, mit Anschlüssen via Panama nach allen Häfen der Westküste Amerikas sowie nach China und Japan. D. Graf Bismarck Sonntag, 7. Mai | D. König Wilhelm I. Mittwoch, 7. Juni | D. Kronprinz Friedrich Wilhelm Freitag, 7. Juli und ferner am 7 jeden Monats.

Passagerepreise nach Colon u. Savanilla I. Cajüte 300 Crt. ⚡, II. Cajüte 200 Crt. ⚡; nach La Guayra u. Porto Cabello I. Cajüte 325 Crt. ⚡, II. Cajüte 215 Crt. ⚡.

Fracht nach Colon, Savanilla, La Guayra und Porto Cabello £ 3.10 s mit 5% Primage pr. 40 Cubikfuss Englische Maasse, zahlbar bei der Abladung in Bremen. Ordinaire Güter nach Uebereinkunft. Nach den Häfen der Westküste Amerika's, Japan und China werden Passage-Billets ausgestellt und durchgehende Connoissemements gezeichnet.

Feuergefährliche, explodirende, sowie sonstige die übrige Ladung gefährdende Güter sind von der Beförderung ausgeschlossen.

Post-Dampfschiffahrt

BREMEN und LONDON

Abfahrt nach LONDON jeden Montag und Donnerstag Morgen. Abfahrt von LONDON jeden Sonntag und Donnerstag Morgen.

Passage-Preise (excl. Beköstigung) nach London oder Ant: I. Cajüte 12 ⚡, II. Cajüte 8 ⚡ Gold. Billets für die Hin- und Retourfahrt, welche beliebig von London oder Hull benutzt werden können, für I. Cajüte 18 ⚡, für II. Cajüte 9 ⚡ Gold. — Güterfracht, welche incl. Lichteifracht gestellt ist, nach Tarif.

Post-Dampfschiffahrt

BREMEN und HULL

Abfahrt nach Hull jeden Montag Morgen. Abfahrt von Hull jeden Sonnabend Abend.

Dampfschiffahrt

BREMEN und ANTWERPEN

Abfahrt von Bremen } drei- bis viermal monatlich.
Abfahrt von Antwerpen }
Auch nach AMSTERDAM werden Beförderungen via ANTWERPEN mit directen Connoissemements zu billiger Fracht übernommen.

Dampfschiffahrt

BREMEN und ROTTERDAM

Abfahrt von BREMEN } drei- bis viermal monatlich.
Abfahrt von ROTTERDAM }
Auch nach AMSTERDAM werden Beförderungen via ROTTERDAM mit directen Connoissemements zu billiger Fracht übernommen.

Passagierfahrt auf der Oberweser

Sommer-Periode.

Vom 9. April bis 19. August.

Von Bremen (Abf. 4 Uhr M.) nach Minden: Mittwoch und Sonntag.
Von Minden (Abf. 7 Uhr M.) nach Hameln: Donnerstag und Montag.
Von Hameln (Abf. 4 Uhr M.) nach Carlshafen und Minden: Dienstag, Freitag und Sonntag.

Von Minden und Carlshafen (Abfahrt 5 1/2 Uhr M.) nach Hameln: Montag, Donnerstag und Sonnabend.
Von Hameln (Abf. 4 Uhr M.) nach Brauns: Dienstag und Freitag.

Passagierfahrt auf der Unterweser und Hunte

zwischen Bremen, Bremerhaven und Oldenburg
Von Bremen nach Bremerhaven 6 Uhr Morgens und 2 Uhr Nachmittags.
Von Bremerhaven nach Bremen 5 1/2 Uhr Morgens und 1 1/2 Uhr Nachm. und ausserdem
Von Vegesack nach Bremen 7 1/2 Uhr Morgens.
Von Bremen nach Vegesack 4 Uhr Nachmittags.
Von Bremerhaven nach Nordenham 8 Uhr Abends.
Von Nordenham nach Bremerhaven 7 1/2 Uhr Morgens.

Zwischen Bremen, Bremerhaven und Oldenburg:

tägliche Hin- und Herfahrt laut näherer Anzeige durch die Weser-Zeitung. Abfahrt von Bremen an der Schlichte, bei der letzten Schlichtepforte.

Dampfer des Norddeutschen Lloyd

SCHWALBE

Capt. Schulenburg.

CONDOR

Capt. von Siliem.

ADLER

Capt. Meyer.

SCHWAN

Capt. Kiliatsch.

SPERBER

Capt. Helmreich.

REIHER

Capt. Klugk.

FALKE

Capt. Sandberg.

MÖWE

Capt. Christensen.

VULCAN

Capt. Schille.

LLOYD

Capt. Egberts.

FULDA

Capt. Müller.

COMET

Capt. Meyer.

NORDSEE

Capt. Paulsen.

PILOT

Capt. Struensee.

SIMSON

Capt. Gierke.

CYCLOP

Capt. Struensee.

WERRA

Capt. Braun.

YCPWÄRTS

Capt. Struensee.

WITTEKIND

Capt. Struensee.

OLDENBURG

Capt. Struensee.

ARMIN

Capt. Struensee.

ROLAND

Capt. Struensee.

HANSEAT

Capt. Köhler.

PAUL FRIEDR. AUGUST

Capt. Eggenmann.

GERMANIA

Capt. —

Der Post-Anweisungs-Verkehr

des Norddeutschen Bundes, Süddeutschlands, Hollands, Dänemarks, Schwedens, Norwegens mit den Verein. Staaten von Nordamerika wird durch die Norddeutsche Bundespost einerseits durch den Norddeutschen Lloyd und dessen Agenturen in Amerika andererseits vermittelt.

BREMEN, den 15. April 1871.

Die Direction des Norddeutschen Lloyd.